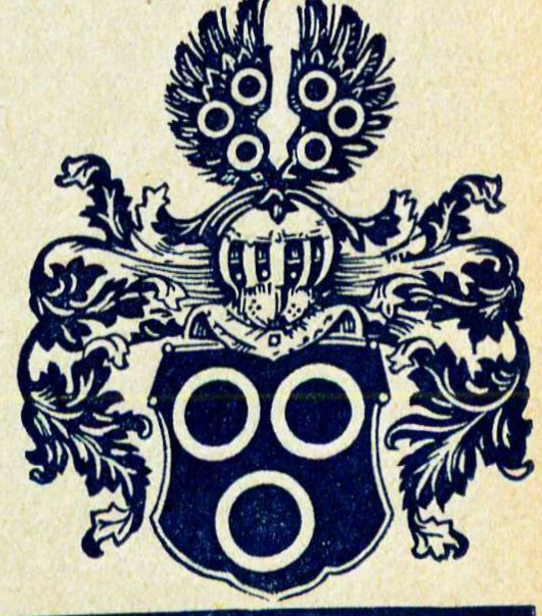
VICTOR TESCHENDORFF

BAUM- UND ROSENSCHULEN

COSSEBAUDE

BEI DRESDEN





PREISLISTE 1931-32



VICTOR TESCHENDORFF

Baum- und Rosenschulen

COSSEBAUDE BEI DRESDEN

Bahnstation: Cossebaude. Von Dresden auch mit Straßenbahnlinie 19 erreichbar. — Fernruf: Cossebaude Nummer 20 und 105. Telegramme: Teschendorff Cossebaude. Bankkonten: Direktion der Disconto-Gesellschaft, Filiale Dresden; Dresdner Bank, Dresden; Konto Nr. 46 beim Giroverband Sächs. Gemeinden in Cossebaude; Reichsbank-Girokonto, Reichsbank-Hauptstelle Dresden. Postscheckkonto: Dresden Nummer 14 180.

Korrespondenz in allen Hauptsprachen.

P. P.

Hiermit überreiche ich meinen geehrten Geschäftsfreunden meinen

beschreibenden Katalog 1931/32

Ich empfehle den Katalog freundlicher Beachtung.

Mit Rücksicht auf die schwierige Wirtschaftslage habe ich meine Preise bis zum Äußersten gesenkt, bei manchen Artikeln bis zu etwa 50%. Es bietet sich somit dieses Jahr eine seltene, wohl nicht wiederkehrende Gelegenheit, sich zu unerhört niedrigen Preisen eindecken zu können.

Dabei darf ich erfreulicherweise sagen, daß die Entwicklung aller Bestände, wie Obst, Beerenobst, Alleebäume, Ziergehölze, Schling- und Heckenpflanzen, Nadelhölzer, ganz besonders der niederen und hochstämmigen Rosen, dieses Jahr eine prachtvolle ist. In Stauden und Dahlien konnte ich das Sortiment durch hervorragende Neuheiten ergänzen.

***Landschaftsgärtnerische Arbeiten** führe ich selbst nicht aus. Ich weise aber meinen geschätzten Kunden gern an allen Plätzen gute **Garten-Architekten uud Landschaftsgärtner** nach. Darüber hinaus stehe ich mit fachmännischem Rat jederzeit gern und kostenfrei zu Diensten.*

Indem ich meinen verehrten Kunden für das mir seither in so reichem Maße bewiesene Vertrauen danke, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin zu erhalten.

COSSEBAUDE, im August 1931

Victor Teschendorff

LIEFERUNGSBEDINGUNGEN

des Bundes deutscher Baumschulenbesitzer

Die Bedingungen gelten zwischen Lieferer und Auftraggeber als rechtlich bindend.

Preise und Zahlung

1. Die Preise gelten in Goldmark, 1 Goldmark = 10/42 Dollar, ohne Skonto- und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb 3 Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Hundertpreis beginnt bei Entnahme von 50 Stück einer Art und Form oder bei dem Lieferant überlassener Sortenwahl. Der Tausendpreis bei 500 Stück, der Zehntausendpreis bei 5000 Stück.
4. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile ist Cossebaude bei Dresden.
5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt.
6. Mit dem Erscheinen neuer Kataloge und Offerten verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Versand und Verpackung

7. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
8. Für Schäden, welche durch Frost oder auf andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
9. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen.

Rollgeld

10. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Die Höhe desselben richtet sich nach den örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld wird als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

Gewährleistung

11. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
12. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden, sofern nicht im Einzelfalle besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen werden. Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

Beschwerden und Ersatz

13. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

Sortenersatz

14. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dieses im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten wird.
15. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 100 Goldmark nicht übersteigt.

Muster und Maße

16. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen; es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie Probe auszufallen.
17. Maße sind, sofern es sich nicht um den Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.
18. Für alle Lieferungen sind die Qualitätsbezeichnungen und Normalmaße des B. d. B. maßgebend.

Anmerkung: Meine Sendungen werden alle zu billiger Prämie gegen Transportgefahren versichert!

Inhaltsübersicht

Rosen

Einige praktische Winke für die Rosenkultur

Versand und Ankunft

Die Pflanzen werden in meinem Geschäft mittels Maschinen derartig gut und fest verpackt, daß ein gutes Ankommen gesichert ist. Sollten die Ballen bei strengem Frost eintreffen, so empfiehlt es sich, dieselben in einem kühlen, aber frostfreien Raum langsam auftauen zu lassen und die Pflanzen erst auszupacken, wenn Frost aus den Ballen heraus ist. Nach dem Auspacken müssen alle Pflanzen gut angespritzt und, wenn möglich, gleich eingeschlagen werden. Sollten die Rosen doch irgendwie durch Trockenheit gelitten (eingeschrumpfte Zweige) haben, so empfiehlt es sich, die Pflanzen mehrere Stunden in Wasser zu legen.

Pflanzzeit

Herbst: Oktober bis November, oder Frühjahr: März bis Mai.

Standort u. Behandlung der frischgepflanzten Rosen

Die Rose gedeiht am besten in sonniger freier Lage. Sie liebt einen feuchten lehmhaltigen Boden und reichlich Dünger. Wo der Boden für Rosen nicht gut erscheint, läßt er sich leicht verbessern (Torfmull, Hornspäne usw.). Die Entfernung richtet sich nach dem Wuchs der einzelnen Sorte und beträgt bei niedrigen Rosen 30—60 cm und bei Hochstämmen 0,75—1 m. Vor dem Pflanzen schneidet man die niedrigen und Hochstamm-Rosen je nach Sorte auf 3-5 Augen zurück und kürzt auch die Wurzeln dementsprechend etwas ein. Nach dem Pflanzen häufelt man die niedrigen Rosen etwas an und legt die Hochstämme, wie es die Abbildung zeigt, um, und bedecke die Krone etwas mit Erde.

Niedere Rose nach der Pflanzung gegen Vertrocknung mit Erde angehäufelt

Niedergelegter Rosen-Hochstamm

Niedere Rose. Die Striche deuten den erforderlichen Rückschnitt an

Winterschutz

Anhäufeln der niedrigen Rosen mit Erde ca. 15—20 cm und mit Tannenreisig bedecken. Hochstämme: Kronen in Erde eingraben oder umlegen und mit dickem Tannenreisig zudecken.

Feinde der Rosen

Blattläuse: Bekämpfung durch Spritzen oder Waschen mit Quassia-Seifenbrühe, Vomasol N. oder, im kleinen, Zerdrücken mit den Fingern; Rosenwickler und andere Raupen sind abzusammeln. Mehltau bekämpft man leicht durch öfteres Schwefeln mit Ventilato-Schwefel, und zwar mittels feiner Verstäubung, aber nur an heißen, sonnigen Tagen, oder durch Behandlung mit dem bewährten „Vomasol". (Näheres auf Anfrage.) In nassen Sommern empfiehlt sich ein Spritzen mit Schwefelkalkbrühe, ca. 1—2%. Letzteres Mittel wirkt auch gegen Rost. Leichteren Rost entferne man mittels Abschneiden befallener Triebe und Blätter.

Rosen in Töpfen

Hiervon sind eine Reihe der besten Sorten, ein Jahr im Topf kultiviert, verfügbar. Sie können bis in den Sommer hinein verschickt und gepflanzt werden. Sehr billig lieferbar, je nach Qualität von 1—2 ℳ

Rosen

Rosenpreise für Herbst 1931 u. Frühjahr 1932

Auch bei Frühjahrslieferung **kein** Ueberwinterungszuschlag.

Großer Preisabbau!

Preise, der schweren Wirtschaftslage entsprechend, bedeutend herabgesetzt, zum Teil um 30—40%. Außerdem wurden zur weiteren Verbilligung fast alle gangbaren Sorten in die billigste, die Preisgruppe I, gesetzt. Dabei bürgt der Ruf meiner Firma für Lieferung erstklassiger, streng sortierter Ware.

Die Rose ist daher die billigste Beetbepflanzung. Im Gegensatz zu allen krautartigen Gewächsen hat sie eine viel längere Lebensdauer. Die jährlichen Neubepflanzungen fallen bei ihrer Verwendung weg.

Im Interesse der Kundschaft empfehle ich, niedrige sowie Hochstammrosen im Herbst zu bestellen, selbst wenn Pflanzung im Frühjahr beabsichtigt ist, da trotz der größten Vorräte (wohl die größten in Deutschland) im Frühjahr doch leicht verschiedene Sorten vergriffen sein können.

Rosen-Hochstämme

auf Canina-Sämlingstämmen (keine Waldstämme)

in Sorten meiner Wahl, mit vorzüglicher Bewurzelung; Primaware, in strengster Qualitätssortierung. Wünsche werden soweit wie möglich berücksichtigt. Bei genau zu liefernden Höhen werden 10 % Zuschlag berechnet.

Die hauptsächlichsten Sorten, die in Rosen-Hochstämmen vorhanden, sind mit einem * versehen, mit ** die neueren Sorten.

Die Preise für Hochstämme gelten für alle Gruppen gleich, mit Ausnahme der neueren Sorten, die mit ** versehen sind und 10 % Zuschlag kosten.

Preise gelten für I. Wahl		Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Rosen-Hochstämme . . .	auf Canina-Sämling-Stämmen	100—140	2,25	20,—	180,—
„ „ . . .		75—100	1,75	16,—	140,—
„ Halbstämme . . .		50—75	1,25	11,—	100,—
„ Fußstämme . . .		25—50	—,90	8,—	60,—
Trauer-Rosen und Niel- . . .		140—160	4,—	36,—	—,—
„ „ „ „ . . .		160—180	5,—	45,—	—,—

Rosen-Hochstämme II. Wahl 50% billiger.

Niedere Rosen

Meine niederen Rosen stehen, mit Ausnahme einer Anzahl von Spezialsorten, auf Rosa canina, und zwar zum größten Teil auf krautartig pikierten Edelcanina. Das diesen Rosen eigene gute Wurzelsystem gewährleistet ein sicheres Anwachsen.

Die Hundertpreise gelten von 50 Stück einer Sorte an.	I. Wahl			II. Wahl in Sorten meiner Wahl		
	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
In Sorten meiner Wahl	—,50	4,—	35,—	—,25	2,—	18,—
Preisgruppe I, inkl. Pol.	—,50	4,—	35,—	—,25	2,—	18,—
„ II, „ „	—,55	4,50	40,—	—,28	2,25	20,—
„ III, „ „	—,60	5,50	50,—	—,30	2,75	25,—
„ IV, „ Park- u. Schl.	—,75	6,50	60,—	—,40	3,25	30,—
„ V	—,80	7,—	65,—	—,40	3,50	32,50
„ VI	—,90	8,—	70,—	—,45	4,—	35,—
„ VII	1,—	9,—	80,—	—,50	4,50	40,—

Bei vorgeschriebenen Sorten II. Wahl kommt ein Zuschlag von 10% in Anrechnung.

Reklame-Angebot:

10 Rosen-Hochst.,	100—140 cm hoch,	I. Wahl	in Sort. meiner Wahl	RM. 20,—
10 „ „	100—140 „ „	II.	„ „ „ „ „	RM. 10,—
10 „ „	75—100 „ „	I.	„ „ „ „ „	RM. 16,—
10 „ „	75—100 „ „	II.	„ „ „ „ „	RM. 8,—
10 „ -Halbst.,	50—75 „ „	I.	„ „ „ „ „	RM. 11,—
10 „ „	50—75 „ „	II.	„ „ „ „ „	RM. 5,50

10 niedere Rosen, I. Wahl in Sorten meiner Wahl RM. 4,—

10 „ „ II. „ „ „ „ „ RM. 2,—

Rosen-Neuheiten für 1931

Düsterlohe (W. Kordes 1931). Schl. Vollkommen winterhart, rankt stark. Rötlichgrüne Belaubung, Blumen dunkelrosa, einfach, bis 15 cm Durchmesser. Sehr reichblühend. 1 St. 3,— RM.

Eduard Schill (W. Kordes 1931). L.-H. Blume sehr groß, gut gefüllt, mit gleichmäßigem Ziegelbraunrot. Sehr stark wachsend, reichblühend, mit sehr langen Stielen. Vorzüglich für Schn. und Gr. 1 St. 4,— RM.

Gertrud Huck (A. Huck 1931). L.-H. Die farbenschönste Rose der Gegenwart, Abkömmling der Weltrose „Wilhelm Kordes". Blume von prachtvoller, aparter Färbung, bisweilen glänzendflamingorot, mit karmesinroten und goldigen Tönen überhaucht. Die Belaubung ist braunrot, der Wuchs ist sehr üppig und sehr blühwillig. Zweifellos wird diese Sorte unter den Garten-, Schn.- und Tr.-Rosen eine allererste Stellung einnehmen.
Buschrosen I Wahl 1 St. 6,— RM., Hochstämme 1 St. 7,— RM.

Heinrich Gaede (W. Kordes 1931). L.-H. Bräunlichorangegelb, gut gefüllt, mit vorzüglichem Wohlgeruch, gut verzweigt. Wird als Schn.-, Tr.- und Gr.-Rose eine große Zukunft haben. 1 St. 4,— RM.

Ingar Olsson (Poulsen 1931). Poly.-Hybr. Hellkirschrote Else Poulsen, Wuchs sehr stark, 0,80—1 m hoch werdend, Blumen sind bedeutend besser gefüllt als von Else Poulsen. Läßt sich sehr gut treiben und hält sich abgeschnitten sehr lange. 1 St. 6,— RM.

Rose Bellis (Grunewald 1931). Poly. Ein Sport von Teschendorffs Jubiläumsrose. Farbe leuchtendkarminrot. Die Blumen sind gefüllt wie die von Bellis (Tausendschönchen). I. Wahl 1 St. ,60, 10 St. 5,50, 100 St 50,— RM.

Rotraut (Grunewald 1931). Poly. Sport der beliebten Mrs. E. Cavell. Farbe ein intensiv leuchtendes Rot. Da genau so reichblühend wie Stammsorte, wird sie schnellste Verbreitung finden.
I. Wahl 1 St. —,80 RM., 10 St. 7,— RM., 100 St. 65,— RM.

Rosen-Neuheiten eigener Einführungen von 1930

Dr. Eckener (Obergarteninsp. Berger 1930. Alleinverkauf für Europa: Victor Teschendorff). Rug.-Hybr. Die Rose ist ein Schlager u. die erste großblumige Farbenrose der winterharten Parkrosen. Diese Sorte zeichnet sich durch außerordentliche frühe Blüte und einen lieblichen Zentifolienduft aus. Die Blüten sind groß und Knospe sowie äußere Blumenblätter goldgelb. Beim Erblühen weisen die inneren Blumenblätter eine kupfrigrosa Farbe mit gelbem Grund auf. Die Farbe hält auch bei heißem Wetter. Eine der wenigen remontierenden Parkrosen. Die Sorte dürfte nicht nur ihres Namens, sondern ihrer wirklichen Schönheit wegen in keinem Garten fehlen.

Buschrosen	1 St. 1,50 RM.,	10 St. 13,— RM.
Rosen-Hochst., 100—140 cm hoch, I. Wahl,	1 St. 3,— RM.,	10 St. 27,— RM.
„ „ 75—100 „ „ I. „	1 St. 2,25 RM.,	10 St. 20,— RM.

Rankende Teschendorffs Jubiläumsrose (Teschendorff 1930.) Schl. Rankender Sport der so schnell beliebt gewordenen Teschendorffs Jubiläumsrose. Mit allen guten Eigenschaften der Stammsorte, leuchtendrot, in großen Büscheln blühend.
I. Wahl ,75 RM., 10 St. 6,50 RM., 100 St. 60,– RM

Rote Teschendorffs Jubiläumsrose (Grunewald 1930). Pol. Ein roter Sport von Teschendorffs Jubiläumsrose. Sehr empfehlenswert für alle Zwecke. I. Wahl 1 St. ,60 RM., 10 St. 6,50 RM., 100 St. 50,– RM.

Rosalinde (Grunewald 1930). Pol. Ein reinrosa Sport von Teschendorffs Jubiläumsrose. Eine wertvolle Schnittsorte. Auch für Töpfe geeignet.
I. Wahl 1 St. –,60 RM., 10 St. 5,50 RM., 100 St. 50,– RM.

Rosen-Neuheiten von 1930

Autumn (L. B. Coddington 1930). T.-H. Eine Kreuzung von Sensation × Souv. de. Cl. Pernet. Farbe der Blume leuchtendorange, rot geadert, mittelstarkwachsend mit lederartiger gesunder Belaubung, reich und lange blühend, vorzügliche Neuheit, die sich im Auslande sehr schnell verbreitet hat, gut duftend.
I. Wahl 1 St. 1,– RM., 10 St. 9,– RM., 100 St. 80,– RM.

D. T. Poulsen (Poulsen 1930). Pol.-Hybr. Reinblutrot, von bestem, kräftigem, gesundem und widerstandsfähigem Wuchs. Blumendolden besonders groß und gutgef., glänzend robustes Laub. Eine hervorragende Neuheit für alle Zwecke, die überall, wo sie gezeigt wurde, größtes Aufsehen erregte und die höchsten Auszeichnungen erhielt.
1 St. 1,20 RM., 10 St. 10,– RM., 100 St. 90,– RM.

Mrs. H. Hoover (L. B. Coddington 1930). T.-H. Lange spitze Knospe, Blume mittelgroß, gutgefüllt, sich sehr gut haltend, von sammetroter Farbe, Pflanze starkwachsend mit gesunder dunkelgrüner Belaubung, vorzügliche amerikanische Neuheit, für Treiberei sehr gut geeignet.
I. Wahl 1 St. 1,– RM., 10 St. 9,– RM., 100 St. 80,– RM.

New Dawn (Sommerset Rose Nursery 1930). Schl. Sport der „Dr. W. van Fleet", zartrosa, groß, gutgefüllt, mit feinem Wohlgeruch, gesunder Belaubung und großer Winterhärte. Ihr Wert besteht darin, daß sie den ganzen Sommer und Herbst hindurch blüht. 1 St. 5,– RM., 10 St. 45,– RM.

President Herbert Hoover (L. B. Coddington 1930). T.-H. Lange spitze Knospe, Blume mittelgroß, gutgefüllt, mit einer besonders schönen Zusammenstellung von Kirschrot, Bronze und Gelb, starkwachsend, mit starker Bestachelung und gesunder Belaubung, sehr stark duftend.
I. Wahl 1 St. 1,– RM., 10 St. 9,– RM., 100 St. 80,– RM.

Rote Ellen Poulsen (Poulsen 1930). Pol. Eine ganz bedeutende Verbesserung der Lady Reading mit etwas größeren Blüten und viel schönerer leuchtenddunkelroter Farbe. Erregte auf Ausstellungen überall großes Aufsehen. 1 St 1,20 RM., 10 St. 10,– RM., 100 St. 90,– RM.

Rosen-Sorten

in alphabetischer Reihenfolge mit Preisgruppenbezeichnung (Parkrosen, Polyantharosen, Schlingrosen s. Seite 23—30)

Abkürzungen: T. = Teerose, T.-H. = Teehybride, L. = Lutearose, L.-H. = Lutea-Hybride auch Pernetiana genannt, Mon = Monatsrose, Rem = Remontantrose, Gr. = Gruppenrose, Schn. = Schnittrose, Tr.=Treibrose. Die mit * und ** gezeichneten Sorten sind auf Hochstamm vorhanden.

I. Garten-Rosen

Preisgruppe

Adele Crofton *(A. Dickson 1928).* T.-H. Kadmiumgelb mit Scharlachorange überzogen. Vollkommen winterhart. Schöne Schn. u. Gr. V

Admiration *(M'Gredy 1922).* T.-H. Cremefarben mit Kupferorange . . II

Adolf Kärger *(Kordes 1918).* L.-H. Chromgelb, verbesserte Sunburst . . II

Alexander Hill Gray *(A. Dickson 1910).* T. Intensiv gelb, mit feinem Duft, Gr. u. Tr. II

Alex. Marghiloman *(Ap. Mühle 1928).* T.-H. Blume groß, rahmweiß mit prachtvollem orangefarbigem Zentrum, Knospe hellgelb V

Alfred Colomb. Rem. Blumen groß, glänzendfeuerrot, gute Tr. u. Schn. I

Alice de Rothschild *(A. Dickson 1910).* T. Nielgelb, starkduftend . . . III

Amulett *(Math. Tantau 1930).* T.-H. Farbe feurigrot, auch im Verblühen die herliche Färbung behaltend, gut duftend, mittelstark wachsend, gesunde dunkelgrüne Belaub., welche sich i. Austreib. rötlich färbt VII

***Andenken an Johannes Gehlhaar** *(Gehlhaar 1925).* T.-H. Blume zartweiß, auf straffem Stiel. Pflanze kräftig. Schn., Tr. u. Gr. II

***Angèle Pernet** *(Pernet-Ducher 1924).* L.-H. Rötlich orangerot gefärbt, chromgelb schattiert, schwachduftend II

***Arabella** *(Tantau 1918).* T.-H. Dunkelrosa Testout. Schn., Tr. u. Gr. . . I

Arthur R. Goodwin *(Pernet-Ducher 1910).* L.-H. Blume groß, gefüllt, rotkupfrigorange, beim Verblühen in Lachsrosa übergeh. Gute Gr. III

***Aspirant Marcel Rouyer** *(Jos. Pernet 1919).* T.-H. Aprikosenartigdunkelgelb, rosa angehaucht, duftend. Schn., Tr. u. Gr. II

***August Noack** *(Kordes 1928).* T.-H. Blume groß, vollgef., langgestreckt in der Knospe. Farbe scharlachrot, ohne Schattierung, haltbar. Treibrose I. Ranges II

Autumn *(L. B. Coddington 1930).* T.-H. Orangerot (s. Neuheiten Seite 7). VII

***Avoca** *(A. Dickson 1908).* Rem. Karminscharlachrot, gefüllt, lange spitze Knospe, sehr wohlriechend, wüchsige Schn., Tr. u. Gr. I

Bedford Crimson *(Laxton Brothers 1926).* T.-H. Blume samtigkarmesinrot auf langem Stiel, sehr reichblühend, sehr wohlriechend III

***Belle Lyonnaise** *(Levet 1869).* T. Blume groß, kanariengelb, langstielig, reichblühend, Teerosenduft. Gr. IV

Belle Siebrecht *(A. Dickson 1895).* T.-H., leuchtendkarminrosa, Gr. . III

Betty *(A. Dickson 1905).* T.-H. Farbe der Blume rötlichgolden, sehr groß, ziemlich gefüllt, gut duftend, langstielig, sehr reichblühend . III

***Betty Uprichard** *(A. Dickson 1922).* T.-H. Außen kräftig lachsrosa, innen orangerosa, gesund, starkwachsend I

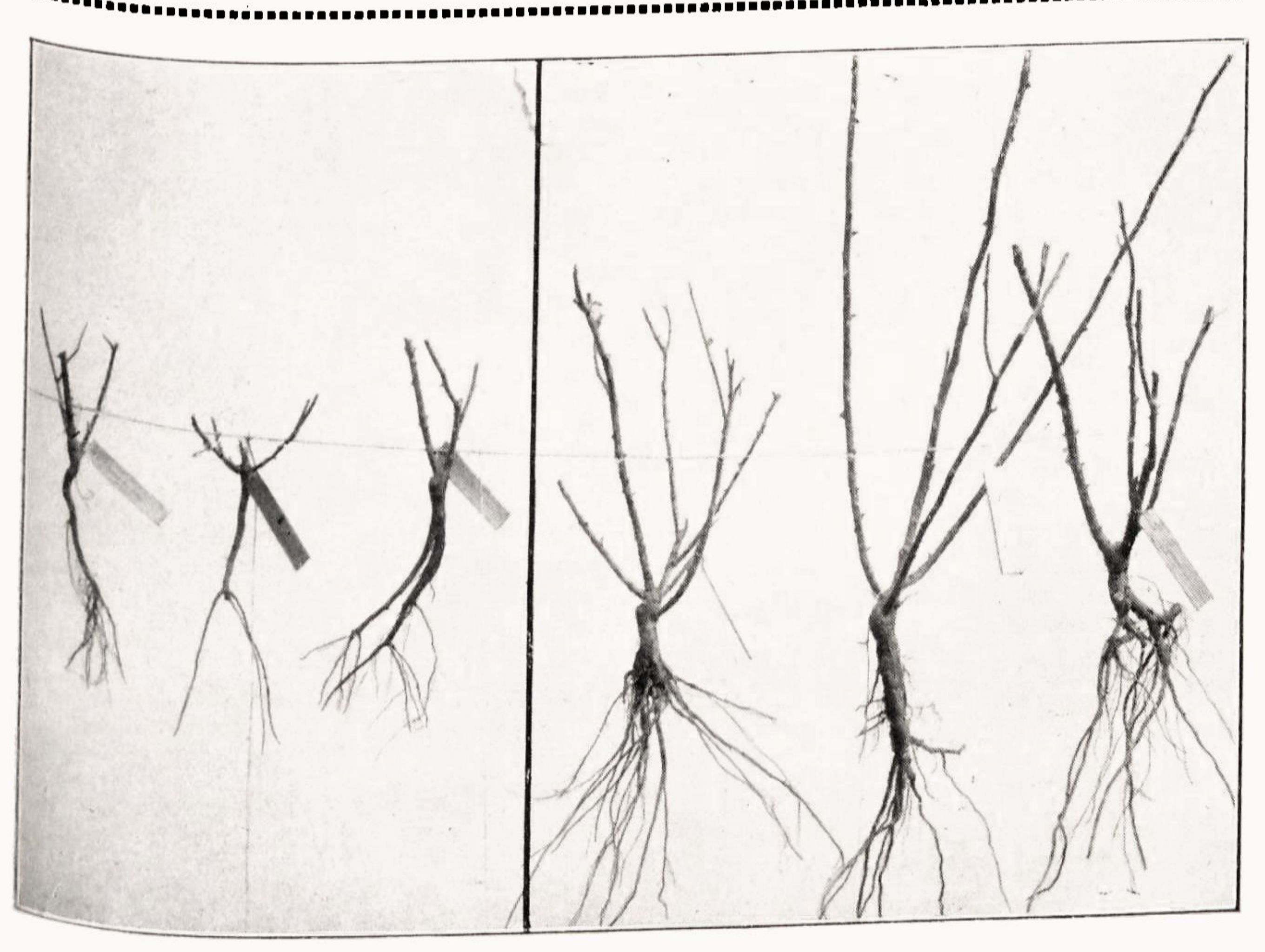
***Briarcliff** *(Briarcliff 1926).* T.-H. Rosa, verbesserte Columbia, mit hochedel gebauter Blume, besonders wohlriechend. Erstklassige Tr., Schn. u. Gr. II

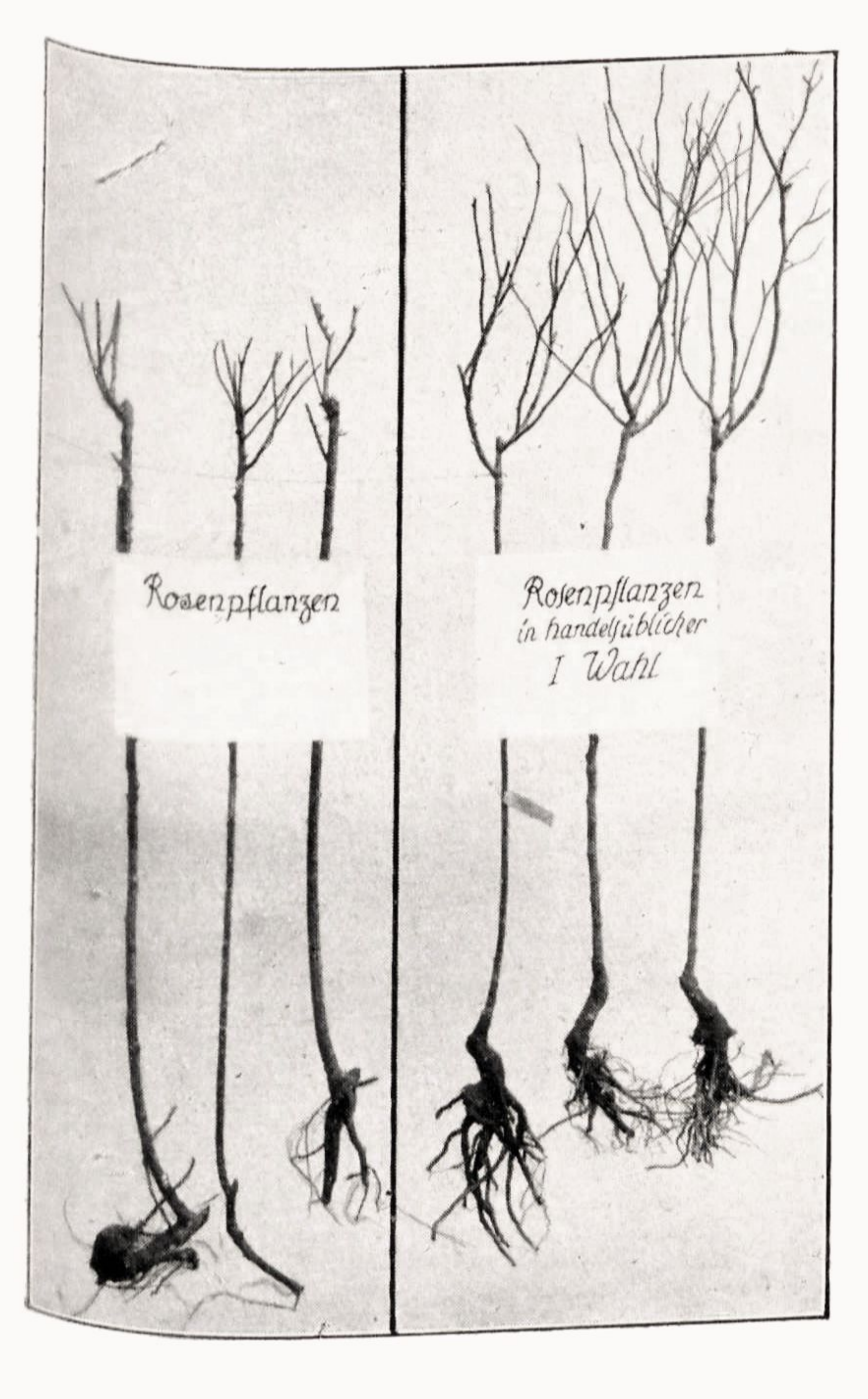
***Bürgermeister Christen** *(Bergmann 1911).* T.-H. Sämling von Testout, leuchtendkarminrosa. Gute Tr., Schn. u. Gr. II

****Canary** *(A. Dickson 1929).* L.-H. Knospe leicht zugespitzt, goldgelb bis kirschrot überhaucht. Geöffnete Blume leuchtendkanariengelb, reich und andauernd blühend, mit starkem Wohlgeruch VII

Captain Christy *(Lacharme 1873).* Rem. Blume sehr groß, zartfleischfarbigrosa, Mitte inkarnatrosa, mit schwachem Duft. Gr. u. Topftr. II

***Captain Hayward** *(Bennett Bros. 1893).* Rem. Karminzinnober, wohlriechend, mehltaufrei, gute Tr. u. Gr. I





Wo kauft man gut und billig?

Auf Wunsch sende Broschüre über „Pflanzenhandels Schwindel", vom Bund deutscher Baumschulenbesitzer herausgegeben

Zur Beachtung!

Pflanzenhandels Schwindel

Man beachte auf beiden Abbildungen

Rechts vom Strich

Niedere Rosen u. Rosen-Hochstämme, I. Qualität, aus meinem Betrieb.

Links vom Strich

Niedere Rosen u. Rosen Hochstämme, „pflanzfertig geschnitten", aus der Lieferung eines sogenannten „billigen Rosen Versandgeschäfts".



Dr. Eckener

dem genialen Förderer des Werkes des Grafen Zeppelin

Rosen-Neuheit 1930

„Dr. Eckener" *(Rugosa-Hybride), Parkrose. Züchter Obergarten-inspektor Berger. Alleinverkauf für Europa: Victor Teschendorff*



„Dr. Eckener"
Ausschnitt aus einer 2jährigen Gruppe. Das Bild läßt den [illegible] dieser Parkrose erkennen (siehe Seite 6)

Ausschnitt aus einem Bilde meiner Rosen- und Dahliensorten 1930

Preisgruppe

Cathrine Kordes *(W. Kordes 1930)*. T.-H. Blume gutgefüllt. Farbe leuchtendrubinrot. Sehr empfehlenswerte rote Schn., Tr. u. Gr. . . . VII
***Charles K. Douglas** *(H. Dickson 1909)*. T.-H. Blendendscharlachrot m. gleich. samtartiger Schattierung, groß, gefüllt. Gute Schn., Tr. u. Gr. II
***Charles P. Kilham** *(Beckwith 1926)*. T.-H. Glänzendorangetürkischrot, kräftig, gesundes Laub, wertvolle Tr., Schn. u. Gr. II
***Chât. de Clos Vougeot** *(Pernet-Ducher 1910)*. T.-H. Scharlachkarmoisin, in Schwärzlichpurpur übergehend, gut duftend III
***Christine** *(M'Gredy 1918)*. L.-H. Farbe sattes und reinstes Goldgelb, Pflanze viel verzweigt und buschig, schwach duftend II
***Christoph Weigand** *(Weigand 1928)* T.-H. Blume von zartreinrosa Farbe, steht auf starkem Stiel, gute Tr. u. Schn. III
Cleveland II siehe Mrs. Dunlop Best II



Charles P. Kilham



Commonwealth

***Columbia** *(E. G. Hill 1920)*. T.-H. Zartes Rosa. Große, vollgefüllte Blume, Pflanzen m. gesund. Laub, starkduft. Eine d. wertvollst. Tr. u. Schn. II
Commandeur Jul. Gravereaux *(J. Croibier 1909)*. Rem. Samtigfeuerrot, päonienartig. Knospe auffallend lang und spitz. Gr. II
Commonwealth *(The Montgomery 1923)*. T.-H. Blume reindunkelrosa, groß, gefüllt, Pflanze kräftigwachsend, duftend. Tr., Schn. u. Gr. II
Comt. G. de Rochemure *(A. Schwartz 1912)*. T.-H. Blume leuchtendscharlachrot m. zinnoberroter Mitte, gut duftend, Tr., Schn. u. Gr. II
***Constance** *(Pernet-Ducher 1915)*. L.-H. Groß, gefüllt, leuchtendgelb, Knospe außen scharlach gestreift, Laub gesund und hellgrün, schwacher Teerosenduft. Für alle Zwecke geeignet III
Courage *(M'Gredy 1923)*. T.-H. Schöne dunkelrote Sorte, wohlriechend, starkwachsend, gute Gr. u. Schn. III
***Covent Garden** *(B. Cant 1919)*. T.-H. Blume gut geformt und gefüllt, dunkelkarminrot. Gute Schn., Tr. u. Gr. II
****Cuba** *(Pernet-Ducher 1926)*. L.-H. Scharlach m. Kupferfarben, vorz. Gr. IV
***Dame Edith Helen** *(A. Dickson 1926)*. T.-H. Blume leuchtendreinrosa, farbenbeständig, groß, gefüllt, wohlriechend. Tr., Schn. u. Gr. . . . II
Dean Hole *(A. Dickson 1905)*. T.-H. Blume sehr groß, gefüllt, silbrigkarminrosa mit Lachsgelb, lange Knospe, mit leichtem Duft. Gute Tr., Schn. u. Gr. III
***Dernburg** *(Dr. Krüger 1917)*. T.-H. Karminrosa, innen weiß, lange haltbar, vorzüglicher Herbstblüher. Tr., Schn. u. Gr. II

Preisgruppe



Dame Edith Helen

Desmond Johnston *(M'Gredy 1927).* L.-H. Lange,schöngeformte Knospe, gutgefüllte Blume, leuchtendscharlach, stark orange mit Weinrot überhaucht. Vorzügliche Schn. u. Gr. V

Direktor Rebhuhn *(W. Kordes 1929).* T.-H. Blume groß, gutgefüllt, erinnert in Farbe an Angèle Pernet, ist also rötlichorangegelb, starkwachsend, vorzügliche Gr. u. Schn. V

***Dr. Andry** *(Eug. Verdier 1864).* Rem. Blume dunkelkarminrot, sehr wohlriechend. Große gute Tr. . I

****Dr. E. Deacon** *(H. Morse 1926).* L.-H. Farbe krebsrosa, später in Dunkelorange übergeh., schöngef. Blume, gutgef., schöne Schn. u. Gr. IV

Dr. Fr. Weigand *(Weigand 1930).* T.-H. Blume groß, gefüllt, meist einzeln auf dem Stiele stehend, Farbe kirschrot, sehr starkwachs., fast den ganzen Sommer bis in den Herbst hinein blüh. Gute Schn. u. Tr. VI

****Doris Dickson** *(A. Dickson 1926).* L.-H. Grundfarbe rahmfarbigorange mit Dunkelkirschrot geadert und gestrichelt, köstlicher Wohlgeruch, vorzügliche Schn. u. Gr. IV

****Doris Trayler** *(M'Gredy 1924).* T.-H. Blume orangegelb mit Karmesinrot und Dunkelorange getuscht, gefüllt, wohlriechend, reichblühend III

Duchess of Atholl *(Dobbie & Co 1927).* T.-H. Lebhaftorange mit einem leuchtendrötlichen Glanz VI

***Duchess of Wellington** *(A. Dickson 1912).* T.-H. Blume lebhaft safrangelb, in Kupfergelb beim Verblühen übergehend. Schn. u. Gr. . . . II

***Duchess of York** *(A. Dickson 1925).* L.-H. Blume beim Aufblühen tief goldgelb mit dunklerer Mitte, später in Bräunlichorange übergehend, gute Gr. u. Schn. III

***Earl of Gosford** *(M'Gredy 1912).* Rem. Blume groß, dunkelkarminrot mit Schwarz, wohlriechend. Gute Tr., Schn. u. hohe Gr. . . . I

***Edel** *(M'Gredy 1919).* T.-H. Sehr große Blume, weiß bis elfenbeinweiß mit rosigem Schein. Gute Schn. u. Tr. I

***Edith Cavell** *(Chaplin 1919).* T.-H. Hellzitronenfarbig bis weiß. Gute Schn. u. Tr. II

Edith Krause *(Max Krause 1930).* T.-H. Blume groß, gutgefüllt, von resedaweißer Farbe, ähnl. Kaiserin Aug. Viktoria, stark. ges. Wuchs VII

Edith Nelly Perkins *(A. Dickson 1928).* T.-H. Außenseite der Blumenblätter ist ein leuchtendes Orientrot, nach der Spitze der Blume zu kirschrosa und dem Grunde zu orange überhaucht. Rose f. alle Zw. VI

Eduard Schill *(W. Kordes 1931).* L.-H. Ziegelbraunrot. Siehe Neuh. S. 6.

***Edward Mawley** *(M'Gredy 1912).* T.-H. Blume dunkelsamtrot, gut duftend. Gr., Sch. u. Tr. II

****E. G. Hill** *(J. Hill & Co. 1929).* T.-H. Knospe der Blume scharlachrot, beim Oeffnen in Tiefreinrot übergehend, größte rote Treibrose . . V

E. J. Ludding *(van Rossem 1930).* T.-H. Knospe korallenrot, beim Erblühen in Dunkelkarminrosa übergehend, sehr gut für alle Zwecke VI

Elégante *(Pernet Ducher 1918).* T.-H. Blume rahmgelb, groß, gefüllt, Knospe lang, schwefelgelb, Pflanze sehr stark- und reichblühend . III



Elsie Beckwith



Etoile de Hollande

Preisgruppe

Elizabeth Arden *(Prince 1929)*. T.-H. Farbe der Blumen weiß, innen cremegelb überhaucht, steht auf festem Stiel und besitzt lange spitze Knospe. Eine der besten weißen Rosen für alle Zwecke V

Elizabeth of York *(Dobbie & Co. 1927)*. T.-H. Volles Kirschrosa mit großer Leuchtkraft. Ganz vorz. Gr. u. Schn. IV

***Einar Tonning** *(Knut Gyllin 1926)*. T.-H. Sport von Ophelia, nur sind die Blumen gefüllter und von kräftigerer rosa Farbe. Sehr beachtenswerte Tr. u. Schn. II

***Elsie Beckwith** *(Beckwith 1921)*. T.-H. Blume leuchtendlachsrosa, kräftigwachsend, sehr wohlriechend. Tr., Schn. u. Gr. I

***Elvira Aramayo** *(Looymans 1922)*. L.-H. Leuchtenddunkelherriotfarbig, kräftigwachsend, schöne Gr. II

Erik Hjelm *(W. Kordes 1929)*. T.-H. Blume sehr groß, gut haltend, von reinrosa Farbe, steht auf langen Stielen, gilt als vorz. Schn. u. Gr. V

***Etoile de France** *(Pernet-Ducher 1905)*. T.-H. Blume groß, gefüllt, samtiggranatrot, auf langem Stiel, wohlriech. Gute Schn., Tr. u. Gr. II

***Etoile de Hollande** *(H. A. Verschuren 1919)*. T.-H. Dunkel- bis blutrot, edel geformte Blumen, sehr wüchsig, krankheitsfrei, sehr reichblühend, mit gutem Duft I

***Eugène Fürst** *(Soupert & Notting 1875)*. Rem. Blume glänzendsamtigkarminrot mit Schwarz, sehr wohlriechend, vorzügliche Tr., Schn. u. hohe Gr. I

Europa *(I. Keessen 1927)*. T.-H. Ein Sport von Columbia, der sich vor all. durch dunklere Farbe auszeichn, gut duft. Ausgez. Tr. u. Schn. II

Evrard Ketten *(Ketten 1920)*. T.-H. Blume purpurkarmin, groß, gefüllt, herrlich duftend, lange Knospe auf kräftigem Stiel. Tr., Schn. u. Gr. III

***Farbenkönigin** *(W. Hinner 1901)*. T.-H. Rötlichrosa mit silbrigem Schein, reichblühend, mit leichtem Duft. Gute Gr., Tr. u. Schn. . . II

Felix Brix *(F. Brix 1921)*. T.-H. Zartrosa, gelblich überhaucht, nach dem Innern in Lachsrosa übergeh., m. gelbl. Grund. Gute Tr., Schn. u. Gr. III

Fellemberg *(Fellemberg 1851)*. Mon. Blume karminrosa, ausgez. krft. Gr. III

Feuerzauber *(J. C. Schmidt 1913)*. Mon. Knospe lang, Blume schalenförmig, mit Wildrosenduft, Farbe samtigleuchtendrot. Sehr empfehlenswerte Gr. III

***Feu Jos. Looymans** *(Looyman 1922)*. L.-H. Aprikosengelb mit Rosa, kräftigwachsend, gesunde Belaubung. Tr., Schn. u. Gr. II

***Fisher & Holmes** *(Eug. Verdier 1865)*. Rem. Blume scharlachrot, sehr reichblühend, sehr gut duftend. Gute Tr., Schn. u. hohe Gr. . . . I

Flamingo *(A. Dickson 1929)*. T.-H. Die lange, zugespitzte Knospe ist leuchtendgeranienrot, gutgefüllt, starkduft. Vorz. Neuh. f. alle Zw. VI

Preisgruppe



Florex

***Flammenrose** *(Türke 1920).* L.-H. Wuchs ähnlich Mme. Ed. Herriot. Blume leichtgefüllt, gelborange leuchtend, von eigenartiger Farbe. Prachtvolle Gr. u. Topfr. . . III

***Fliegerheld Boelcke** *(J. C. Schmidt 1920).* T.-H. Nankinggelb, Mitte rötlichgelb, dunkelgrüne, lederartige Blätter. Für alle Zwecke

***Florex** *(Florex Gardens 1926).* T.-H. Leuchtendrosa m. orange Hauch, besonders langstielig, sowohl als Tr. wie als Schn. Erstklassig II

***Fontanelle** *(E. G. Hill 1927).* T.-H. Blume gelb mit dunklerer Mitte, groß, gefüllt, schön geformt, Knospe von eleganter Form, ungemein reichblühend, besond. im Herbst. II

Fragrance *(Chaplin 1924).* T.-H. Blume dunkelkarminrot von gut. Größe u. Haltbarkeit, ungemein wohlriechend III

***Frank W. Dunlop** *(Dunlop 1919).* T.-H. Kräftigrosenrot, sehr starkduftend. Blume ähnlich Mrs. Charles Russel. Gute Schn., Tr. u. Gr. . I

Franz Grümmer *(Maaß 1927).* T.-H. Die Pflanze hat einen tadellosen kräftigen Wuchs, macht lange Triebe, auf jedem Trieb eine Blume. Farbe leuchtendkorallenrot III

Frau Dr. Krüger *(Kiese 1919).* T.-H. Cremelachsfarbig auf goldigem Grunde. Wuchs kräftig, schwachduftend. Gute Schn. u. Gr. . . . III

****Frau E. Weigand** *(Weigand 1928).* T.-H. Blume sehr groß, gutgefüllt, Farbe tiefgoldgelb, äußere Petalen rot angehaucht. Mit herrlichem Duft. Ganz vorz. Tr. u. Schn. III

***Frau Ida Münch** *(W. Beschnidt 1918).* T.-H. Langgestreift, edel geformt, gelblichweiß, gutduftend. Gute Schn. u. Tr. II

***Frau Karl Druschki** *(P. Lambert 1901).* Rem. Reinweiß, sehr groß, reichblühend, sehr starkwachsend. Schn., Tr. u. Gr. I

***Frau Luise Lindecke** *(Lindecke 1928).* T.-H. Farbe karminrot auf silbrigem Grund, Blumen einzelnstehend, sehr wohlriechend, vorzügliche Gr. u. Schn. II

Frau Robert Türke *(R. Türke 1928).* T.-H. Hadley × Hugh Dickson vereinigt die Vorzüge beider Sorten. Blume von edelster Form und guter Füllung, leuchtenddunkelblutrot, nicht verblassend, vorzügliche Gr., Tr. u. Schn. III

***Freiburg II** *(Dr. Krüger 1917).* T.-H. Blume groß, hervorragend schöne Form, pfirsichrosa. Aufrechtwachsend. Tr., Gr. u. Schn. I

Friedensrose *(Ulbrich 1917).* Rem. Blume reinweiß, schwachduftend . III

Fritz Schroeter *(A. Mühle 1929).* T.-H. Leuchtendorangerosa mit gelbem Schein in der Mitte, reichblühend. Schöne Schn. u. Gr. V

***General Jacqueminot** *(Russell 1852).* Rem. Blume lebhaft leuchtendrot mit Samtig, bekannte Treibrose f. Frühtreiberei, sehr wohlriechend I

***General MacArthur** *(E. G. Hill 1906).* T.-H. Bl. groß, glänzendscharlachrot, starkduftend, vorzügliche Schn., Tr. u. Gr. Herbstblüher. I

***General Superior Arnold Janssen** *(Leenders 1911).* T.-H. Bl. karminrot, auf langen Stielen stehend. Tr., Schn. u. Gr. I

***Georg Arends** *(W. Hinner 1910).* Rem. Dunkelrosa Druschki, starkwüchsig, erstklassige Tr. u. Schn. mit vorzüglichem Duft I

***George Dickson** *(A. Dickson 1912).* Rem. Blume sehr groß, samtigkarminschwarzrot, gefüllt, sehr gut duftend. Tr., Schn. u. Gr. I

***Geo C. Waud** *(A. Dickson 1910).* T.-H. Blume orangezinnoberrot, sehr leuchtend und haltbar. Gute Gr., Schn. u. Tr. I

Gertrud Huck *(A. Huck 1931).* L.-H. Siehe Neuheiten Seite 6.

Preisgruppe

Gladys Benskin *(A. Dickson 1929).* L.-H. Rückseite der Blumenblätter lachskirschrot bis tiefgoldgelb geadert, Innenseite leuchtendrosenrot mit Orange überhaucht, schöne spitze Knospe, wohlriechend, starkwachsend. Neuheit für alle Zwecke VI

***Gladys Holland** *(M'Gredy 1916).* T.-H. Leichtrosa mit Orange und Gelb. Blume sehr groß, gefüllt, stets aufblühend II

***Gloire de Dijon,** siehe Schlingrosen IV

***Gloire de Hollande** *(H. A. Verschuren 1919).* T.-H. Schwärzlich schattiert, rot, gutgefüllt. Wuchs aufrecht und stark. Wohlriechend. Sehr empfehlenswert I

Golden Emblem *(M'Gredy 1917).* L.-H. Rein zitronensonnengelb, Farbe haltbar, starkwüchsig, groß, mit schwachem Teerosenduft . II



Hadley-Rose

Golden Gleam *(Beckwith 1926).* L.-H. Blume leuchtendbutterblumengelb, äußere Blumenblätter scharlachkarmin gestreift, mittelgroß, fein duftend, Belaubung dunkelgrün, mehltaufrei, immerblühend, eignet sich auch für Topftreiberei III

***Golden Ophelia** *(B. Cant 1918).* T.-H. Goldgelb, ganz reine Farbe, Weltrose. Dankbar blühend. Sehr empfehlenswerte Rose für alle Zwecke II

***Golden Mainz** *(H. Kröger 1926).* L.-H. Blume goldgelb, orange getönt, Pflanze kräftig, Laub hellgrün. Vorzügliche Gruppenrose III

***Gorgeous** *(H. Dickson 1916).* T.-H. Blume sehr groß, gutgefüllt, dunkelorangegelb, kupfriggelb angehaucht, schwachduft. Tr., Schn. u. Gr. I

Grace Darling *(Bennet 1884).* T. Rahmfarbig-pfirsichrot, sehr reichblühend, schwachduftend, gute Gr. u. Schn. III

***Gruß an Teplitz** *(Geschwind 1898).* Mon. Blume scharlachrot mit bräunlichem Samt. Sehr reichblühend, besitzt Wildrosenduft, starkwachsende Gr., Herbstblüher II

***Hadley-Rose** *(E. G. Hill 1914).* T.-H. Blume sehr edel geformt, gutgefüllt, dunkelblutrot mit schwarzer Schattierung, vorzüglich duftend. Eine der wertvollsten roten Rosen. Vorzügl. Schn., Tr. u. Gr. II

***Hadley elatior** *(Teschendorff 1927).* Die Sorte zeichnet sich aus durch einen ganz besonders kräftigen Wuchs. Bisweilen halbrank., blüht aber dann trotzdem am 2jähr. Holze. Zum Schnitt sind die langen Triebe herunterzubieg. u. es bringt d. fast jed. Auge einen Blütentr. IV

Hans Billert *(Billert 1928).* T.-H. Blume karmesinrot, Farbe gut haltend, sehr wohlriechend, ist seit Jahren in Treiberei erprobt als eine der dankbarsten dunkelroten Treibrosen III

***Harry Kirk** *(A. Dickson 1908).* T.-H. Blume samtigschwefelgelb. Knospe lang, gut duftend, vorzügliche Gr., Schn. u. Tr. II

***H. C. Valeton** *(H. A. Verschuren 1925).* T.-H. Knospe spitz, gelb mit rosa Schein, b. Aufblüh. zartrosa, Pflanze gesund. Gute Schn. u. Gr. II

***H. E. Richardson** *(H. Dickson 1914).* Rem. Blume tiefsamtigdunkelrot, guter Herbstblüher. Wuchs kräftig und gesund, gut duftend . . . II

Heinrich Eggers *(Kordes 1928).* T.-H. Farbe der Blume gelblichorangerosa, gutgefüllt, von Mrs. Charles Russell abstammend, von der sie die gute Haltbarkeit der Blumen geerbt hat. Ganz vorz. Tr. u. Schn. III

Heinrich Gaede *(W. Kordes 1931).* L.-H. Bräunlichorangegelb. Siehe Neuheiten Seite 6.

***Heinrich Münch** *(Münch & Haufe 1911).* Rem. Blume sehr groß, gefüllt, zartrosa, robuster Wuchs, duftend. Topf- und Kastentreibrose, besonders für spätes Treiben II

Preisgruppe

Heinrich Wendland (*W. Kordes 1930*). L.-H. Farbenrose ersten Ranges. Mevr. G. A. v. Rossem × Ch. P. Kilham. Farbe ist an Außenseiten der Petalen reinleuchtendgoldgelb, Innenseite kapuzinerbraunrot. Ganz vorzügliche Schn. u. Gr. VII

Hermann Eggers (*W. Kordes 1930*). T.-H. Stammt von Florex, deren Wuchs sie übernommen hat. Blume groß, dicht vollgefüllt. Farbe ist leuchtendrot, ohne irgendwelche Schattierungen, nie verblauend, wird als vorz. Tr. angesehen, auch als Gr. u. Schn. wertvoll . . . VII

***Hermann Neuhoff** (*Neuhoff 1923*). T.-H. Aehnlich Gen. S. A. Janssen, dunkelrot. Tr., Schn. u. Gr. I

***Hermann Lindecke** (*Lindecke 1929*). T.-H. Sport von Janssen, ähnelt auffallend der alten La France, hervorragende rosa Sorte, dürfte Massensorte für Tr. u. Gr. werden III

Hermosa (*Marchesseau 1840*). Mon. Blume mittelgroß, voll, zartrosa. Sehr reichblühende Gruppen- und Topftreibrose II

Herzogin von Calabrien (*P. Lambert 1915*). T.-H. Blume lang, groß und spitz, reinrahmweiß, Mitte schwefelgelb. Schn., Tr. u. Gr. . . III

Hilda (*B. Cant 1928*). T.-H. Innen lachsrosa, Rückseite der Blumenblätter karminfarbig, eiförmige Knospe, gutgefüllte Blumen, glänzendes, lederartiges Laub VI

***Hindenburgrose** (*Kiese 1916*). T.-H. Leuchtendkarminrot. Kräftig, gesund, reichblühend, angenehm duftend. Gute Gr. III

Hofgärtner Kalb (*Fellberg-Leclerc 1913*). Mon. Blume gefüllt, duftend, leuchtendkarminrosa, Gruppensorte I. Ranges III

***Horace Vernet** (*Guillot 1866*). Rem. Blume kugelförmig, samtigdunkelrot, kräftigwachsend, sehr gut duftend, gute Tr., Schn. u. Gr. . . I

***Hortulanus Budde** (*H. A. Verschuren 1919*). T.-H. Feurigorangerote Farbe. Schn., Tr. u. Gr. II

***Hortulanus Fiet** (*H. A. Verschuren 1919*). T.-H. Goldgelb. Große eiförmige Blume, herrlich glänzendes Laub. Für alle Zwecke II

***Hugh Dickson** (*A. Dickson 1905*). Rem. Blume glänzendkarmin, scharlachrot schattiert, sehr angenehm duftend. Tr., Schn. u. hohe Gr. . . I

J. C. Thornton (*Bees Ltd. 1927*). Scharlachrubinrot mit Karmesinrot schattiert, gutgefüllt, Knospe von edler Form. Für Treiberei und Topfkultur besonders zu empfehlen VI

Imperial Potentate (*Clarke 1924*). T.-H. Blume lebhaft rosigkarmin mit silbrigem Anflug, angenehm duftend, ausgez. Gr. u. Schn. II

***Independence Day** (*Bees Ltd. 1920*). L.-H. Goldgelb mit Kupfrigrosa, schwachduftend. Schöne Farbe. Gr. II

Irish Hope (*M'Gredy 1927*). T.-H. Rosakarmesin mit kastanienfarbigen Schattierungen, gutgeformte Knospen, Wuchs kräftig, gutduft. Gr. VI

James Gibson (*M'Gredy 1928*). T.-H. Eine wunderbar leuchtendscharlachrote Rose. Sehr begehrenswert für alle Zwecke VI

***Janet** (*H. Dickson 1915*). T.-H. Sehr große, gute Form, haltbar, gefüllt, goldigockergelb. Wertvolle Rose. Schn., Tr. u. Gr. II

****Jarvis Brook** (*Stuart Low 1928*). T.-H. Blume karmin mit orangefarbiger Rückseite der Petalen, fruchtartigem Wohlgeruch und den ganzen Sommer über blühend VI

***Jean C. N. Forestier** (*Pernet-Ducher 1920*). L.-H. Karminlack mit Orangefeuerrot und Gelb nuanciert, Blume groß, duftend II

J. G. Glassford (*H. Dickson 1921*). T.-H. Aehnlich George Dickson, Blume riesig groß, gefüllt, haltbar, schwärzlichrot, duftend II

J. Böhm (*Jan Böhm 1928*). T.-H. Blume karminrot, nie verblauend. Wuchs ist starkwüchsig aufrecht. Ganz vorzügl. Schn. u. Tr. V

***Johan C. M. Mensing** (*W. Eveleens 1924*). T.-H. Blume schön glänzenddunkelrosa, gut geformt, angenehm duftend, kräftigwachsend . . . II

****Johanna Hill** (*J. Hill & Co. 1929*). T.-H. Reingelb mit dunklerer Mitte, schönes Laub, gesund, blühwillig. Vorzügliche Tr. u. Schn. . . . V

***Johanniszauber** (*M. Tantau 1926*). T.-H. Gesund, aufrechtwachsend, Knospe spitz, gutöffnend. Glutrot mit dunkelsamtner Tönung, nicht verblasend. Gr. I. Ranges III

Preisgruppe

Rosen

*Jonkheer J. L. Mock (*Leenders 1909*). T.-H. Außen karminrosa, innen weißlich. Blume sehr groß, leichtduftend. Schn., Tr. u. Gr. . . . I

Joy (*G. Beckwith 1929*). T.-H. Rosenrot mit Kupfrigbronze und Orange schattiert, groß, edelgeformt, starkduftend, sehr widerstandsfähig gegen Krankheiten. Wertvolle Gr. V

Jubileum (*Gratama 1928*). T.-H. Blume ist groß, langgestreckt, gutgefüllt, Farbe rosa schattiert m. Karmin und Gelb, vorz Schn. u. Gr. V

**Jules Gaujard (*Pernet-Ducher 1928*). L.-H. Knospe eiförmig, auf festem Stiele sitzend. Saflorrot, leuchtendkarminrot nuanciert. Sehr gut riechend. Vorzügliche Schn. u. Gr. V

*Julien Potin (*Pernet-Ducher 1927*). L.-H. Goldgelb. Bedeutende Verbesserung von Souv. de Claud. Pernet, blüht leichter auf als diese, hat noch stärkere Farbtönung und blüht auch reicher. Vorzügliche Tr., Schn. u. Gr. III

*J. Zingari (*J. H. Pemberton 1925*). L.-H. Blume orange mit Scharlach, halbgefüllt, Pflanze kräftigwachsend, Gr.-Rose von aparter Farbe III

*Juliet siehe Parkrosen. IV

*Kaiserin Aug. Viktoria (*Lambert 1891*). T.-H. Blendendweiß mit grünlichgelbem Grund, wohlriechend. Vorzügliche Schn., Tr. u. Gr. . . II

K. of K. (*A. Dickson 1917*). T.-H. Samtartig schwarzrot. Blume halbgef. II

*Königin Louise (*Weigand 1927*). T.-H. Blume sehr groß, gutgefüllt, haltbar, reinweiß ohne Nebenfarbe. Ausgezeichnete Schn. u. Gr. . . III

**Laddie (*G. Beckwith 1926*). T.-H. Diese Sorte hat Aehnlichkeit mit Betty Uprichard, nur sind die Blumen von intensiverer Farbe, besser gefüllt und von festem Stiele getragen, ausgezeichnete Schn. u. Gr. IV

*Lady Ashtown (*Dickson 1905*). T.-H. Blume groß, gefüllt, reinrosa, schwachduftend, gute Treib- und Schnittsorte, sehr zu empfehlen I

Lady Forteviot (*B. Cant 1928*). L.-H. Goldgelb, sich zu prächtig Frischaprikosenfarbig vertiefend, starkduftend, vorzügliche Gartenrose . V

*Lady Greenall A. Dickson 1911). T.-H. Blumen groß, mit spitzer Mitte, safranorangegelb auf rahmweißem Grunde. Rückseite der Petalen kupferrosa, gutduftend. Sehr reichblühende Schn. u. Tr. II

**Lady Helen Maglona (*A. Dickson 1926*). T.-H. Blume glänzendkarmesinrot mit schwarzen Schattierungen und lebhaftem scharlachrotem Anhauch, gutgefüllt, mit überaus starkem Duft V

*Lady Hillingdon (*Lowe & Shawyer 1911*). T. Blume orangeaprikosengelb, mittelgroß, lange Form. Pflanze kräftig und reichblühend. Ausgezeichnete Schn., Tr. u. Gr. II

*Lady Inchequin (*A. Dickson 1922*). L.-H. Blume leuchtendkirschrot mit Orange schattiert, kräftig- und starkwachsend, leichtduftend . . . II

Lady Margaret Stewart (*A. Dickson 1926*). L.-H. Blume sonnengelb, orangescharlach geadert, duftend, groß, sehr empfehlenswert für alle Zwecke III

Lady Mary Elizabeth (*A. Dickson 1927*). T.-H. Blume lebhaftkarminrosa, beim Verblühen geht die Farbe in ein blasseres Rosa über. Gutgefüllt. Schn. u. Gr. V

Ladylove (*G. Beckwith 1927*). T.-H. Erinnert an Mad. Butterfly, jedoch gefüllter und aprikosenartige Farben ausgeprägter, gutduftend, sehr gute Schn., Tr. u. Gr. V

*Lady Silvia (*Stevens 1926*). T.-H. Rosa mit wenig Gelb, angenehm duftend. Besonders gute Tr., Gr. u. Schn. III

*La France (*Guillot 1867*). T.-H. Blume silbrigrosa, vorzüglich duftend, eine der bekanntesten Rosen für alle Zwecke II

La Mie au Roi (*Bernaix 1928*). L.-H. Blume schön aprikosenfarbig auf safrangelbem Grunde, Petalenspitzen karmin schattiert, später in Rahmgelb übergehend. Blume groß, gefüllt, kräftigwachsend . . . V

*La Toska (*Schwartz 1900*). T.-H. Blume schön zartrosa auf langem kräftigem Stiel. Schn. u. Gr. I

*Laurent Carle (*Pernet-Ducher 1907*). T.-H. Blume groß, gefüllt, glänzendscharlachrot bis karmin, sarkduftend. Vorzügl. Gr., Tr. u. Schn. I

Preisgruppe



Pius XI.

Les Amis de Lille *(Ketten 1928).* L.-H. Bl. dklkäsefarbig, Spitzen und Rückseite der Petalen sind mit Dunkellachsrot überhaucht Blume meist einzeln auf steif Stiel. Sehr schöne Gr. u. Schn V

Leuchtfeuer *(Kiese 1910).* Moa. Blume ziemlich groß, leuchtendscharlachrot, blüht einzeln und in Büscheln. Eine prächtige Gr. II

***Lieutenant Chauré** *(Pernet-Ducher 1910).* T.-H. Bl. dklsamtigkarmin, kräftig. Stiel, Vorz. Herbstschnittrose, f. Treib. best. geeign.

***Lilly Young** *(M. Leenders & Co. 1925)* L.-H. Blume tiefgoldgelb, groß, gefüllt, Pflanze kräftig u. reichblühend. Tr., Schn. u. Gr.

Lord Castlereagh *(A. Dickson 1927)* T.-H. Eine der dunkelrotesten Rosen, auf aufrechtem Stiel. Blumenblätter stark lederartig

***Lord Charlemont** *(M'Gredy 1922).* T.-H. Blut- u. karminrot, gut, starkwachsend, sehr blühwillig, gute Schn., Tr. u. Gr. I

Lord Lambourne *(M'Gredy 1925).* L.-H. Blume sumpfdottergelb, die äußeren Ränder der Petalen leuchtendkarminscharlach, enorm groß, gefüllt. Laub hellgrün. Reichblühende Gr. u. Schn. III

***Los Angeles** *(Howard & Smith 1918).* L.-H. Feuerrot mit Orange und Goldgelb, gutduftend, sehr empfehlenswerte Schn. u. Gr. I

***Louise Kath. Breslau** *(Pernet-Ducher 1912).* L.-H. Krebsrot mit Kupfrigorangegelb. Eine vorzügliche Schn., Tr. u. Gr. II

Louise Krause *(Max Krause 1930).* T.-H. Blume groß, starkgefüllt, edle Form, rötlichorange in Hellgelb übergehend. Wuchs gedrungen. Gute Gr., Schn. u. Tr. VII

Lucile Rand *(Pernet-Ducher 1930).* L.-H. Besonders starkwachsend, reichblühend, gutduftend. Lange spitze Knospe von leuchtendkarminroter Farbe, gelb überhaucht, schwachduftend. Rose für alle Zwecke VII

Ludwig Möller *(Kiese 1915).* Rem. Blume s. groß, fein geformt, duftend, leuchtendgelb, Wuchs s. stark, reichblüh., meist nur an altem Holze III

Luna *(Poulsen 1925).* T.-H. Pflanze starkwachsend, Laub gesund, Blume mittelgroß, hellgelb III

***Lyon-Rose** *(Pernet-Ducher 1908).* L.-H. Groß, gefüllt, krabbenrot mit Lachsgelb, gr. schöne Knosp., außerord. reichblüh. Tr., Schn. u. Gr. II

***Mabel Morse** *(M'Gredy 1922).* L.-H. Blume groß, ähnlich „Golden Emblem", reinsonnengelb mit schwachem Teeduft II

***Mabel Turner** *(H. Dickson 1927).* T.-H. Starkwachsend, rosalachsfarben, sehr gut gefüllt. Ganz vorzügliche Schn. u. Gr. . . . .

***Mad. Abel Chatenay** *(Pernet 1895).* T.-H. Blume mittelgroß, karminrosa mit Salmfarben, duftend, sehr reichblühend. Topf, Schn. u. Gr. . II

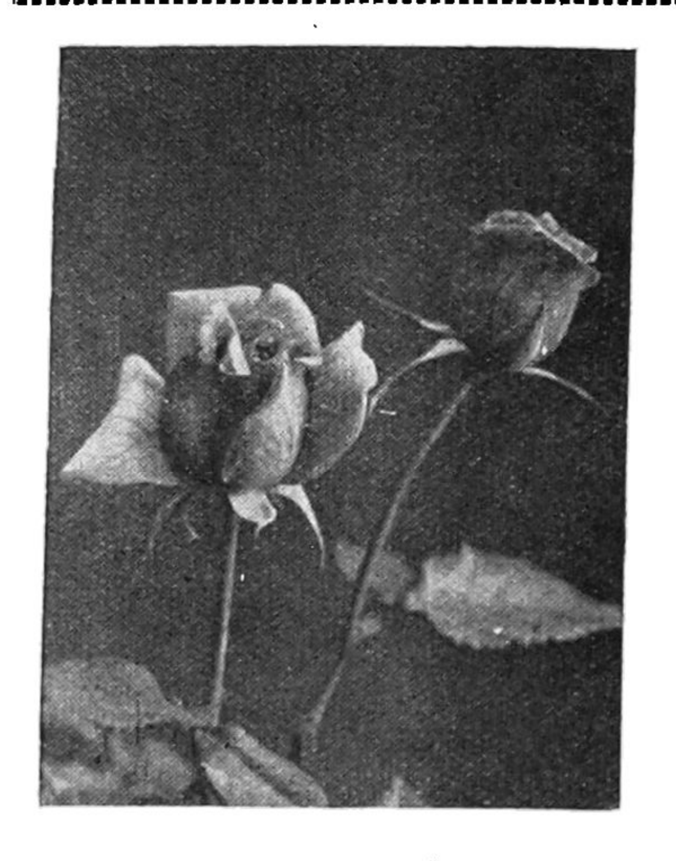
****Mad. Alb. Barbier** *(Barbier & Co. 1925).* L.-H. Blume nankinggelb, aprikosenfarben mit Orange schattiert. Außenseite der Petalen rosa mit Nankinggelb, wüchsig, große, hellgrüne Belaubung IV

***Mad. Alexandre Dreux** *(Soupert & Notting 1921).* L.-H. Blume glänzendbutterblumengelb, mittelgroß, gefüllt, reichblühend, kräftig, aufrecht, mit leichtem Teeduft III

***Mad. Butterfly** *(E. G. Hill 1919).* T.-H. Feurigrosa mit Aprikosenrosa und Goldgelb, mit feinem Wohlgeruch. Hervorrag. Sorte f. alle Zw. I

***Mad. Carol. Testout** *(Pernet-Ducher 1891).* T.-H. Blume groß, gefüllt, seidenartigfrischrosa, gutduftend. Bevorzugte Tr., Schn. u. Gr. . . I

	Preisgruppe
***Mad. Ed. Herriot** *(Pernet-Ducher 1913).* L.-H. Korallenrot mit Gelb, in Krabbenrot übergehend. Sehr reichblühende Gr., Tr. u. Schn. . .	I
Mad. Falcot *(Guillot 1858).* T. Blume nankinggelb, sehr reichblüh. Sorte	III
Mad. Gabriele Luizet *(Liabaud 1877).* Rem. Blume seidenartigrosa, sehr, wohlriechend, reichblühende Tr	I
Mad. Henry Queuille *(Pernet-Ducher 1928).* L.-H. Knospe lang, lebhaft-krabbenrosa gefärbt. Mitte der Blume etwas dunkler kupfrig nuanciert, Rückseite d. Blumenbl. leicht vergold. Vorz. Schn., Tr. u. Gr.	VI
***Mad. Jules Bouché** *(Croibier 1910).* T.-H. Blume weiß mit Lachsfarben, gutgefüllt, auf langen Stielen, starkwachsend, sehr wohlriechend, eine der besten weißen Schn., Tr. u. Gr.	I
Mad. Jul. Gravereaux *(Soupert 1900).* T. Blume gelb mit Pfirsichrosa, starkwüchsig, schöne lange Knospe. Schn. u. Tr.	III
Mad. Jul. Grolez *(Guillot 1897).* T.-H. Blume groß, leuchtendchinesischrosa, leichtduftend, sehr gute Gr.	I
Mad. G. Forrest Colcombet *(C. Mallerin 1928).* T.-H. Blume glänzend-dunkelkarmin, stark mit Scharlachrot durchleuchtet, die spitze Knospe ist edel gebaut. Steht auf langem Stiel, Pflanze gesund und aufrechtwachsend, vorzügliche Rose für alle Zwecke	VI
***Mad. Léon Pain** *(Guillot 1905).* T.-H. Blume fleischfarbigrosa m. orangegelber Mitte. Schn. u. Gr.	I
***Mad. Maurice de Luze** *(Pernet-Ducher 1904).* T.-H. Blume dunkelleuchtendrosa, Mitte purpurkarmin. Farbe vorzüglich haltbar, sehr gut duftend. Empfehlenswerte Schn., Tr. u. Gr.	II
***Mad. Melanie Soupert** *(Pernet-Ducher 1907).* T.-H. Blume rotgelb, am Grunde karminrosa; reichblühend, gute Schn., Tr. u. Gr.	II
Mad. Montet *(Liabaud 1880).* Rem. Blume sehr groß, zarthellrosa, williger Blüher, wohlriechend, gute Tr.	I
Mad. Nicolas Aussel *(Pernet-Ducher 1930).* L.-H. Blum. sind einzelstehend und erscheinen auf langen steifen Stielen. Knospe sehr lang, karminlachsfarbig auf gelbem Grunde. Erinnert an Mad. Herriot. Lieblich duftend. Belaubung sehr schön und widerstandsfähig, Holz rötlich, wenig bedornt. Sehr gut für Schnitt	VII
***Mad. Ravary** *(Jos. Pernet 1900).* T.-H. Blume groß, orangegelb, gesundes Laub. Gute Rose für alle Zwecke	I
***Mad. Seg. Weber** *(Soupert 1908).* T.-H. Blume zartlachsrosa, Mitte leuchtend schalenförm., Knospe spitz. Teerosenduft. Gute Schn., Tr. u. Gr.	II
***Mad. Victor Verdier** *(E. Verdier 1863).* Rem. Blume groß, gefüllt, leuchtendkarminrot, kräftiger Wuchs, wohlriechend. Tr. u. Schn. . . .	I
Mlle. Franziska Krüger *(Nabonnand 1879).* T. Fleischfarbig mit Kupfriggelb. Teeduft. Gr.	III
Magna Charta *(W. Paul 1876).* Rem. Blume sehr groß, reinrosa, wohlriechend. Bekannte willige Tr.	I
Maman Cochet *(Cochet 1893).* T. Blume. s. groß, gef., leuchtendrosa. Tr.	III
***Maréchal Niel** siehe Schlingrosen	IV
Marg. Amidieu du Clos *(Ketten 1926).* L.-H. Butterblumengelb, nicht verblassend, groß, gutgefüllt, wohlriechend. Gute Gr., Schn. u. Tr.	IV
***Margaret Dickson Hamill** *(A. Dickson 1915).* T.-H. Blume groß, gefüllt, dunkelorangegelb, mit leichtem Teeduft, herrliche Farbe, empfehlenswerte Schn., Tr. u. Gr.	I
***Margaret MacGredy** *(M'Gredy 1927).* T.-H. Große, gutgeformte Blume, orangescharlach, fortgesetzter Blüher. Goldene Medaille. Vorzügliche Schn. u. Gr.	II
***Marie Adelaïde von Luxemburg** *(Soupert & Notting 1912).* L.-H. Blume ein herrliches Dunkelorangegelb, starker Teerosenduft, gute dunkelgelbe Schn. u. Tr.	II
Marie Maaß *(Maaß 1927).* T.-H. Die Farbe ist weiß, leicht in Elfenbein übergehend. Verbess. der Kaiserin Aug. Viktoria, mit feinem Duft	V



Mevrouw G. A. van Rossem

Preisgruppe

Mary Pickford *(Howard & Smith 1926).* L.-H. Blume tieforangegelb, mittelgroß, köstlich duftend, Knospe schön geformt, Pflanze von gutem Wuchs. Sch. u. Gr. . IV

Max Krause *(Max Krause 1930).* T.-H. Blume sehr groß, starkgefüllt, spitze Form, prachtvoll rötlichorangegelb, geöffnet, in Goldgelb übergehend. Dürfte die schönste Rose in dieser Farbentönung sein. Wuchs stark und aufrecht. Sehr empfehlenswerte Sch., Tr. u. Gr. VII

May Wettern *(A. Dickson 1928).* L.-H. In Farbe ähnlich wie Mad. Abel Chatenay, jedoch bedeutend intensiver gefärbt Vorzügl. Sch. u Gr. V

***Mevrouw G. A. van Rossem** *(Rossem 1926).* L.-H. Blume dunkelorangegelb, bräunlichrot, kirschrot geadert II

***Miß C. E. van Rossem** *(H. A. Verschuren 1919).* T.-H. Samtigblutrot, gutgefüllt, sehr haltbar. Schn., Tr. u. Gr. II

Mrs. Aaron Ward *(Pernet-Ducher 1908).* T.-H. Blume groß, gef., indischgelb. Gute Schn., Tr. u. Gr. II

***Mrs. A. R. Barraclough** *(M'Gredy 1926).* L.-H. Bl. lebhaftkarminrosa, nach dem Grunde zu mit Gelb gefärbt, von außerordentlicher Größe III

Mrs. Beatty *(B. Cant 1926).* T.-H. Blume von maréchalnielgelber Farbe und köstlichem Wohlgeruch. Von gutem Wuchs IV

***Mrs. Beckwith** *(Pernet-Ducher 1922).* L.-H. Blume reingoldgelb auf langem kräftigem Stiel, sehr haltbar. Schn., Gr. u. Tr. III

***Mrs. Charles Lamplough** *(M'Gredy 1920).* T.-H. Blume milchweiß, gro edle Blume, stark- und aufrechtwachsend. Gute Schn., Tr. u. Gr. II

***Mrs. Charles Russel** *(Waban Conservatories 1914).* T.-H. Blume gro reinleuchtendrosa, sehr wohlriechend, sehr haltbare Schn., Tr. u. G II

***Mrs. Courtney Page** *(M'Gredy 1923).* T.-H. Blume leuchtendorang kirschrot, duftend. Pflanze kräftig u. starkwachsend. Tr., Schn. u. G III

***Mrs. Dunlop Best — Cleveland II** *(E. J. Hicks 1914).* T.-H. Kupfrigge schwachduft., vorz. Schnittrose, sehr schönes Laub, auch Tr. u. G II

***Mrs. Edward Powell** *(P. Bernaix 1910).* T.-H. Blume samtigfeuer wohlriechend, Pflanze reichblüh., ausgezeichnete Gr. u. Herbstsei III

***Mrs. F. R. Pierson** *(Pierson 1926).* T.-H. Sehr bekannte amerikanis Treibsorte, dunkelrot, gutduftend, hält sich sehr gut II

***Mrs. George Shawyer** *(Lowe & Shawyer 1911).* T.-H. Blume sehr gr gut gebaut, dunkelreinrosa, wenig duftend. Eine der besten T Schn. u. Gr. I

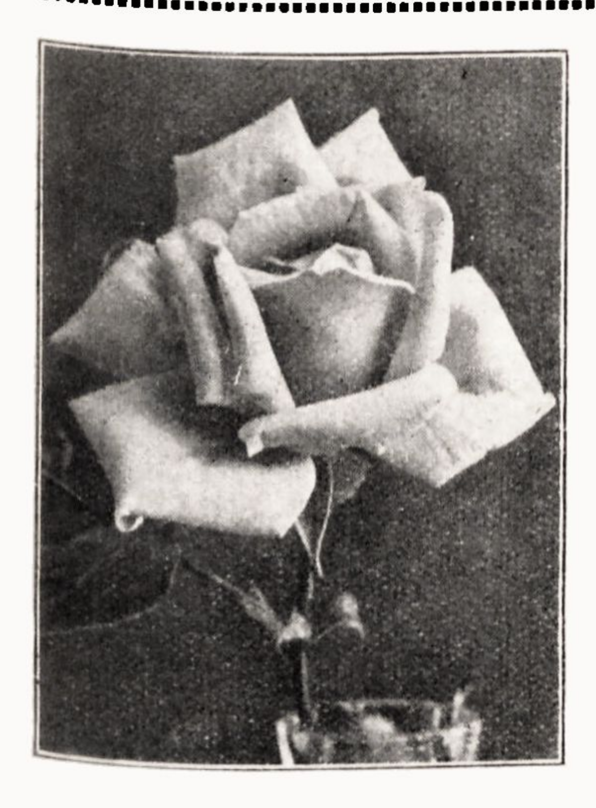
Mrs. H. Hoover *(L. B. Coddington 1930).* T.-H. Samtrot (siehe Neuheit Seite 7) VII

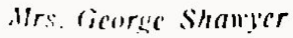
***Mrs. Henry Bowles** *(Chaplin 1921).* T.-H. Blume korallenrosa oh Nebenton. Gute Schn. u. Gr. II

***Mrs. Henry Morse** *(M'Gredy 1919).* T.-H. Blume rosarot schattie Außenseite kräftig gefärbt. Schn. u. Gr. I

***Mrs. Henry Winnet** *(Dunlop 1922).* T.-H. Kirschkarminrot, sehr star duftend, edel geformt. Schnittrose I. Ranges, für Gruppen geeignet I

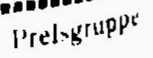
***Mrs. John Laing** *(Bennet 1888).* Rem. Bl. groß, schön gebaut, zartrosa, früh- und reichblühend, sehr starkduftend. Eine der besten Rosen für langstieligen Schn., Tr. u. Gr. . . . .




Mrs. George Shawyer


Ophelia

	Preisgruppe
Mrs. Sam MacGredy *(M'Gredy 1929).* T.-H. Blume scharlachkupfrig-orange, stark mit Rot schattiert, große gefüllte Blume auf fast dornenlosem Stiel. Sehr reichblühend, mehltaufrei, eine ausgezeichnete Schn., Gr. u. Tr.	VII
*__Mrs. Wemyss Quin__ *(A. Dickson 1914).* L.-H. Blume mittelgroß, gut gebaut, reinsonnengelb. Vorzügl. Rose für alle Zwecke	II
*__Mons. Boncenne__ *(Liabaud 1864).* Rem. Blume voll, samtigschwarzpurpur, reich- und spätblühend, wohlriechend	II
Natalie Böttner *(Böttner 1910).* T.-H. Bl. hellgelb, schön geb., gute Gr.	III
**__Norman Lambert__ *(M'Gredy 1926).* T.-H. Außenseite der Petalen butterblumengelb, Innenseite samtigfarbigorange, Pflanze wüchs., reichbl.	IV
*__Ophelia__ *(Paul & Sons 1914).* T.-H. Blume lachsfleischfarbig mit Rosa, schöne Form, sehr reichblühend, kräftigwachsend, sehr fein duftend. Eine der wertvollsten Rosen für alle Zwecke	I
Otto v. Bismarck *(J. C. Schmidt 1908).* T.-H. Wuchs und Laub wie Mad. Carol. Testout. Farbe hellrosa	III
Padré *(B. Cant 1920).* T.-H. Scharlach m. Kupferfarbig. Tr., Schn. u. Gr.	II
Perfume *(Geo Marriott 1929).* T.-H. Farbe leuchtendtiefdunkelrot. Geruch ist, wie schon der Name sagt, besonders ausgeprägt, sehr reichblühend, wenig bestachelt	VI
Perle des jardins *(Levet fils 1874).* T. Bl. gefüllt, dunkelkanariengelb	III
*__Pharisäer__ *(W. Hinner 1901).* T.-H. Blume groß, gef., weißlichrosa mit Lachsrosa, schwachduftend. Schöne langstielige Tr., Schn. u. Gr.	I
Phoebe *(B. Cant 1922).* T.-H. Blume rahmgelb, weiße Mitte, langstielig, duftend, stark- u. aufrechtwachsend, reichblüh. Schn., Tr. u. Gr. . .	III
*__Pink Pearl__ *(M. Leenders & Co. 1924).* T.-H. Blume lebhaftrosa mit rötlich auf lachsfarbigem Grund, gefüllt, starkduftend. Pflanze starkwachsend, kerngesund. Gute Rose für alle Zwecke	I
*__Pius XI.__ *(M. Leenders & Co. 1924).* T.-H. Blume rahmgelb mit Rahmweiß, groß, gefüllt, gutduftend, meist einzeln auf langem festem Stiel. Pfl. starkwüchs., gedrung. Ausgezeichnete Schn., Tr. u. Gr.	II
*__Polly__ *(G. Beckwith 1927).* T.-H. Blume goldgelb mit Rosa getuscht und schattiert. Pflanze gesund, hart. Gr. u. Schn.	IV
**__Portadown__ *(M'Gredy).* T.-H. Farbe der Blume dunkelkarminrot. Große, sehr gefüllte u. schön geformte Blüten. Eignet sich bes. f. Gr. u. Sch.	V
Premier *(E. G. Hill 1919).* T.-H. Blume karminrosa, starkwachsend, Schn., Tr. u. Gr.	II





Rapture

Premier Supreme *(H. Zieger 1927).* T.-H. Sport von Premier, aufrechter Wuchs, große Blumen, Knospe lang und spitz, tiefrosenrosa (dunkler als Premier), sehr haltbar. Tr. u. Schn. . . III

Président Deville *(M. Leenders & Co. 1929).* T.-H. Blume von auffallend. wirkungsvoll. Farbe, cochenillerot in Karmin übergehend, groß, gefüllt, von schöner Form und guter Haltung, reichblüh. Vorzügl. Schn. u. Gr. VI

President Herbert Hoover *(L. B. Coddington 1930).* T.-H. Kirschrot mit Bronze und Gelb (s. Neuheiten S. 7). VII

Président Cherioux *(Pern.-Ducher 1922).* L.-H. Krebsrot mit Korallenrot a. gelb. Grunde. Pfl. sehr starkwachsend. Schn., Tr. u. Gr. II

President Jac. Smits *(Verschuren 1927).* T.-H. Blume leuchtenddunkelrot. Pflanze ist vollständig krankheitsfrei, empfehlensw. als Schn. u. Gr. V

***Preußen** *(Löbner 1920).* T.-H. Blume tiefdunkelrot, starkwachsend. Tr. u. Schn. III

***Prince Cam. de Rohan** *(E. Verdier 1861).* Rem. Blume groß, gefüllt, samtigschwarzrot, köstlich duftend. Reichblühende Schn. u. Gr. . . II

***Prince de Bulgarie** *(Pernet-Ducher 1901).* T.-H. Blume groß, silbrigrosa mit Rötlichgelb schattiert. Sehr schöne Tr. u. Schn. I

***Princesse de Béarn** *(Lévêque 1885).* Rem. Blume schwärzlichhochrot mit Zinnoberrot, sehr wohlriechend, äußerst reichbl. Schn., Tr. u. Gr. II

Professor Gnau. T.-H. Als Knospe zeigt die Rose eine mattgelbe Farbe mit einem rötlichen Schimmer auf den äußeren Blumenblättern, die beim Aufblühen in Rahmfarbig übergeht, gutgefüllt, mit starkem Duft. Besonders gut geeignet für Tr. u. Schn. III

***Radiance** *(Cook 1909).* T.-H. Blume groß, kugelig, leuchtendlachskarmin mit Opalrosa, gutduftend. Schn. I. Ranges. Wuchs kräftig und gesund. Gute Tr. u. Gr. I

***Rapture** *(Traendly & Schenk 1926).* T.-H. Feurigrosa mit Aprikosenrosa und Goldgelb, sehr gut duftend, wird in Amerika von all den Ophelia ähnlichen Rosen am meisten zur Treiberei verwendet. Ganz vorzügl. Tr., Gr. u. Schn. III

Rayon d'or *(Pernet-Ducher 1910).* L.-H. Kupfergelbe, scharlach gestreifte Knospe. Blume sonnengelb, starkduftend. Effektvolle Gr. III

Red letter Day *(A. Dickson 1925).* T.-H. Dunkelblutrot, gute Schn., Tr. u. Gr. II

Red Premier *(Scott 1925).* T.-H. Innenseite der Blume glänzendpurpurrot, Außenseite der Petalen caroubierrot, angenehm duftend, ganz ausgezeichnete Tr. III

***Red Star** *(H. A. Verschuren 1919).* T.-H. Blume leichtgefüllt, feurigrot, nie verblauend, leichtduft. Wuchs kräftig. Für alle Zwecke geeignet. II IV

***Reine Marie Henriette** *(Levet 1879).* Siehe Schlingrosen.

***Revd. F. Page Roberts** *(B. Cant 1921).* L.-H. Maréchalnielgelb, rötlich gestreift, schwacher Teeduft, vorzügl. Gr. u. Schn. II

***Richmond** *(E. G. Hill 1906).* T.-H. Blume scharlachrot, schwachduftend, gut für Frühtreiberei, auch gute Gr. u. Schn. . . . . . .

***Roger Lambelin** *(Veuve Schwartz 1890).* Rem. Samtigkarmin und weiß, gute Gr. III



Revd. F. Page Roberts



Rosalinde

Preisgruppe

Rose Berkeley *(M'Gredy 1928).* L.-H. Salmfarbigdunkelrosa m. Orange überhaucht, groß, gutgefüllt. Belaubung lederartigdunkelgrün, eine prächtige Schn. u. Gr. V

Rose Hill *(J. Hill 1927).* T.-H. Verbesserung der bekannten Treibsorte Briarcliff, die sich durch größere Blühwilligkeit und bessere Farbtönung auszeichnet III

***Roselandia** *(W. Stevens 1924).* T.-H. Blume schön gelb gefärbt. Sport von Golden Ophelia, als Verbesserung von ihr, größer und ausgeprägter in Farbe als diese, köstlich duft. Vorz. Rose f. a. Zwecke II

***Rote Captain Christy** *(Perrier 1898).* Rem. Blume groß, dunkelkarmin, vorzügliche Tr. u. Schn. II

***Rübezahl** *(Dr. Krüger 1917).* T.-H. Blume scharlachpurpurrot, prachtvolle rote Farbe, für langen Schnitt geeignet, vorzügl. Schn. u. Gr. II

Rudolf Alexander Schröder *(W. Kordes 1930).* T.-H. Mad. J. Bouché × Kaiserin Aug. Viktoria. Farbe reinweiß auf gelbem Grunde; von Mad. J. Bouché hat sie den starken Wuchs, treibt ebenso willig wie diese, jedoch ist Blume größer und gefüllter; kommt in der Treiberei mit edleren Blumen. Für alle Zwecke zu empfehlen . . . VII

***Ruhm von Steinfurth** *(Weigand 1920).* Rem. Rote Druschki genannt. III

***Sachsengruß** *(Neubert 1912).* Rem. Blume atlasartig zartfleischfarbigrosa auf weißlichem Grund. Ein guter Sämling von Druschki. Schn., Tr. u. hohe Gr. II

***Schleswig-Holstein** *(Engelbrecht 1920).* L.-H. Goldgelber Sport von Mme. Ed. Herriot. Gr. u. Schn. II

Senator *(Florex Garden 1926).* T.-H. Dunkelrote amerikanische Treibsorte, ist Abkömmling von Premier und Red Columbia, äußerst blühwillig, wohlriechend, ausgezeichnete Tr. u. Schn. II

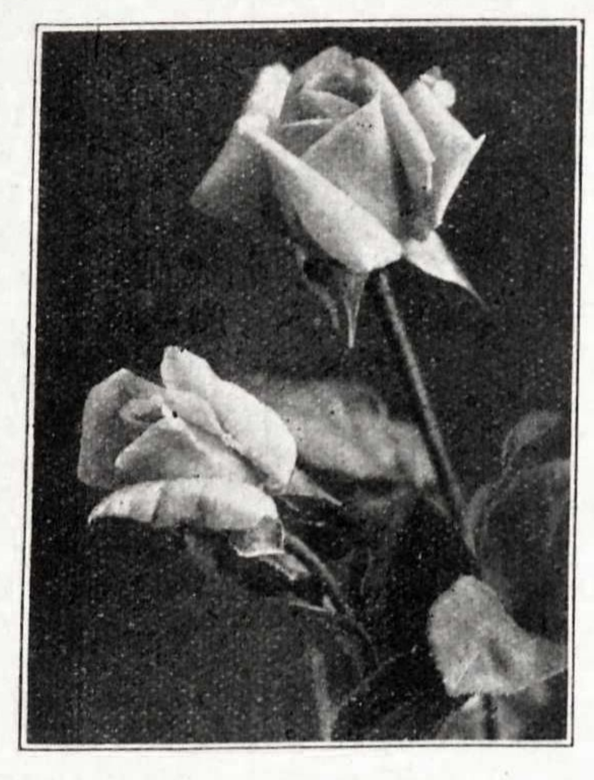
***Sensation** *(J. H. Hill 1924).* Blume sehr groß, gefüllt, kräftig, langstielig, scharlachkarmesinrot, schwärzlich schattiert, gutduftend II

***Shot Silk** *(A. Dickson 1924).* L.-H. Blume salmorange mit Kirschrot, gutgefüllt, auf kräftigen, langen Stielen, duftend. Pflanze kräftig. Tr., Schn. u. Gr. II

***Sir David Davis** *(M'Gredy 1926).* T.-H. Lebhaftdunkelkarmesinrot, gutgeformte Blume auf festem Stiel, außerordentlich reichblühend, gutduftend, vorzügliche Schn. u. Tr. III

***Souvenir d'Alex. Bernaix** *(Bernaix 1926).* T.-H. Blume zinnoberkarmesinrot mit Samtigpurpur schattiert, sehr groß, Pflanze kräftig- und aufrechtwachsend, Schn. u. Gr.-Rose I. Ranges III

Preisgruppe



Souvenir de Claudius Pernet

***Souvenir de Claud. Pernet** *(Pernet 1920).* L.-H. Reingoldg., innen dunkler, sehr groß, gefüllt, mit feinem Teeduft, aufrechtwachs., gesunde Belaubung, Tr. u. Schn. II

***Souvenir de G. Beckwith** *(Pernet 1919).* L.-H. Blume krebsrot mit chromfarbengelber Mitte, schwachduftend. Starkwachs. II

***Souvenir de Georges Pernet** *(Pernet-Ducher 1921).* L.-H. Blume prächtig orientrot, außen in Cochenillekarmin übergehend. Schn., Tr. u. Gr. II

***Souvenir de H. A. Verschuren** *(H. A. Verschuren 1922).* T.-H. Blume sehr groß, auf einz. Stiel, goldgelb bis orange, duftend, Vorzügliche Tr., Schn. u. Gr. II

***Souv. de la Malmaison** *(Beluze 1834).* Bourbon. Blume groß, voll, weiß, Mitte zartrosa, schön duftend, reichblühende Schn., Tr. u. Gr.-Rose II

****Souvenir de Pierre Ketten** *(Ketten 1928).* T.-H. Blume lebhaftrosa, Innenseite der Petal. hortensienrosa, Petalennagel chromgelb. Wird als Gr. u. Schn., besonders aber als Tr. eine große Zukunft haben V

***Stadtrat Glaser** *(Kiese 1911).* T.-H. Schwefelgelb, bringt stets gute Blumen, kräftigwachsende Rose für alle Zwecke II

****Stuttgart** *(v. Berger 1928).* T.-H. Farbe gleichmäßig, kräftiges, reines Gelb von großer Leuchtkraft. Blüte besitzt feinen Duft und ist gutgefüllt. Vorzügliche Rose für alle Zwecke V

***Sunburst** *(Pernet-Ducher 1912).* T.-H. Blume groß, leuchtendkadmiumgelb mit orangeroter Mitte. Schn., Tr. u. Gr. II

***Sunstar** *(A. Dickson 1921).* T.-H. Blume goldgelb mit Scharlachrot. Reichblühende Farbenrose III

Swansdon *(A. Dickson 1929).* T.-H. Farbe der Blume weiß mit Cremeweiß, schön geformt, gutwachsend und starkriechend. Es gibt keine andere weiße Rose von dieser Größe, die den ganzen Sommer so reich blüht VI

****Talisman** *(The Montgomery 1928).* L.-H. Farbe der Blume ist goldgelb mit Kupferfarbe. Trägt sich frei über dem Laube, meist nur eine Blume an jedem Stiel, sehr stark- u. angenehm duft. Ganz vorz. Tr. u. Schn. V

Templar *(The Montgomery 1924).* T.-H. Blume weinrot, gefüllt, kugelförmig, starkduftend, Pflanze kräftigwachsend. Tr. IV

The Daily Mail Scented Rose *(W. E. B. Archer 1929).* T.-H. Dunkelkarmesin mit Scharlach schattiert, ungemein starkduftend, starker Wuchs. Vorzügliche Schn. u. Gr. VI

***The Queen-Alexandra-Rose** *(M'Gredy 1918).* L.-H. Blume sehr groß, gefüllt, kapuzinerrot, altgoldgelb an der Rückseite der Petalen, im Grunde reinorange III

***Ulrich Brunner fils** *(Levet 1882).* Rem. Bl. groß, kirschrot, sehr starkduftend, beste Sorte für langstieligen Schnitt, vorzügl. Treibrose I

***Una Wallace** *(M'Gredy 1921).* T.-H. Blume kräftigrosa leuchtend. Edle Blume auf kräftigem Stiel, gesundes Laub. Gute Schn., Tr. u. Gr. II

***van Houtte** *(Lacharme 1869).* Rem. Blume groß, gute Form, dunkelfeuerrot mit Karmin, sehr wohlriechend. Sehr gute Tr., Schn. u. Gr. II

Vaterland *(Berger 1928).* T.-H. Farbe schwarzrot mit kupfrigbraunroten Reflexen, gutgefüllt reichblühend, vorzügliche Schn. u. Gr., auch zur Tr. geeignet V

Preisgruppe

***Victor Teschendorff** *(Ebeling 1920)* T.-H. Gute weiße Treib- und Ausstellungsrose mit feinem Rosenduft und gesunder Belaubung. Als Kasten-Treibrose sehr geeignet III

***Ville de Paris** *(Pernet 1925).* L.-H. Blume reingoldgelb o. Nebenton, mit schwachem Teerosenduft. Wuchs straff aufrecht, glänzenddunkelgrünes Laub. Erstklassige Schn. u. Tr. . . II

Viridiflora *(Bambridge u. Harrison 1856).* Monatsrose. Blume dunkelgrün, wie die Blätter, mittelgroß, gefüllt, Pflanze mäßigwachsend, zufällige, ganz eigenartige Rückkehr zum Blatt IV

W. C. Gaunt *(A. Dickson 1917).* Schwärzlichrote Blume, mittelgroß, haltbar, köstlich duftend I

Ville de Paris

Preisgruppe

***W. E. Chaplin** *(Chaplin 1929).* T.-H. Pflanze aufrecht- und starkwachsend, gut und regelmäßig verzweigt, Blume auf straffem Stiel, leuchtendrot, Farbe ist auch bei veränderlicher Witterung sehr haltbar. Unzweifelhaft eine der besten Sorten für alle Zwecke . . VI

***Westfield Star** *(H. Morse 1920).* T.-H. Atlasweiß bis leicht schwefelgelbe Ophelia, schöne edle Form, starkwachs., gute Schn., Tr. u. Gr. II

White Killarney *(Waban Conservatory 1910).* T.-H. Blume lang, von herrlich weißer Farbe, leichtgef., empfehlenswerte Frühtreibsorte III

White Maman Cochet *(Cook 1898).* Tee. Blume rahmweiß, Sport von Maman Cochet III

Wilhelm Kordes *(Kordes 1922).* L.-H. Blume goldgelb mit Orange, blutrot mit Kapuzinerrot, schwachduftend. Dankbar blühend, für alle Zwecke geeignet . . . .

William E. Nickerson *(Easlea & Sons 1928).* T.-H. Leuchtendorangekirschrot, lange große Knospen auf einzelnen Stielen. Hellgrüne gesunde Belaubung, vorzügliche Neuheit für alle Zwecke V

***William F. Dreer** *(Howard & Smith 1920).* L.-H. Blume zartsilbrig rosa, Pflanze kräftig, gesund gelaubt. Gr. u. Schn. II

***Willowmere** *(Pernet-Ducher 1913).* L.-H. Blume sehr groß, gefüllt, krebsrot mit gelber Mitte, Rand karminrosa. Schn. u. Gr. III

II. Parkrosen

Hierunter fallen alle Wildrosen und botanische Arten, wie Moos-, Zentifolien-, Rugosa-Sorten usw. Wildrosen dürfen nicht oder nur wenig geschnitten werden.

Agnes *(Saunders 1922).* Rug. Erste gelbe Rugosa, Blume groß, vollgefüllt, hellgelb V

Beauté de Lyon *(Pernet-Ducher 1910).* L. Blume korallenrot mit Gelb, vollständig winterhart. Gr. IV

***Bergers Erfolg** *(Berger 1924).* L. Blume scharlachrot, einfach, kräftig IV

Blanche Moreau *(Moreau-Robert 1881).* Moosr. Blume groß, gefüllt, reinweiß, die Knospen sind von schönstem grünen Moos umhüllt. Bringt, wenn im Herbst Wetter günstig, noch z. zweitenmal Bl. IV

Carmen *(Lambert).* Rug. Dunkelblutrot, einfach, gutduftend IV

Centifolia Commune. Moosr. Rosa, gefüllt, großblumig IV

***Conrad Ferd. Meyer** *(Dr. Müller 1899).* Rug. Blume sehr groß, reinsilbrigrosa, vorzüglicher Geruch, winterhart, sehr frühblühend . . IV

Christata *(Vibert).* Moosr., rosa, groß, gefüllt, starkduftend IV

Dr. Eckener *(Berger 1930).* Rug.-Hybr. Goldgelb mit Kupfrigrosa . . . I
(siehe Neuheiten Seite 6).

Preisgruppe

Eugenie Guinoisseau *(Guinoisseau 1865).* Moos. Bl. gr., gef., purpurviol. IV

***F. I. Grotendorst** = **Nelkenrose** *(De Grey 1918).* Rugosa-Polyantahybr. Kleine gekräuselte Blumen, hellorangerot in reichblühenden Trauben, remontierend. Pflanze kräftigwachsend, bis 2 m hoch . . . IV

Georges Cain *(Dr. Müller Gravereaux 1909).* Blume groß, gefüllt, amarant mit Purpur IV

Geschwinds Nordlandrose *(Gräfin Chotek).* Blume mittelgroß, starkgefüllt, von schöner hermosarosa Farbe, Flor ganz besonders reich, eine Parkrose allerersten Ranges IV

James Veitch *(E. Verdier 1865).* Moos. Blume mittelgroß, gefüllt, dunkelschieferfarbig, violett mit Feuerrot, sehr reichblühend, mit feinem Zentifolienduft IV

Jaune Bicolore *(Autriche).* L. Bl. mittelgroß, einfach, safranrot, frühbl. herrl. Sehr empfehlenswert als Strauch-, Hecken- u. Spalierrose IV

***Juliet** *(Will Paul & Sons 1911).* L.-H. Farbe stumpf dunkelkrebsrot, Rückseite altgold. Eine wunderbare, noch nicht vorhandene Farbe. Gute Schn.- und Solitär-Rose mit vorzüglichem Duft IV

Kazanlik = **Rosa damascena trigintipetala.** Rosa, halbgefüllt, Oelrose . IV

Mad. Georges Bruant *(Bruant 1887).* Rug. Reinweiß, halbgefüllt, besitzt feinen Wildrosenduft IV

Mad. Hardy *(Hardy 1833).* Rosa gall. Reinweiß, gefüllt IV

Mad. Plantier *(Plantier 1835).* T. Blume schmal, reinweiß, gute Form, viel Blumen bringend, kräftigwachsend, sehr hart IV

Maidenblush *(Kew 1797).* Blumen hellrosa, nach der Mitte zu dunkler IV

***Muscosa Commune.** Die gewöhnliche rosa Moosrose mit starkem Geruch und schönster Bemoosung IV

Nelkenrose s. F. J. Grootendorst.

Nova Zembla *(H. W. Mees 1906).* Rug. Weiß, gefüllt IV

Oeillet panaché *(Verdier 1838).* Moosr. Rosiglila mit purpurnen Streifen, gut bemoost IV

Parkfeuer *(Lambert 1906).* Blume einfach, feurigrot, Laub und Holz rötlich. Pflanze sehr starkwachsend IV

Persian Yellow *(Willock 1833).* L. Blume mittelgroß, gefüllt, schön goldgelb, hart. Als Strauch für Hecken und Spaliere zu empfehlen . . IV

Rosa Burgundica *(Rössig).* Purpurfarbig, kleinblumig IV

Rosa Hugonis. Einfach, goldgelb, sehr fein belaubt, überaus reichblüh., bis 200 cm hoch werdend, sehr frühblühend, prächtiger Strauch . . IV

Rosa macrophylla crasse aculeata. Große Stacheln, Blume groß, einfach, hellrosa, bis 3 m hoch werdend IV

Rosa rubiginosa = **Schott. Zaunrose.** Laub nach reifen Aepfeln duft. Bl. kl., hellrosa. Siehe auch Baumschul-Abteilung: Heckenpflanzen

Rosa rubiginosa magnifica *(Herm. Hesse 1916).* Bis 2 m hoch, Blume ziemlich gefüllt, leuchtendkarminrot IV

Rosa rugosa atropurpurea. Halbgef., mit violettem Schein, feinduftend IV

Rosa rugosa Regeleana *(Thunberg 1784).* Vollständig winterharter Strauch, Laub dunkelgrün, sehr schön, blüht während des ganzen Sommers. Die Früchte eignen sich vorzüglich zum Einmachen. Preise siehe unter Beerenobst Seite 44 und Ziersträucher Seite 57

Rosa sericea var. pteracantha *(China 1907).* Herrlicher Strauch mit farnähnlichem Laub und großen, einfachen, weißen Blüten, frühblühend, mit ganz eigenartig geformten Stacheln IV

Rosa Willmottiae *(Veitch 1909).* Blume klein, einfach, karmesinrosa, zierliches Laub, 150 cm hoch werdend, kleine runde Erbsenfrüchte IV

***Roseraie de l'Hay** *(Cochet 1902).* Rug. Dunkelrot, remontierend, besitzt starken Wildrosenduft IV

Salet *(Lacharme 1854).* Moos. Blume rosa, schön bemoost, feinduftend IV

Soleil d'or *(Pernet-Ducher 1900).* L. Sehr reichbl. u. remontier. Farbe herrlich goldgelb mit Rosa, wohlriechend u. sehr widerstandsfähig IV

Sonnenlicht *(Kiese & Co. 1913).* L. Bl. groß, leichtgef., hellkanariengelb, kräftig aufrechtwachsend, glänzenddunkelgrün belaubt, reichblüh. IV

Sultan (Schmetterling) *(Kiese 1916).* L. Gelb mit Rot IV

Preisgruppe

Stämmler *(M. Tantau 1930).* Eine sehr winterharte Parkrose von aufrechtem Wuchs. Form der Blume sowie Belaubung erinnert an die gute alte La France, jedoch ist die Färbung ein intensiveres Rosa, gutduftend, schwach remontierend VII

***Stern von Prag** *(Berger 1924).* R.-H. Pflanze stark aufrechtwachsend, gesund belaubt. Blume samtartig schwärzlichrot, sehr stark duftend. Wertvolle Parkrose IV

Theano, Rosa californica fl. pl. *(Geschwind).* Leuchtendrosa, gefüllt . . IV

Trompeter von Säckingen *(Geschwind).* Wuchs sehr stark, Blume sehr groß, stark gefüllt, duftend, hart, karminrot IV

Türkes Rugosa-Sämling *(Türke 1923).* Wuchs ähnlich Conr. Ferd. Meyer. Die Farbe der Knospen ist tiefdunkelgelb, oft kupfrig und geht beim Erblühen ins Pfirsichrosa über. Duft gleicht dem Zentifolienduft . . IV

Urdh *(M. Tantau 1930).* Blume mattrosa, groß, starkgefüllt, sehr starkduftend, gesunde dunkelgrüne Belaubung VII

Zigeunerknabe *(P. Lambert 1909).* Starkwachsend, frosthart, einmal reichblühend, Blume mittelgroß, dunkelkarmoisinpurpur IV

III. Polyantha-Rosen

(vielblumige Zwergrosen)

Diese Gruppe umfaßt die heute beliebtesten vielblumigen Rosen, die den ganzen Sommer fast ununterbrochen blühen. Sie eignen sich für Beetpflanzungen, Einfassungen und Rabatten und auch ausgezeichnet als Topfrosen.

Aennchen Müller *(J. C. Schmidt 1907).* Blume mittelgroß, halbgefüllt, lebhaft dunkelrosa, besonders für Gruppen geeignet II

Alice Amos *(Jan Speck 1922).* Kirschrot mit weißem Auge, ziemlich groß. Sehr reichblühend, wirkungsvoll, einfach III

Ami Léon Chenault *(A. Nonin & fils 1929).* Abart der Jos.-Guy-Farbe, ist rot mit dunklerem Karmesin, manchmal mit zartweißen Streifen, sehr große Blume, ganz hervorragende Gr. VI

Baby Faurax *(L. Lille 1926).* Blume v. aparter Farbe, glänzendveilchenblau, klein, Pflanze von gutem Wuchs, reichblühend bis zum Frost V

Belvedere *(Kiese & Co. 1928).* Blume dunkelrot mit samtartiger Schattierung. Vorzügliche Gr., niedrigbleibend III

Diana *(Bees Ltd. 1921).* Blume malmaisonrosa, in Zitronencremefarbig übergehend, vorzügliche Garten- und Ausstellungsrose III

Distinction *(E. Turbat & Co. 1927).* Sport von Jos. Guy, in Form und Wuchs wie diese, doch rosa mit hellem Zentrum V

***Dr. Kater** *(Struwe 1925).* Blume dunkelrot, schöne Dolden, Pflanze kräftig, ausgezeichnete Gruppenrose I

D. T. Poulsen *(Poulsen 1930).* Dunkelkarminrot (siehe Neuheiten S. 7)

***Eblouissant** *(Turbat 1919).* Blume samtdunkelrot, wie Veilchen duftend, Laub glänzend und gesund. Wertvolle Polyantharose f. niedrige Gr. II

Eberhard Jung *(E. Jung 1928).* Sport von Rödhätte, jedoch dunkelrot, verträgt auch heiße Witterung und verblaßt nie III

***Echo** *(Peter Lambert 1914).* Sport von Tausendschön, aber immerblühend und niedrigbleibend, ganz vorzüglich für Binderei und Gruppen . . II

***Ellen Poulsen** *(Poulsen 1911).* Blume leuchtenddunkelrosa, sehr groß, von vorzüglichem Duft. Blätter lederartig, glänzendgrün, vollständig pilzfrei. Ganz vorzüglich für Gruppen und Topftreiberei, auch zum Schnitt geeignet II

Else Poulsen *(Poulsen 1924).* Blume zartrosa, halbgefüllt, Pflanze sehr stark und aufrecht, Gruppenrose I

***Erna Teschendorff** *(Teschendorff 1911).* Farbe leuchtendkarminrot, vorz. haltend. Für Topftreiberei gilt sie bis jetzt als die beste II

Etoile Luisante *(E. Turbat & Co. 1918).* Blume korallenrot, kräftigwachsend, gesunde Pflanze III

Eugène Lamesch *(P. Lambert 1900).* Blume leicht gelb mit Rosa schattiert, mittelgroß III

Preisgruppe

***Eva Teschendorff** *(Teschendorff 1923).* Die Farbe ist ein grünlichgelbes
Weiß, fast ebenso wie „Kaiserin Auguste Viktoria". Sie dürfte die II
beste weiße Polyantharose sein, die bis jetzt im Handel ist . . .

Feuerschein *(Max Krause 1930).* Feurigroter Sport von Jos. Guy, nicht
verblauend. Wuchs ähnlich der Stammsorte, doch mit etwas mehr
Teehybridecharakter und -belaubung. Wegen der reinen Farbe und VII
der großen Leuchtkraft wertvolle Gr. . . . .

Frau Astrid Späth *(L. Späth 1930).* Reinrosa Sport der bekannten Jos.
Guy. Eignet sich nicht nur als Massensorte für Freilandgruppen, VII
sondern auch zur Kultur in Töpfen . . . .

Frau Dr. Erreth *(Geduldig 1915).* Blume goldgelb, etwas rosa gestreift, III
großblumig, gute Gr. . . . .

Frau Elisabeth Münch *(Münch & Hauffe 1921).* Roter Sport v. Orléans- II
rose, mit allen guten Eigenschaften der Muttersorte ausgestattet . III

Frau Elise Kreis *(Kreis 1913).* Karminrot, Sport von Aennchen Müller .

Frau Marie Bromme *(Wirtz & Eicke 1928).* Sport von Dr. Kater, ge-
füllt, sehr schön gebaut, dunkelsamtigrot, leuchtend, ähnlich wie IV
Locarno, jedoch nicht verblauend III

Frau Rudolf Schmidt *(R. Schmidt 1919).* Bl. feurigblutrot, gute Gr. u. Tr.

George Elger *(Turbat 1912).* Blume in großen Büscheln, kupfriggold-
gelb, in Hellgelb übergehend. Sehr reichblühend. Treib-, Topf- und III
Einfassungsrose III

Gloire de Polyantha *(Guillot 1888).* Bl. lebhaftrosa, mittelgroße Dolden

Gloria mundi *(de Ruyter 1929).* Diese Sorte hat überall, wo sie gezeigt
wurde, die größten Auszeichnungen erhalten. Die Farbe ist einzig
schön, eine noch nie dagewesene leuchtendorangerote (ziegelrote)
Farbe. Die Blume ist voll gefüllt und eignet sich sowohl für Trei- V
berei als auch für Gruppen und Schnitt . . . .

***Goldlachs** *(de Ruyter 1926).* Farbe feurig intensivlachsfarben in reinem
leuchtendem Farbton. Blüte groß bis mittelgroß an großen Dolden- II
rispen. Hält beim Treib. seine eigenart. Farbe bei u. blüht willig auf III

Greta Kluis. Rosa, vorzügliche Gruppen- und Treibrose . . . . .

***Gruß an Aachen** *(Geduldig 1910).* Poly.-H., ziemlich großblumig, gelb- I
lichrosa, reichblühend. Sehr empfehlenswerte Topf-, Tr. u. Gr. . .

Gwyneth *(Woosmann 1923).* Blume hellgoldgelb mit Zitronengelb schat- III
tiert, Pflanze starkwachsend II

Ideal *(van Nees 1922).* Blume intensiv scharlachrot, gute Gr. u. Topfr.

Ingar Olsson *(Poulsen 1931).* Poly.-Hybr. Hellkirschrosa (s. Neuh. S. 6)

Jacques Carroy *(E. Turbat & Co. 1929).* Farbe der Blume karminrot,
leicht mit Purpur in der Mitte samtartig überzogen, mittelstark- VI
wachsend, dauerhaft und reichblühend, bleicht nicht an der Sonne

I. F. Müller *(I. F. Müller 1927).* Dunkelrot, Sport von Rödhätte, etwas II
niedriger bleibend . . . .

Jessie *(Merryweather 1909).* Blume lebhaftkirschzinnoberrot in aufrech- I
ten lockeren Dolden. Für alle Zwecke . . . .

Johanna Tantau *(Tantau 1928).* Sehr niedrigbleibend. Die Farbe der
Knospe frischrosa, im Grunde mit einem gelben Schimmer; diese
Färbung geht beim Aufblühen in Reinweiß über. Für Einfassung IV
und Treiberei sehr zu empfehlen . . . .

***Joseph Guy** *(Nonin 1921).* Blüte lebhaftscharlachrot, sehr groß, Pflanze II
sehr wüchsig, reichblühend, ausgezeichnete Topf- und Gruppenrose

Katharine Zeimet *(P. Lambert 1901).* Blumen reinweiß, niedrigbleibend, II
vorzügliche Gr. . . . .

Kirsten Poulsen *(Poulsen 1924).* Eine ganz bedeutende Verbesserung
der Rödhätte, dunkelblutrot, stark- und hochwachsend, auch für I
Hecken geeignet . . . .

***Lady Reading** *(C. v. Kleef 1921).* Mit denselben guten Eigenschaften III
wie die Muttersorte III

Leonie Lamesch *(P. Lambert 1909).* Bl. leicht kupferrot, Mitte hellgelb

***Locarno** *(de Ruyter 1926).* Farbe zinnober-orangerot mit dunkelroter II
Glut. Blüte groß bis mittelgr., gleichmäßig aufblüh. Vorz. Gr. u. Tr.

Louise Walter *(Walter 1909).* Blume porzellanfarbig, rosa geadert, schön, dankbar blühend, gut für Gr. u. Topfr. III

Mad. Jul. Gouchault *(Turbat 1913).* Blume zinnoberrot mit Orangezinnoberrot schattiert, wundervolle Farbe. Sehr widerstandsfähig, gesund. Für alle Zwecke II

Mad. Norbert Levavasseur *(Levavasseur 1904).* Blume karminrot, in Dolden blühend, bekannte. Gr. u. Tr. I

Magnifique *(de Ruyter).* Hellrosa, reichblühend, aufrechter buschiger Wuchs, große Blütendolden, Blüte gefranst, dreiviertelgefüllt . . II

Marinus *(Kersbergen 1929).* Pol. Leuchtendlackrot, mittelhoch werdend, halbgefüllte Blumen. Gr. VII

Merveille de rouges *(Dubreuil 1912).* Blume intensiv blendendsamtig-karminrot. Prachtvoll niedrigbleibende Polyantharose, speziell für Gruppen und Einfassungen II

Mrs. C. W. Cutbush *(Cutbush 1907).* Blume mittelgroß, gefüllt nelkenrosa, sehr reich in großen Büschen blühend. Sport von Mad. N. Levavasseur. Für alle Zwecke geeignet I

Mrs. Ed. Cavell *(J. Speck 1918).* Blume tiefdunkelrot, wird als dunkelrote Orléansrose bezeichnet. Für Treiberei u. Gruppen best. geeig. I

Natalie Nypels *(M. Leenders & Co. 1919).* Kräftiges Rosa mit Herriotschein. Wuchs kräftig I

Oberbürgermstr. Bracht *(Kersbergen 1929).* Poly. Leuchtendkarminrot, gut verzweigt, sehr reichblühend. Gute Gr. u. Topfr. VII

Orange Perfection *(J. Speck 1927).* Feurig intensivlachsfarbig, Sport von Orléans, ähnlich wie Goldlachs, jedoch Farbe noch leuchtender und auch beim Aufblühen nicht verbleichend II

***Orléans-Rose** *(Levavasseur 1909).* Blume geranienrot mit rosarotem Schimmer, Zentrum weiß. Pflanze kräftig, reichblühend, gesund. Für alle Zwecke I

***Orléans Th. Simmgen** *(Simmgen 1925).* Blume glänzenddunkelrot. Ein Sport von Orléans, mit allen guten Eigenschaften der Muttersorte I

Paul Crampel *(Kersbergen 1929).* Aehnlich wie Gloria-mundi-Farbe, jedoch leuchtender und nicht verbrennend, jedoch nicht so gefüllt; ganz vorzügliche Gr. u. Topfr. VI

Perfektion *(Kersbergen 1929).* Bl. reinsalmrosa, s. haltb., kräftigwachs. VII

Präsident Hindenburg *(C. Bom 1927).* Sport von Greta Kluis, Blume langgestielt in aufrechten Dolden, Knospen zierlich groß, Blume dunkelkarminrot, gutgefüllt, Mitte in Weiß übergehend. Schn. u. Gr. IV

Rödhätte (Rotkäppchen) *(Poulsen 1911).* Blume leuchtendrot, von herrlicher, sich vorzüglich haltender Farbe. Eine der besten Gruppenr. II

Rose Bellis *(Grunwald 1930).* Siehe Neuheiten Seite 6 III

Rudi Korte *(Kersbergen 1929).* Poly. Leuchtendgeranienrot, ähnlich Paul Crampel, doch enthält Farbe etwas mehr Rot. Gr. u. Topfr. . . . VII

Rosalinde *(Grunwald 1930).* Poly. Reinrosa. Siehe Neuheiten Seite 7 . . III

Rote Ellen Poulsen *(Poulsen 1930).* Poly. Leuchtenddklrot, s. Neuh. S. 7

Rote Teschendorffs Jubiläumsrose *(Grunewald 1930).* Poly. Rot. (Siehe Neuheiten Seite 7) III

Rotraut *(Grunewald 1931).* Poly. Leuchtendrot. (Siehe Neuheiten S. 6)

Sunshine *(Cutbush 1928).* Gelb, nur mittelstarkwachsend, große gutgefüllte Blumen, eine wertvolle Bereicherung der gelben Polyantharos. V

Superba *(de Ruyter 1927).* Blume dunkelrot, gutgefüllt, reichblühend, ähnlich Eblouissant, wächst stärker und gesunder als Eblouissant, Blume gefüllter, sehr gut haltend, eine sehr empfehlenswerte Sorte II

Suzanne Turbat *(E. Turbat & Co. 1916).* Blume kupfrigrosa, Pflanze blühwillig, große Dolden. Schn., Tr. u. Gr. III

Teschendorffs Jubiläumsrose *(Teschendorff 1928).* Diese Sorte ist eine in starken Dolden vollgefüllt blühende Orléans mit bedeutend besserer leuchtendroter Farbe als die Muttersorte, vollständig gesund und krankheitsfrei. Abgeschnittene Blumen halten sich doppelt so lange als andere Sorten, so daß sie eine der besten Schnittsorten unter den Polyanthen ist III

Preisgruppe

Triomphe Orléanais *(P. Peauger 1912).* Blume glänzenddunkelkirschrot I
Verdun *(Barbier & Co.).* Blume prachtvoll purpurkarmin, verblaut nicht, ziemlich groß, Pflanze kräftig, niedrig, gut verzweigt, ausgezeichnete Gruppenr. u. Topfr. II
Yvonne Rabier *(Turbat 1910).* Blume reinweiß, gefüllt, von vorzüglich. Duft, Blatt glänzend, sehr widerstandsfähig II

IV. Schlingrosen

(Rosa multiflora u. Rosa Wichuriana)

Achievement *(English & Son 1926).* Wich., eine vollständig neue Abweichung dieser Klasse, Belaubung ist weißbunt, Blume dunkelrosa, korallenrosa schattiert, sehr reichblühend. Liebhaberrose von seltenem Reiz IV
Aglaia *(P. Lambert 1896).* Blume klein, grünlichgelb, in Büscheln blühend, starkwachsend IV
***Albéric Barbier** *(Barbier 1901).* Wich.-H. Blume gelblichweiß, starkwachsend, Laub sehr gesund, außerordentl. dunkelgrün u. glänzend IV
***American Pillar** *(Conrad & Co. 1910).* Blume 6—10 cm Durchmesser, in mächtigen Sträußen, zartrosa mit gelben Staubfäden. Hart . . . IV
Augusta Kordes *(Kordes 1928).* Sport von Joseph Guy: vollkommen krankheitsfrei im Laub, winterhart, feuriglachsrot ohne Schattierung, nie verblauend oder verbrennend: remontiert im Herbst . . VI
Bonfire *(Turbat & Co. 1928).* Pflanze langrankend, Holz und Belaubung hellgrün, große Dolden mit 20—25 halbgefüllten Blumen von leuchtendscharlachroter Farbe. Blüht 14 Tage vor Excelsa, zum Treiben zu empfehlen VI
Bloomfield Courage *(Capt. Thomas 1925).* Wich.-H. Kleine Blumen, samtartigdunkelrot mit weißen Augen und gelben hervorragenden Staubfäd.; die Zweige sind vollbesetzt mit Dold. von groß. Ausmaße V
Chaplin Pinks Climber *(Chaplin Brothers 1929).* Starkwachsend, mit glänzenddunkelgrünem Laub; rosa, ähnlich Dorothy Perkins, jedoch sehr viel größer, reichblühend, von großer Haltbarkeit VI
Climbing Chât. de Clos Vougeot *(Henry Morse 1920).* Blume dunkelschwarzrot, großblumig, starkwachsend V
Climbing Jos. Guy *(A. Nonin & fils 1929).* Rankende Form der so bekannten Plyantharose Jos. Guy, von der sie die glänzende Farbe geerbt hat VI
Climbing W. Cordes *(Wood & Ingram 1928).* Rankende Form der Wilh. Butterfly. Pflanze kräftige, lange Triebe bringend V
Climbing Pax Labor *(Jean Gaujord 1929).* Rankender Sport der Pernet-Pax-Labor, Blume groß, gefüllt, zartgelb mit feinem Wohlgeruch VI
Climbing W. Kordes *(Wood & Ingram 1928).* Rankende Form der Wilh. Kordes, sehr hart und reichblühend VI
***Crimson Rambler** *(Turner 1893).* Blume gefüllt, in großen Dolden, lebhaftkarminrot, starkwachsend, auch für Töpfe sehr gut IV
***Donau** *(Praskac 1913).* Blume rötlichlila bis schieferfarben, gutgefüllt, großdoldig, Pflanze kräftig V
***Dorothy Perkins** *(Perkins 1903).* Wich.-H. Extra schön, reinlachsrosa, gutgefüllt, blüht in großen Sträußen, starkwachs., winterh., gute Tr. IV
Düsterlohe *(W. Kordes 1931).* Dunkelrosa (siehe Neuheiten S. 6)
***Excelsa** *(Walsh 1910).* Blume glänzend, gefüllt, scharlachrot, erregt allgemeine Bewunderung, kräftigwachsend, gute Tr. IV
Freifrau v. Marschall *(Lambert 1913).* Blume zarthellrosa, kräftigwachs. V
***Frl. Oktavia Hesse** *(H. A. Hesse 1910).* Blume weißlichgelb mit dunkelgelber Spitze, feiner Teeduft, hart, krankheitsfrei, sehr zu empfehlen IV
***Fragezeichen** *(Böttner 1910).* Starkwachsend, schön belaubt, rosablühend, in großen Dolden, vorzüglich als Schling- wie auch als Topftreibrose IV

Rosen

Preisgruppe

*Gloire de Dijon** *(Jacotot 1853)*. T. Sehr reichblühende, lachsgelbe Rose mit leichtem Teerosenduft. Schn., Tr. u. hohe Gr. IV

Gneisenau *(P. Lambert 1924)*. Blüte schneeweiß, bis 8 cm Durchmesser, Strauch bis 2 m hochwerdend, Spätblüher IV

Goldfinch *(G. Paul 1907)*. Blume blaßorange, kräftigwachsend IV

***Graf Zeppelin** *(Böhm 1910)*. Blume korallenrot, ein reichblühender Sport von Crimson Rambler, starkwachsend, hart IV

***Gruß an Freundorf** *(Praskac 1913)*. Blume karminrot, halbgefüllt, mit weißen Punkten, sich sehr lange haltend IV

***Gruß an Zabern** *(P. Lambert 1904)*. Reinweiß, frühblühend . . . IV

***Hadley elatior** (siehe Seite 13)

Heart of Gold *(van Fleet 1925)*. Tiefdunkelrot mit einem weißen Band, das die goldgelben Staubgefäße von der Mitte trennt IV

Heinrich Conr. Söth *(P. Lambert 1919)*. Blume rosa mit weißem Auge, stark- und kräftigwachsend, mit gesundem Laub IV

Helena van Vliet *(Kersbergen 1929)*. Starkwachsend, mit gesund. Laub. Farbe der Blume ein eigenartiges Leuchtendorange, ähnlich der Orange Queen VI

Hiawatha *(Walsh 1907)*. Wich.-H. Blume klein, einfach, schön karmesinrot, große Dolden, starkwachsend, Treibrose IV

Ida Clemm *(Walter 1907)*. Weiße Rambler, große Büsche, schneeweiße Blumen, reichblühend IV

Immerblühende Crimson Rambler *(Flower of Fairfield, Ludorf 1908)*. Blume dunkelrot, blüht reich u. andauernd, wächst nicht so stark wie Crimson Rambler, als Topf-, Treib- u. Heckenrose s. zu empfeh. IV

***Lady Gay** *(Walsh 1906)*. Wich.-H. Blume klein, kirschrosa, ziemlich gefüllt, winterhart, ähnlich Dorothy Perkins, Treibrose IV

Mad. Bérard *(Levet 1871)*. T. Dunkellachsgelb mit Rosa, starkwüchsig, sehr reichblühend, duftend IV

Maréchal Niel *(Pradel 1864)*. T. Blume sehr groß, dunkelgelb, sehr wohlriechend, starkwachsend, Schn. u. Tr. IV

***Marie Henriette Gräfin Chotek** *(P. Lambert 1912)*. Blume leuchtendkarmesinrot, duftend. Laub dunkelglänzend IV

Mühle Hermsdorf *(Kiese 1928)*. Farbe der Blume reinweiß, starker Wuchs, Belaubung groß und gesund, die gutgefüllten Blumen erscheinen sehr früh und haben einen starken Duft V

New Dawn *(Somerset Rose Nursery 1930)* Zartrosa (s. Neuheiten S. 7)

Pauls Carmin Pillar *(Paul & Sons 1906)*. Starkwachsend, einfach, leuchtendrote große Blüte, sehr reichblühend IV

***Pauls Scarlet Climber** *(W. Paul 1917)*. Blume leuchtenddunkelrot, großblumig, gefüllt, mit großer Leuchtkraft IV

Perle vom Wiener Wald *(Praskac 1913)*. Blume rosa, innen karminrosa, nach außen zartnelkenrosa IV

Primevère *(Barbier & Co. 1929)*. Große gef. Blume, schlüsselblumengelb, in Kanariegelb übergeh., duftend, sehr hart, starkrank., glänz. Laub VI

Rank. Louise Kath. Breslau *(W. Kordes 1917)*. Farbe wie Stammsorte V

Rankende Mad. Carol. Testout *(Brix 1920)*. Blume wie die Muttersorte, eine ausgezeichnete Rankrose V

Rankende Teschendorffs Jubiläumsrose *(Teschendorff 1930)*. Karmesinrot (siehe Neuheiten Seite 7) IV

Royal Scarlet Hybrid *(Chaplin Brothers 1926)*. Hat Aehnlichkeit mit der geschätzten Scarlet Climber, jedoch Farbe noch dunkelroter . . . IV

Rubin *(J. C. Schmidt 1901)*. Blume mittelgroß, leuchtendrubinrot, gefüllt, in lockeren Dolden blühend, sehr starkwachsend IV

Schloß Friedenstein *(J. C. Schmidt 1915)*. Blume blau, Pflanze starkwachsend, eine sehr gute Schlingrose IV

***Sodenia** *(Chr. Weigand 1911)*. Blume reinleuchtendkarmin bis scharlachrot, lockere Dolden. Laub dunkelglänzendgrün IV

Souvenir de Claud. Denoyel *(C. Chambard 1920)*. Blume von eigenartiger Farbe, glänzendkarmesinrot, mit Zinnober schattiert, groß, schönduftend, halbrankend. Liebhaberrose I. Ranges IV

Preisgruppe

Star of Persia *(Pemperton 1920)* Sattgelb mit goldgelben Staubgefäßen, mittelgroß V

***Tausendschön** *(J. C. Schmidt 1907).* Bl. zartrosa, in groß. lock. Sträuß. blühend, für alle Zwecke zu empfehlen, besonders für Treiberei . . IV

Trier *(P. Lambert 1904).* Blüht an den Triebspitzen bis Herbst. Blume rahmweiß mit dunkelgelben Staubfäden IV

Veilchenblau *(J. C. Schmidt 1910).* Sämling von Crimson Rambler, rosa-lila, im Verblühen bläulich, starkwachsend IV

Venusta pendula. Ausgezeichnet durch Härte, ziemlich groß, gefüllt, weißrosa, schöne Grabrose IV

Wartburg *(Kiese 1910).* Säml. v. Tausendsch., Bl. karminrosa, reichblüh. IV

***White Dorothy Perkins** *(B. Cant 1909).* Sport von Dorothy Perkins, reinweiß. Sehr empfehlenswerte Schling- und Topftreibrose . . . IV

White Tausendschön *(Paul & Sons 1913).* Reinweiß, starkwachsend, mit den guten Eigenschaften der Stammsorte. Sport von Tausendschön IV

Zephirine Drouhin *(Bizot 1869).* In der Schweiz genannt Ch. Bonnet, in England: Madame Gust. Bonnet, in Italien: Ingegnoli predilitta. Blume glänzendkarmesin, groß, gefüllt, schwachduftig, Pflanze starkrankend, reichblühend. Bourbon-Rose IV

Uebersicht über das Rosensortiment

nach Farben geordnet

Abkürzungen: T. = Teerose, Th. = Teehybride, L.H. = Lutea-Hybride (Pernetiana), Mon. = Monatsrose, R. = Remontantrose, Rug. = Rugosarose, R.-H. = Rugosa-Hybride, Zimtr. = Zimtrose, Moos = Moosrose, Schl. = Schlingrose, P. = Parkrose, Poly.-H. = Polyantha-Hybride, Poly. = Polyantharose

Leuchtend kirsch- u. karminrot

Alfred Colomb . . . . R.
Alice Amos . . . . . Poly.
Amulett . . . . Th.
August Noack . . . . Th.
Dr. F. Weigand . . . Th.
Evrard Ketten . . . . Th.
Flamingo . . . . . . Th.
Franz Grümmer . . . Th.
F. J. Grootendorst . . P.
Frau Elisabeth Münch Poly.
Frau Elise Kreis . . . Poly.
Frau Luise Lindecke . Th.
G.-Sup. Arn. Janssen . Th.
Graf Zeppelin . . . . Schl.
Gruß an Freundorf . . Schl.
Hermann Eggers . . . Th.
Jaques Carroy . . . . Poly.
Jules Gaujard . . . . L. H.
K. of K. . . . . Th.
Lady Inchequin . . . L. H.
Lady Reading . . . . Poly.
Lucile Rand . . . . . L. H.
Mad. N. Levavasseur . Poly.
Mad. Victor Verdier . R.
Oberbürgermstr. Bracht Poly.
Orléans-Rose . . . . Poly.
Président Deville . . Th.
Rankende Teschendorffs Jubiläumsrose . . . Schl.
Richmond . . . . . . Th.
Rödhätte . . . . Poly.
Rose Bellis . . . . . Poly.
Ruhm von Steinfurth . R.
Souv. de Cl. Denoyel Schl.
Templar . . . . Th.
Teschendorffs Jubiläumsrose . . . . . . Poly.
Triomphe Orléanais . Poly.
Trompeter v. Säckingen P.
Ulrich Brunner . . . R.
W. E. Nickerson . . Th.

Scharlach- bis purpurrot

Ami Léon Chenault Poly.
Augusta Kordes . . . Schl.
Avoca . . . . R.
Bedford Crimson . . . Th.
Bergers Erfolg . . . . H.
Bloomfield Courage . Schl.
Bonfire . . . . Schl.
Captain Hayward . R.
Carmen . . . . Rug.
Charles K. Douglas . Th.
Cathrine Kordes . . . Th.
Com. J. Gravereaux . R.
Comt. G. de Rochemure Th.
Courage . . . . Th.
Covent Garden . . Th.
Climbing Jos. Guy . Schl.
Crimson Rambler . . Schl.
Dr. Andry . . . . . . R.
Dr. Kater . . . . . . Poly.
D. T. Poulsen . . . . Poly.
Earl of Gosford . . . R.
Edward Mawley . . . Th.
E. G. Hill . . . . . Th.
Erna Teschendorff . . Poly.
Etoile de France . . . Th.
Eugenie Guinoisseau . Moos
Excelsa . . . . Schl.
Feuerschein . . . . . Poly.
Feuerzauber . . . . . Mon.
Fisher & Holmes . . R.
Frau Marie Bromme . Poly.
Frau Robert Türke . . Th.
Frau Rud. Schmidt . Poly.
Fritz Schroeter . . . . Th.
Gen. Jacqueminot . . R.
Gen. MacArthur . . . Th.
Geo C. Waud . . . . Th.
Georges Cain . . . . P.
Gruß an Teplitz . . . Mon.
Hadley-Rose . . . . . Th.
Hadley elatior . . . . Th.
Hans Billert . . . . . Th.
Heart of Gold . . . . Schl.
H. E. Richardson . . R.
Hermann Neuhoff . . Th.
Hiawatha . . . . . . Schl.
Hindenburgrose . . . Th.
Horace Vernet . . . . R.
Hortulanus Budde . . Th.
Hugh Dickson . . . . R.
James Gibson . . . . Th.
J. Böhm . . . . Th.
James Veitch . . . . Moos
J. C. Thornton . . . . L. H.
Jessie . . . . Poly.
J. F. Müller . . . . . Poly.
J. G. Glassford . . . Th.
Joseph Guy . . . . . Poly.
Ideal . . . . Poly.
Immerbl. Crims. Ramb. Schl.
Kirsten Poulsen . . . Poly.
Laurent Carle . . . . Th.
Leuchtfeuer . . . . . Mon.
Lieutenant Chauré . . Th.
Mad. Jul. Gouchault . Poly.
Marie Henriette Gräfin Chotek . . . . . Schl.
Merveille des rouges . Poly.
Mrs. Ed. Powell . . . Th.
Mrs. Henry Winnet . Th.
Mrs. Herbert Hoover . Th.
Orléans Th. Simmgen Poly.
Parkfeuer . . . . . . P.
Pauls Scarlet Climber . Schl.
Pauls Carmin Pillar . . Schl.
Präsident Hindenburg Poly.
Preußen . . . . Th.
Red Letter Day . . . Th.
Red Premier . . . . . Th.
Red Star . . . . Th.
Roger Lambelin . . . R.
Rosa Burgundica . . . P.
Rosa rugosa atropurpur. Rug.
Rosa rubiginosa magnif. P.
Roseraie de l'Hay . . Rug.
Rote Ellen Poulsen . . Poly
Rote Teschendorff Jubilr. Schl.
Rotraut . . . . Poly.
Royal Scarlet Hybrid . Schl.
Rübezahl . . . . Th.
Rudolf Kluis . . . . . Poly.
Senator . . . . Th.
Sir David Davis . . . Th.
Sodenia . . . . Schl.
Souv. d'Alex. Bernaix . Th.
Stern von Prag . . . R.-H.
Superba . . . . Poly.
The Daily Mail Scented Rose . . . . Th.

Van Houtte . . . R.
Verdun . . . . . . Poly.
W. C. Gaunt . . . Th.
W. E. Chaplin . . Th.
Zephirine Drouhin . . Schl.
Zigeunerknabe . . P.

Schwarzrot

Chât. de Clos Vougeot Th.
Climbing Château de Clos Vougeot . . . Schl.
Eblouissant . . . Poly.
Etoile de Holland . Th.
Eugene Fürst . . R.
Fragrance . . . . Th.
George Dickson . . R.
Gloire de Holland . Th.
Johanniszauber . . . Th.
Lady Hel. Maglona . Th.
Lord Castlereagh . . Th.
Lord Charlemont . . Th.
Miß C. E. van Rossem Th.
Mrs. Ed. Cavell . . Poly.
Mrs. F. R. Pierson . . Th.
Mons. Boncenne . . R.
Pres. Jac. Smits . . Th.
Princ. de Béarn . . R.
Prince Cam. de Rohan R.
Portadown . . . . . Th.
Sensation . . . . . Th.
Vaterland . . . . . Th.

Leuchtend- und dunkelrosa

Aennchen Müller . . . Poly.
Achievement . . . . Wich.
Arabella . . . . . . Th.
Belle Siebrecht . . . Th.
Bürgermeister Christen Th.
Chaplin Pinks Climber Schl.
Centifolia Commune P.
Commonwealth . . . Th.
Dernburg . . . . . . Th.
Diana . . . . Poly.
Düsterlohe . . . . . Schl.
E. J. Ludding . . . Th.
Elizabeth of York . . Th.
Ellen Poulsen . . . Poly.
Else Poulsen . . . . Poly.
Elsie Beckwith . . . Th.
Erik Hjelm . . . . . Th.
Europa . . . . . . Th.
Farbenkönigin . . . . Th.
Fellemberg . . . . . Mon.
Frank W. Dunlop . . Th.
Frau Astrid Späth . . Poly.
Geschwinds Nordlandrose . . . . . . P.
Greta Kluis . . . . . Poly.
Hermann Lindecke . . Th.
Hermosa . . . . . . Mon.
Hofgärtner Kalb . . . Mon.
Jonkheer J. L. Mock . Th.
Kazanlik . . . . . . P.
Lady Mary Elizabeth . Th.
Mme. Abel Chatenay . Th.
„ Jul. Grolez . . . Th.
„ Maur. de Luze . Th.
May Wettern . . . . L. H.
Mrs. Ch. Russel . . . Th.
„ G. Shawyer . . . Th.
„ Henry Morse . . Th.
„ Henry Bowles . . Th.
Muscosa commune . . Moos.
Perle v. Wiener Wald . Schl.
Pink Pearl . . . . . Th.
Premier . . . . . . Th.
Premier supreme . . Th.
Rosa Willmottiae . . P.
Rosalinde . . . . . . Poly.
Rose Hill . . . . . . Th.
Souv. de P. Ketten . . Th.
Stämmler . . . . . . P.
Theano . . . . Z.
Una Wallace . . . . . Th.

Hell- und silberrosa

Amerikan Pillar . . . Schl.
Briarcliff . . . . . . Th.
Captain Christy . . . R.
Christoph Weigand . . Th.
Columbia . . . . . . Th.
Conr. Ferd. Meyer . . Rug.
Cristata . . . . . . Moos.
Dame Edith Helen . . Th.
Dean Hole . . . . . Th.
Distinction . . . . . Poly.
Dorothy Perkins . . . Schl.
Echo . . . . Poly.
Fragezeichen . . . . . Schl.
Freiburg II . . . . . Th.
Freifrau v. Marschall . Schl.
Georg Arends . . . . R.
Gloire de Polyantha . Poly.
Heinrich Münch . . . R.
imperial Potentate . . Th.
Lady Ashtown . . . . Th.
Lady Gay . . . . . . Schl.
Lady Silvia . . . . . Th.
La France . . . . . . Th.
La Toska . . . . . . Th.
Louise Walter . . . . Poly.
Mad. Carol. Testout . Th.
„ Gabriele Luizet . R.
„ Léon Pain . . . Th.
„ Montet . . . . R.
„ Seg. Weber . . . Th.
Magna Charta . . . . R.
Magnifique . . . . . Poly.
Maman Cochet . . . . T.
Mrs. C. W. Cutbush . Poly.
„ John Laing . . . R.
New Dawn . . . . . Schl.
Otto von Bismarck . . Th.
Pharisäer . . . . . . Th.
Radiance . . . . . . Th.
Rankende Mad. Carol. Testout . . . . . . Schl.
Rosa macrophylla crasse aculeata . . . . . P.
Rosa rubiginosa . . . P.
Sachsengruß . . . . . R.
Salet . . . . Moos.
Tausendschön . . . . Schl.
Urdh . . . . P.
Wartburg . . . . . . Schl.
William F. Dreer . . . Th.

Nuanciert rosa

Betty Uprichard . . . Th.
Climbing Mad. Butterfly Schl.
Einar Tonning . . . . Th.
Grace Darling . . . . T.
Heinr. Conr. Söth . . Schl.
Hilda . . . . Th.
J. C. Mensing . . . . Th.
Irish Hope . . . . . Th.
J. Zingarie . . . . . Th.
Jubileum . . . . . . Th.
Laddie . . . . Th.
Ladylove . . . . . . Th.
Mad. Butterfly . . . Th.
Mad. Henry Queuille . L. H.
„ Mel. Soupert . . Th.
Mrs. A. R. Barraclough L. H.
Rose Berkley . . . . Th.
Suzanne Turbat . . . Poly.
Türk. Rug.-Sämling Rug.-H.

Nuanciert gelb

Edith Nelly Perkins . Th.
Eugen Lamesch . . . Poly.
Felix Brix . . . . . Th.
Mad. Berard . . . . T.
Jaune Bicolor . . . . L.

Mad. Jul. Gravereaux T.
Mlle. Franziska Krüger T.
Polly . . . . Th.
Prince de Bulgarie . . Th.
Rapture . . . . . . Th.
Willowmere . . . . . L. H.

Weiß und leicht mit Gelb oder Rosa nuanciert

Albéric Barbier . . . Schl.
Alex. Marghiloman . . Th.
And. an Johannes Gehlhaar . . . . Th.
Arthur R. Goodwin . . L. H.
Aspir. Marcel Rouyer . Th.
Blanche Moreau . . . Moos.
Edel . . . . Th.
Edith Cavell . . . . . Th.
Edith Krause . . . . Th.
Elizabeth Arden . . . Th.
Etoile Luisante . . . Poly.
Eva Teschendorff . . . Poly.
Fliegerleutn. Boelcke . Th.
Frau Karl Druschki . R.
Frl. Oktavia Hesse . . Schl.
Friedensrose . . . . . R.
Gladys Holland . . . Th.
Gneisenau . . . . . . Schl.
Gruß an Aachen . . . Poly.-H.
Gruß an Zabern . . . Schl.
Herzog. von Calabrien Th.
Jean C. N. Forestier . L. H.
Johanna Tantau . . . Poly.
Kaiserin Aug. Viktoria Th.
Katharine Zeimet . . Poly.
Königin Luise . . . . Th.
Mad. Georges Bruant . Rug.
„ Jul. Bouché . . Th.
Maidenblush . . . . P.
Marie Maaß . . . . . Th.
Mrs. Charl. Lamplough Th.
Nova Zembla . . . . Rug.
Ophelia . . . . . . Th.
Phoebe . . . . Th.
Pius XI . . . . . . Th.
Professor Gnau . . . Th.
Rosa rug. Regeleana . Rug.
Rosa ser. var. pt. . . P.
Schleswig-Holstein . . L. H.
Souv. de la Malmaison R.
Stadtrat Glaser . . . Th.
Sunstar . . . . . . Th.
Swansdon . . . . . . Th.
Trier . . . . Schl.
Venusta pendula . . . Schl.
Victor Teschendorff . Th.
Westfield Star . . . . Th.
White Dor. Perkins . Schl.
White Killarney . . . Th.
White Maman Cochet T.
White Tausendschön . Schl.
Yvonne Rabier . . . . Poly.

Hell- und dunkelgelb

Adolf Kärger . . . . L. H.
Aglaia . . . . Schl.
Agnes . . . . P.
Alexander Hill Gray . Th.
Alice de Rothschild . T.
Angèle Pernet . . . . L. H.
Belle Lyonnaise . . . T.
Canary . . . . L. H.
Christine . . . . . . L. H.
Constance . . . . . . L. H.
Duchess of Wellington Th.
Duchess of York . . . L. H.
Elegante . . . . . . Th.
Feu Jos. Looymans . . L. H.
Fontanelle . . . . . Th.
Frau Dr. Erreth . . . Poly.
Frau Dr. Krüger . . . Th.

Frau Ida Münch . . . Th.
George Elger . . . Poly.
Gloire de Dijon . . . T.
Golden Emblem . . . L. H.
Golden Gleam . . . L. H.
Golden Mainz . . . L. H.
Golden Ophelia . . . Th.
Gwyneth . . . . . Poly.
Harry Kirk . . . . Th.
H. C. Valeton . . . Th.
Hortulanus Fiet . . . Th.
Independence Day . . L. H.
Janet . . . . . . Th.
Joh. Hill . . . . . Th.
Julien Potin . . . . L. H.
Lady Forteviot . . . L. H.
Lady Greenall . . . Th.
Lady Hillingdon . . . T.
Lady Marg. Stewart . L. H.
Les amis de Lille . . L. H.
Lilly Young . . . . L. H.
Lord Lambourne . . . L. H.
Ludwig Möller . . . R.
Luna . . . . . . Th.
Mabel Morse . . . . L. H.
Mad. Alexandre Dreux L. H.
„ Falcot . . . . T.
„ Ravary . . . . Th.
Maréchal Niel . . . T.
Marg. Amidieu du Clos L. H.
Marg. Dicks. Hamill . Th.
Marie A. v. Luxemburg L. H.
Mary Pickford . . . L. H.
Max Krause . . . . Th.
Mrs. Aaron Ward . . Th.
„ Beatty . . . . Th.
„ Beckwith . . . L. H.
„ Wemyss Quin . . L. H.
Natalie Böttner . . . Th.
Norman Lambert . . Th.
Perle des Jardins . . T.
Primevère . . . . . Schl.
Rayon d'or . . . . . L. H.

Rev. F. Page Roberts . L. H.
Roselandia . . . . . Th.
Rosa Hugonis . . . . P.
Souv. de Cl. Pernet . L. H.
Souv.de H.A.Verschuren L. H.
Star of Persia . . . . Schl.
Stuttgart . . . . . . Th.
Sunburst . . . . . . Th.
Ville de Paris . . . . L. H.

Krebsrot und eigenartige Farben

Admiration . . . . . Th.
Autumn . . . . . . Th.
Beauté de Lyon . . . L. H.
Betty . . . . Th.
Charles P. Kilham . . Th.
Climbing Wilh. Kordes Schl.
Cuba . . . . L. H.
Desmond Johnston . . L. H.
Dir. Rebhuhn . . . . Th.
Dr. E. Deacon . . . . L. H.
Dr. Eckener . . . . . P.
Doris Trayler . . . . Th.
Doris Dickson . . . . L. H.
Duchess of Atholl . . Th.
Eduard Schill . . . . L. H.
Elvira Aramayo . . . L. H.
Flammenrose . . . . L. H.
Florex . . . . Th.
Gladys Benskin . . . L. H.
Gloria Mundi . . . . Poly.
Goldfinch . . . . . . Schl.
Goldlachs . . . . . . Poly.
Gorgeous . . . . . . Th.
Helena van Vliet . . . Schl.
Heinrich Gaede . . . L. H.
Heinrich Wendland . . L. H.
Jarvis Brook . . . . . Th.
Joy . . . . Th.
Juliet . . . . L.
La Mle au Roi . . . . L. H.
Leonie Lamesch . . . Poly.

Locarno . . . . . Poly.
Los Angeles . . . . L. H.
Louise Kath. Breslau . L. H.
Louise Krause . . . . Th.
Lyon-Rose . . . . . L. H.
Mad. Alb. Barbier . . L. H.
Mad. Nic. Aussel . . . L. H.
Mad. Ed. Herriot . . . I. H.
Marg. Mac Gredy . . . Th.
Marinus . . . . . . Poly.
Mevrouw G.A.v.Rossem L. H.
Mrs. Courtney Page . Th.
Mrs. Dunlop Best . . Th.
Natalie Nypels . . . . Poly.
Orange Perfection . . Poly.
Mrs. Sam. Mac. Gredy Th.
Padré . . . . Th.
Paul Crampel . . . . Poly.
Perfection . . . . . Poly.
Président Cherioux . . L. H.
Presid. Herbert Hoover Th.
Prof. Gnau . . . . . Th.
Rankende Breslau . . Schl.
Rubin . . . . Schl.
Rudi Korte . . . . . Poly.
Shot Silk . . . . . . L. H.
Souv. de Gl. Beckwith L. H.
Souv. de Georg. Pernet L. H.
Sultan . . . . L.
Talisman . . . . . . Th.
The Queen Alex.-Rose L. H.
Wilhelm Kordes . . . L. H.

Bläulich fliederfarben

Baby Faurax . . . . Poly.
Donau . . . . Schl.
Oeillet panaché . . . Moos.
Schloß Friedenstein . Schl.
Veilchenblau . . . . . Schl.

Grün

Viridiflora . . . . . Moos.



Eva Teschendorff

Obst

Baumschulabteilung

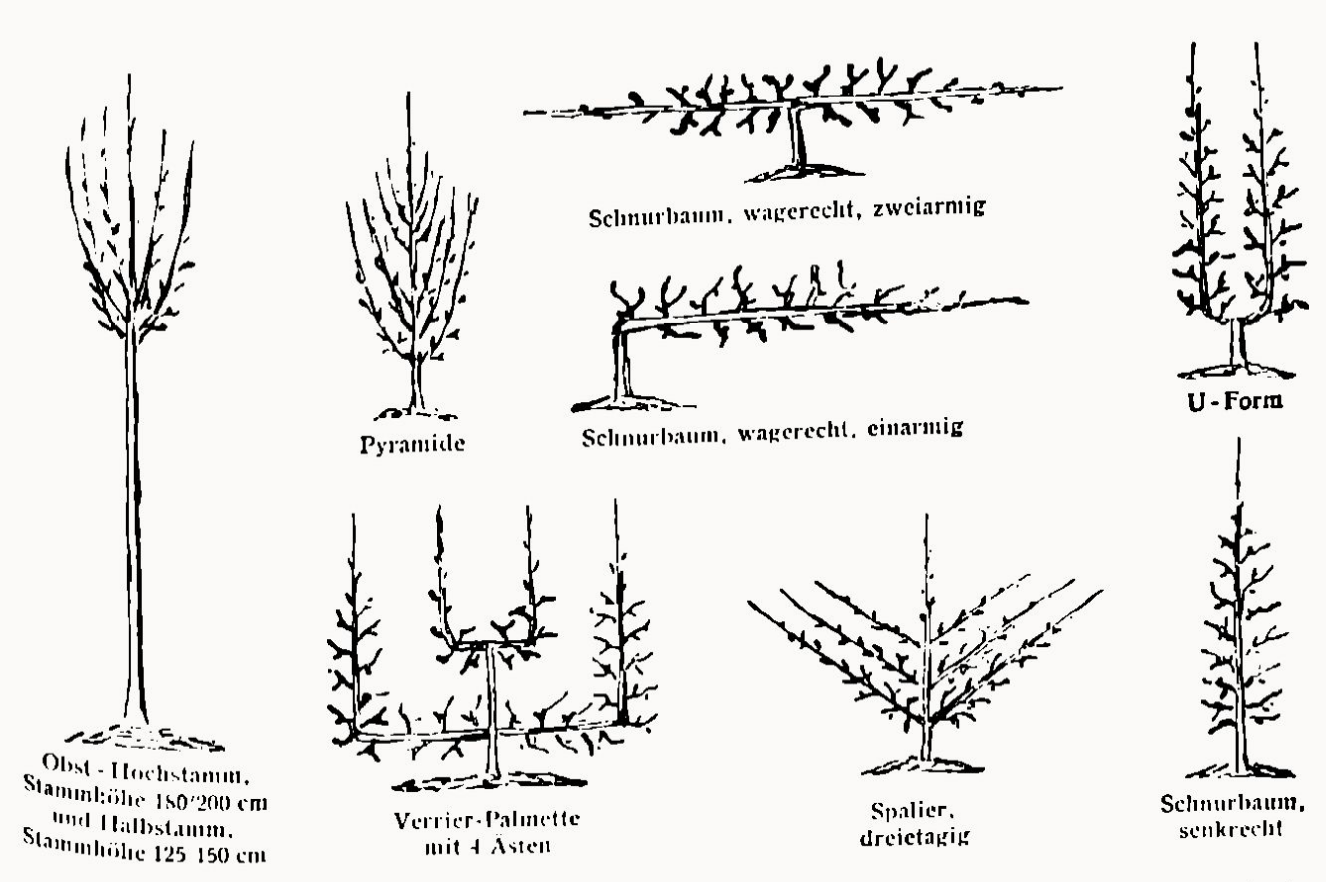
Obstbäume

Baumformen

Je nach Größe des Gartens und dem Zweck der Anlage wird man sich für die zweckentsprechenden Baumformen zu entscheiden haben, und es wird empfohlen, hier den Fachmann zu Rate zu ziehen.

Hoch- und Halbstämme, auf Wildling veredelt, nehmen den größten Raum in Anspruch. Sie tragen etwas später und sind langlebiger als Zwergformen. Die Stammhöhe der Hochstämme beträgt im allgemeinen 180 bis 200 cm, die der Halbstämme 125 bis 150 cm. Halbstämme sollten auf starken Winden und Stürmen ausgesetztem Gelände vorwiegend Verwendung finden. Für den Privatgarten sind sie wegen der leichten Erreichbarkeit der Krone besonders gut geeignet.

Zwergformen dagegen begnügen sich auch mit dem kleinsten Platz, wenn sonst die Vorbedingungen für ein gutes Gedeihen gegeben sind. Sie stehen auf Zwergunterlagen, tragen dadurch früh und reich, liefern schön gefärbte, herrlich entwickelte Früchte. Sie passen in den Pachtgarten, eignen sich zu Zwischenpflanzungen. Ihre Lebensdauer ist nicht so groß wie die der Hoch- und Halbstämme. Die verschiedenen zur Verfügung stehenden Formen, wie Pyramiden, Spaliere, Verrier-Palmetten, senkrechte, wagrechte Schnurbäume, geben reiche Verwendungsmöglichkeit.



Pyramiden passen in den formenstrengen Formobstgarten, während der Buschobstbaum, der sich von klein auf frei entwickeln kann, mehr die Wirtschaftsform darstellt. Bei freier, sonniger Lage, auf gutem, fruchtbarem Boden und bei regelmäßiger Düngung verspricht er reiche Ernten.

Spaliere und Verrier-Palmetten, U-Formen finden Verwendung zur Begrünung von Hauswänden und Mauern, auch an freistehenden Spalieren pflanzt man sie an. Senkrechte Schnurbäume sind ebenso verwendbar. Sie erreichen größere Höhen.

Wagrechte Schnurbäume verwendet man zur Einzäunung der Wege.

Die Liebhabergärtner seien besonders auch auf die **einjährigen Obstveredlungen** hingewiesen, aus denen sie sich die Formen zum Teil selbst heranziehen können.

Pflanzweiten

Hoch- und Halbstämme: durchschnittlich 10 m, Pflaumen und Sauerkirschen 6—8 m.

Pyramiden und Büsche: 5 bis 6 m.

Verrier-Palmetten und U-Formen: Entfernung der senkrechten Aeste voneinander 40 cm.

Senkrechte Schnurbäume bei geschlossener Verwendung: 40 cm.

Wagrechte Schnurbäume: einarmige 3 bis 4 m, zweiarmige 6 bis 8 m.

Sorten

Die im allgemeinen verfügbaren Sorten sind im nachstehenden bei den einzelnen Obstarten genannt. Soweit der Besteller nicht selbst über die erforderliche Sortenkenntnis verfügt, stehe ich mit Rat gern zur Seite bzw. überlasse man es mir, die für die in Frage kommende Lage und für den Zweck geeigneten Sorten zu wählen.

Wo nicht Ersatz ausdrücklich verbeten, werden etwa fehlende Sorten durch geeignete andere ersetzt.

I. Kern- und Steinobst

Aepfel

Der Apfel darf wohl als die begehrteste Obstsorte bezeichnet werden. Die Vielseitigkeit in der Verwendung der Frucht, sei es als Tafel-, Wirtschafts- oder Mostobst, die lange Haltbarkeit der Früchte sichern ihm den ersten Platz im Hausgarten. Bei geeigneter Sortenwahl kann mit regelmäßigen Ernten gerechnet werden. Der Apfel liebt einen kräftigen, jedoch nicht zu nassen Boden. Es gibt jedoch auch Sorten, die auf leichteren Böden reiche Erträge liefern.

Preise

Tausendpreis auf Anfrage. — Der 10-Stück-Preis beginnt bei 10 Stück einer

Sorte und Form.		1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Hochstämme	I. Wahl	3,20-4,—	30-35	280,—
Halbstämme	I. Wahl	2,40-2,80	22-25	200,—
Buschbäume, 2-3jähr.		2,20-2,60	20-24	190,—
„ 3-4jähr.		2,90-3,20	27-30	250,—
Pyramiden mit 1 Serie		2,70	26,—	245,—
„ „ 2 Serien		4,—	38,—	360,—
Spaliere „ 1 Etage		2,70	26,—	245,—
„ „ 2 Etagen		3,60	34,—	320,—
Senkrechte Schnurbäume		2,—	19,—	180,—
„ „	extra stark	2,40	23,—	220,—
Wagrechte „ 1 armig	I. Wahl	2,25	21,—	200,—
„ „ 1 armig	extra stark	2,70	26,—	245,—
„ „ 2 armig	I. Wahl	2,70	26,—	245,—
„ „ 2 armig	extra stark	3,50	33,—	320,—
U-Formen	I. Wahl	3,—	29,—	270,—
„	extra stark	3,75	36,—	340,—
Verrier-Palmetten, 4 armig		10,—	95,—	—
1jähr. Veredlungen (nicht zu verwechs. mit Handveredl.)	extra stark	—,90	8,50	80,—

Apfel-Neuheit

Teltower Winter-Gravensteiner. Diese ganz hervorragende Sorte — früh- und reichtragend, prächtig gefärbt und von ganz vorzüglichem Geschmack, haltbar bis April-Mai — ist der Apfel der Zukunft.

1jährige Veredlungen 1 Stück 2,50 M., 10 Stück 23,— M.

Apfel-Sorten

R. = Reifezeit. – Mit * versehene Sorten auch als Formobst auf Zwergunterlage.
Mit † versehene Sorten Normal-Sortiment für Sachsen.

***Adamsapfel.** Mittelgroße rotleuchtende Frucht, ein äußerst wertvoller Apfel, dessen Anbau unbedingt lohnend ist. Auch für rauhes Klima hervorragend geeignet.

***Aderslebener Kalvill.** Sehr große Frucht, die auch im April noch guten Geschmack hat, sehr saftig und gutschmeckend. R. Dezember—März.

***Ananas-Renette.** Goldgelber, sehr saftiger, mittelgroßer Apfel. Liebt etwas feuchten Boden und ist nur in geschützten Lagen zu pflanzen, trägt früh und reich. Für Formobst bestens geeignet. R. November—März.

Antonowka. Frucht groß, hellgelb, duftend, für rauhe Lagen. R. Sept.—Nov.

†***Apfel aus Croncels.** Sehr empfehlenswerter gelber Herbstapfel, reichtragend. R. September.

†***Baumanns Renette.** Große blutrot gefärbte, sehr wertvolle Frucht. Für jede Lage und jeden Boden passend. Früh- und reichtragend. Vorzüglich zum Massenanbau u. als Straßenbaum. R. Dez.—Mai.

Bismarckapfel. Gut tragend, sehr groß und prächtig, rot gefärbt, trägt schon am einjährigen Holze. Schau- und Wirtschaftsfrucht. R. Nov.—Februar.

Boikenapfel. Großer gerippter Tafel- und Wirtschaftsapfel, bald und reichtragend, auch in rauhen Lagen. Straßenbaum. R. Januar bis April.

†***Cellini.** Große grüngelbe, karmesinr. gestreifte Frucht. Fleisch locker und saftig, reich- und frühtragend. Für jeden Boden und jede Lage geeignet. R. Oktober bis November.

***Charlamowsky.** Frucht mittelgroß, mürbe, weißlichgelb, sonnenwärts rot gestreift. Auch für rauhe Lage und jede Bodenart passend, besonders auch für Formobst geeignet. R. August—September.



Quartier mit Formobst (wager. Schnurb., U-Formen, Spalieren)

'Cox' Orangen-Renette. Frucht mittelgroß, gelb, sonnenwärts karmesin gestreift. Sehr wohlschmeckend. Reichtrag. Sorte, besonders auch f. Formobst geeign. Liebt etwas geschützte Lage u. gut. Boden. R. Nov.—Dezbr.

'Cox' Pomona. Groß, gelb, schön rot gestreift. R. Oktober—November.

Danziger Kantapfel. Frucht mittelgroß, stark gerippt, leuchtendkarminrot. Auch für rauhe Lagen geeignet. R. Oktober—Januar.

Elise Rathke. Trauerapfel, stark hängend, auch als Zierbaum zu benutzen. Sehr reichtragend, Apfel als gute Wirtschafts- und Tafelfrucht verwendbar. Preis siehe Trauerbäume.

Gelber Bellefleur. Frucht groß, eiförmig, hellgelb, oft leicht rotbackig. R. November—März.

†***Gelber Edelapfel.** Regelmäßig gebauter, großer goldgelber Tafel- und Wirtschaftsapfel, auch Markt- und Mostapfel, für alle Lagen, anspruchslos an den Boden, kräftigwachsend. R. Oktober—Dezember.

Gelber Richard. Frucht mittelgroß, hellgelb. Fleisch zart, angenehm gewürzt. Baum fruchtbar, für rauhe Lagen bevorzugt. R. Oktober—Januar.

*__Goldparmäne.__ Bekannter mittelgroßer Apfel, vorzüglicher Wachser, unempfindlich in der Blüte. Eine der reichtragendsten und einträglichsten Apfelsorten. Straßenbaum. R. November Januar.

*__Gold-Renette von Blenheim.__ Große goldgelbe, sonnenwärts leicht gerötete Frucht. Vorzügliche Markt- und Tafelfrucht. Für alle Formen geeignet. Für geschützte Lage und guten, nahrhaften Boden. R. November März.

__Graue französische Renette.__ Mittelgroße hellgrüne Frucht, ringsum berostet, weinig. Baum reichtragend, für jede Lage. R. Dezember April.

*__Gravensteiner.__ Große, kugelförmige Frucht. Verlangt kräftigen, feuchten Boden. Einer der bekanntesten Tafeläpfel. R. September November.

__Große Kasseler Renette.__ Große grünlich- bis goldgelbe Frucht, sonnenwärts gerötet. Gesunder, sehr fruchtbarer Baum, vortreffliche Tafel-, Wirtschafts- und Marktsorte. Reichtragend in jedem Boden. Straßenbaum. R. Februar- Juni.

__Großherzog Fr. v. Baden.__ Groß bis sehr groß, hellgelb, mitunter leicht gerötet. R. September November.

__Hawthornden.__ Leicht sonnenwärts gerötete Frucht, groß, gelb, saftig, von weinsäuerlichem Geschmack. Baum bald und reichtragend, in jeder Lage gedeihend. R. Oktober—November.

†__Harberts Renette.__ Sehr große goldgelbe, mattrot gestreifte Frucht. Für alle Formen geeignet. Straßenbaum, gedeiht in allen Lagen, sehr starkwachsend, bildet schöne Kronen. R. Dezember—April.

†*__Jakob Lebel.__ Sehr große, schöne Frucht. Baum wächst sehr kräftig und ist reichtragend. Tafelfrucht. Ausgezeichneter Mostapfel. R. November—März.

__Kaiser Alexander.__ Sehr große grünlichgelbe Frucht, die sich später sonnenseits rot färbt. In allen, auch trockenen und rauhen, jedoch geschützten Lagen entwickelt er sich bestens, auch als Formobst gut. R. Okt.—Dez.

__Kanada-Renette (Pariser Rambour-Renette).__ Große hellgrüne, rauhe Frucht, später gelb, sonnenwärts bräunlichrot. Gesunder, sehr fruchtbarer Baum, blüht spät, paßt daher für rauhe Gegenden. R. Dezember—Mai.

*__Königlicher Kurzstiel.__ Frucht mittelgroß, plattrund, goldgelb, sonnenwärts gerötet. Blüht sehr spät und trägt reich und alljährlich. Tafelfrucht ersten Ranges. Eignet sich für alle Formen, liebt kräftigen und feuchten Boden. R. Dezember März.

†*__Landsberger Renette.__ Mittelgroße bis große Frucht, sonnenwärts rötlich verwaschen. Sehr starkwachsend. Straßenbaum für rauhe Lagen und alle Bodenarten. Für alle Formen geeignet und gleich gut tragend. R. Nov. bis Februar.

*__Lane's Prince Albert.__ Vorzügliche grünlichgelbe, leicht rotgefärbte, angenehm weinsäuerliche, saftreiche, späte Wirtschaftsfrucht. R. November -März.

*__Minister v. Hammerstein.__ Feine Tafelfrucht mit feinstem Wohlgeschmack, sehr reich- und frühtragend, besonders auch für Formobst geeignet. R. Dezember- -April.

†*__Ontario.__ Früh- und reichtragend, sehr haltbare Früchte, groß, goldgelb, mit feinem, weinsäuerlichem Geschmack. R. Januar- April.

*__Peasgoods Gold-Renette.__ Schön gelb, rot gestreift, geflammt. Schaufrucht ersten Ranges. Bald und reichtragend. Guter Formbaum. R. Nov. Jan.

__Prinzenapfel.__ Mittelgroß, walzenförmige Frucht. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Für jeden etwas feuchten Boden und selbst rauhe Lagen. Sehr reichtragend. R. September- Januar.

__Purpurroter Cousinot.__ Gestreifte und dunkelrot überzogene Frucht, mittelgroß, mildweinig, gute Wirtschaftsfrucht, Dörrfrucht. Baum anspruchslos, reichtragend. Straßenbaum. R. November—Sommer.

*__Ribston Pepping.__ Große bis mittelgroße Frucht, gelblichgrün, sonnenwärts rot gefärbt. Auch für rauhe Lagen geeignet, auf gutem Boden gut und starkwachsend, sehr früh- und reichtragend. R. Januar—April.

__Rote Stern-Renette.__ Mittelgroße dunkelkarminrote Frucht; angenehm würziger Geschmack. Tafel- und Wirtschaftsfrucht. R. November—März.

__Roter Astrachan.__ Mittelgroß, gut gewürzte Marktfrucht. Einer der besten Frühäpfel. R. Juli—August.

†**Roter Eiserapfel.** Mittelgroße dunkelrote Frucht. Baum kräftig und reichtragend, auch für hohe und rauhe Lagen, anspruchslos an den Boden. Nur für Hoch- und Halbstamm geeignet. R. Januar–Sommer.

Signe Tillisch. Mittelgroße bis sehr große Frucht, an der Sonnenseite leicht gerötet, saftig, süßweinig, gute Tafel-, Wirtschafts- und Marktfrucht. Baum unempfindlich, reichtragend. R. November–Januar.

† **Schöner von Boskoop.** Große grüne Frucht, später gelb, sonnenwärts gerötet. Auch auf weniger gutem Boden und in rauhem Klima noch gut tragend. R. November–Mai.

Schöner von Nordhausen. Mittelgroß, hellgrünlichgelb, sonnenwärts lebhaftrot überzogen. R. November–April.

Weißer Astrachan. Mittelgroße frühe, sehr gute Markt- und Tafelfrucht, in jedem Boden sehr ertragreich. R. Juli–August.

†* **Weißer Klarapfel.** Schöne gelblichweiße Frucht. Früh- u. reichtragend. R. Juli.

Birnen

Nach den Aepfeln wohl die meist angebaute Frucht. Sie bietet ebenfalls reiche Verwendungsmöglichkeit und sollte in keinem Garten fehlen, besonders, da eine ganze Reihe von Sorten sehr bald nach der Pflanzung Ernten bringt. Vermöge ihres pyramidalen Wuchses ist ihr Raumbedürfnis gering. Sie liebt einen kräftigen, tiefgründigen Boden, ohne jedoch als anspruchsvoll in dieser Hinsicht bezeichnet werden zu können.

Preise

Tausendpreis auf Anfrage. Der 10-Stück-Preis beginnt bei 10 Stück einer Sorte und Form.

		1 St. RM.	10 St. RM	100 St. RM
Hochstämme	I. Wahl	3,20-4,–	30 35	280
Halbstämme	I. Wahl	2,40-2,80	22 25	200
Buschbäume, 2—3jähr.		2,10	20,	190
„ 3 4 „		2,70	26,	245
Pyramiden mit 1 Serie		2,70	26,	245
„ „ 2 Serien		3,60	34,	320
Spaliere „ 1 Etage		2,70	26,	245
„ „ 2 Etagen		3,60	34,	320
Senkrechte Schnurbäume 2–3jähr.		2,–	19,—	180
„ „ 3–4 „	extra stark	2,40	23,	220
Wagerechte „ 1armig	I. Wahl	2,25	21,	200
„ „ 1 „	extra stark	2,70	26,	245
„ „ 2 „	I. Wahl	2,70	26;	245
„ „ 2 „	extra stark	3,50	33,	320
U-Formen	I. Wahl	3,–	29,	270
„	extra stark	3,75	36,	340
Verrier-Palmetten, 4armig		10,–	95,	—
Einjährige Veredlungen auf Quitte, 90–130 cm hoch	extra stark	0,90	8,50	80

Birnen-Sorten

Mit * versehene Sorten auch als Formobst auf Zwergunterlage.
Mit † versehene Sorten Normal-Sortiment für Sachsen.

***Alexander Lucas.** Frucht groß, gelb, rostig punktiert und sehr saftig. Gute Tafelfrucht, findet steigende Beachtung. R. Oktober–Anfang Dezember.

***Amanlis Butterbirne.** Große gelbgrüne Frucht. Baum trägt reichlich, auch in trockenem Boden, verlangt aber geschützte Lage. R. September–Okt.

Andenken an den Kongreß. Sehr große beulige, karminrote Frucht, nur für geschützten Stand, jedoch anspruchslos an den Boden. R. August–Sept.

†**Boscs Flaschenbirne.** Große hellgrüne Frucht. Baum wächst sehr stark und ist sehr fruchtbar, auch in rauhen Lagen. Ausgezeichnete Tafel- und Marktfrucht. R. Oktober—November.

Bunte Julibirne. Wertv. Frühbirne, mittelgr., schön gelb gefärbt. R. Juli-Aug.

***Clairgeaus Butterbirne.** Große Frucht. Baum treibt mäßig stark, gedeiht in jeder Form und trägt in gutem Boden und in geschützter Lage früh und reich. R. Oktober—November.

***Comtesse de Paris.** Ziemlich große grünlichgelbe Frucht, braun punktiert, süß, saftreich, schmelzend. Baum reich- und frühtragend. R. Anfang Dez.

***Diels Butterbirne.** Sehr große bauchig eirunde Frucht. Baum treibt kräftig und trägt reichlich; auch in rauher Lage bei etwas feuchtem Boden gedeiht er noch gut. Vorzügliche Tafel- und Marktfrucht. R. Nov.—Jan.

Frühe von Trévoux. Frucht ziemlich groß, hellgelb, mit leichter, streifiger Röte, fein punktiert u. schmelzend. Baum bald u. reichtragend. R. Mitte August bis Anfang September.

***Gellerts Butterbirne.** Ziemlich große abgestumpfte, kegelförmige Frucht. Baum wächst pyramidal; in gutem, tiefgründigem Boden trägt er sehr reich. R. September—Oktober.

Grüne Sommer-Magdalene. Kleine bis mittelgroße Frucht. Sehr fruchtbar, gedeiht in jedem Klima, liebt aber trockenen, nahrhaften Boden. R. Juli bis August.

Gute Graue. Mittelgroße birnförmige Frucht. Baum wächst gut in jeder Lage und ist sehr fruchtbar. Straßenbaum. Besonders für rauhes Klima. R. August—September.

†***Gute Louise von Avranches.** Große länglich eiförmige Frucht. Außerordentlich früh- und reichtragend, ohne Anspruch auf Lage und Boden. Bekannteste und beste Tafelbirne. R. September—November.

†**Herzogin Elsa.** Große schmelzende Frucht. Baum kräftigwachsend, anspruchslos, reichtragend. R. Oktober—November.

***Klapps Liebling.** Große vortreffliche Sommerfrucht. Für geschützte Lagen und guten Boden bestens geeignet, früh- und reichtragend. R. August—Sept.

†***Köstliche von Charneu.** Frucht groß, kegelförmig. Baum wächst kräftig und gut in allen Formen, verlangt nahrhaften, feuchten Boden. Für alle Lagen, auch kaltes Klima, geeignet. R. Oktober—November.

***Le Lectier.** Sehr große birnförmige Frucht. Früh- und reichtragend, ähnlich der Pastorenbirne. Tafelfrucht. R. November—Januar.

†***Madame Verté.** Frucht mittelgroß, ringsum mit braunem Rost überzogen, schmelzend und saftreich. Edle Tafelfrucht. R. Dezember—Januar.

***Marguerite Marillat.** Frucht sehr groß, gelb, mit lebhaft roter Sonnenseite, braun punktiert. Schmelzend, saftig, kräftig muskiert. Feine Tafelfrucht. Gut tragbar. R. Ende September—Oktober.

Napoleons Butterbirne. Mittelgroße glockenförmige Frucht. Sehr fruchtbar u. außerordentlich reichtragend. Tafelfrucht ersten Ranges. R. Okt.—Nov.

***Neue Poiteau.** Große längliche Frucht. Bildet schöne Pyramiden, ist früh- und reichtragend, liebt etwas feuchten Boden. Straßenbaum, für geschützte Lagen. R. Oktober—November.

***Pastorenbirne.** Sehr große birnförmige Frucht. Sehr starkwachsend und reichtragend. Vorzügliche Marktfrucht. R. November—Januar.

***Stuttgarter Gaishirtle.** Frucht klein, gelbgrün, rote Sonnenseite, saftig. Gute Markt- und Konservensorte. Baum starkwachsend, fruchbar. R. Anf. Sept.

Triomphe de Vienne. Große bis sehr große Frucht. Besonders für Zwergform zu empfehlen. Verlangt guten Boden und geschützte Lage. Sehr früh- und reichtragend. R. August—September.

***Vereins-Dechantsbirne.** Große gelbgrüne Frucht. Liebt warme Lage und guten Boden, ist dann sehr fruchtbar. R. Oktober—November.

†***Williams Christbirne.** Frucht groß, beulig und birnförmig. Völlig anspruchslos an Boden und Lage. Für alle Formen geeignet. Früh- u. sehr reichtragend. Für Zwergformen besonders geeignet. R. September.

***Winter-Forellenbirne.** Große kreiselförmige, oft runde Frucht. Sehr reich- und frühtragend, selbst in rauhen Lagen, verlangt aber guten Boden. R. Dezember—Mai.

Pflaumen

einschließlich Zwetschen, Reineclauden und Mirabellen.
Mit * versehene Sorten auch als Busch lieferbar.
Mit † versehene Sorten Normal-Sortiment für Sachsen.

Preise

Tausendpreis auf Anfrage. — Der 10-Stück-Preis beginnt bei 10 Stück einer Sorte und Form.

		1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM
Hochstämme	I. Wahl	3,20-4,—	30—35	280
Halbstämme	I. „	2,40-2,80	23—25	220
Buschbäume, 2—3jährig		2,30-2,70	21—24	200

***Anna Späth.** Diese Pflaume besitzt alle vorzüglichen Eigenschaften der Hauszwetsche. Sehr früh- und reichtragend, aber nicht für kalte Gegenden geeignet. Rötlichbraun. R. Ende September.

Braunauer Aprikosenpflaume. Groß, gelb, Tafelfrucht. R. Anfang August.

Emma Leppermann. Frucht groß, gelb, sonnenwärts hellrot überzogen. R. Anfang bis Mitte August.

Frühe aus dem Bühlertal. Mittelgroß, dunkelblau. Ungemein früh- und reichtragend. Gute Versandfrucht. R. Ende August.

Gelbe Eierpflaume. Große schöne Tafelfrucht. R. Anfang September.

Graf Althans Reneklode. Mittelgroß, braunrot, mit feinem Geschmack. Sehr früh- und reichtragend. R. Anfang September.

†*Große blaue Hauszwetsche. Mittelgroße ovale, schwarzblaue Frucht. Bekannteste Tafel-, Markt- und Dörrfrucht. R. September—Oktober.

Große grüne Reneklode. Vorzügliche Einmachefrucht. R. Anfang September.

Italienische Zwetsche. Sehr große ovale, dunkelblaue Frucht. Eine vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht, besonders zum Einmachen sehr gesucht R. September.

Jefferson. Groß, grünlichgelb, vorzüglich. Sehr reichtragend. R. September.

Katalonischer Spilling. Frucht mittelgroß, lebhaftgelb, sehr saftig, süß. R. Ende Juli bis Anfang August.

Katharinenpflaume. Mittelgroß, rundlich, schwarzblau. R. August—September

†Kirkes Pflaume. Große und vortreffliche Tafel- und Marktfrucht, sehr reichtragend, dunkelviolett. Zum Massenanbau. R. September.

†*Königin Viktoria. Sehr große gelb-violettrote Frucht. Eine vorzügliche, fruchtbare Tafelpflaume. R. Ende August.

†Metzer Mirabelle. Kleine gelbe, vorzügliche Einmachefrucht. R. Ende August.

Mirabelle von Nancy. Mittelgroß, gelb, gedeiht überall. R. Mitte August.

Ontario. Sehr große eiförmige Frucht. Eine der besten frühen Pflaumen. Goldgelb. R. August.

†Reneklode von Oullins. Frucht groß, gelb, sonnenwärts rot gefleckt. R. Mitte August.

***Schöne von Löwen.** Große blaue Pflaume von gutem Geschmack. Sehr starkwachsend und reichtragend. R. Ende August.

†The Czar. Große blaue Frucht. Sehr wertvoll und lohnend für den Markt Früheste Pflaume. R. Anfang August.

†Wangenheims Frühzwetsche. Mittelgroß, schwarzblau. Eine ganz ausgezeichnete Zwetsche. R. Mitte August bis Anfang September.

†Zimmers Frühzwetsche. Eine Verbesserung der „Frühe aus dem Bühlertal". etwa zehn Tage früher reifend, bildet größere Früchte als diese. Baum sehr reichtragend und fruchtbar. Gute Markt- und Versandfrucht R. Mitte August.

Obst

Kirschen

Mit † versehene Sorten Normal-Sortiment für Sachsen.

Tausendpreis auf Anfrage. — Der 10-Stück-Preis beginnt bei 10 Stück einer Sorte und Form.

Sorte		1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Süß- und Sauerkirschen, Hochstamm . . .	I. Wahl	3,70-4,50	35-40	325
Süß- und Sauerkirschen-Halbstämme . .	I. Wahl	2,80-3,20	27-30	250
Süßkirschenbusch, mehrjährig	I. Wahl	2,40	22,-	200
Sauerkirschenbusch (Schattenmorellen)	I. Wahl	1,50	13,	120
" " . . .	extra stark	2,	19,—	180
Ostheimer Weichsel und Königin Hortensia-Busch . .		2,	19,—	180
Schattenmorellen, Fächer	I. Wahl	2,—	19,—	180
" " . .	extra stark	3,—	28,	260
Wilde Kirsch-Hochstämme	I. Wahl	2,70	25.	230

Kirschen-Sorten

a) Süßkirschen

†**Büttners späte rote Knorpelkirsche.** Groß, hellgelb, leuchtendrot überzogen. Vorzügliche Tafel- und Konservenfrucht. R. Ende Juli bis Anfang August.

Doktor-Kirsche. Beliebteste helle Knorpelkirsche, reichtragend. R. Mitte bis Ende Juli.

Elton-Kirsche. Herzkirsche, groß, gelb und rot, zieml. fest. R. Anf. b. Mitte Juli.

Fromms Herzkirsche. Frucht tiefschwarz, Fleisch sehr saftreich. R. Anfang bis Mitte Juli.

†**Früheste der Mark (= Koburger Mai-Herzkirsche).** Frucht mittelgroß, dunkelbraunrot, früheste aller Kirschen m. groß. Marktwert. R. Anf. b. Mitte Juli.

Große Germersdorfer. Herzkirsche, dunkelbraunrot, groß R. Anf. b. Ende Juli.

†**Große Prinzessinkirsche.** Sehr groß, gelb u. rot glänzend. R. Mitte b. Ende Juli.

Große schwarze Knorpelkirsche. Frucht groß, glänzendschwarz, festfleischig. R. Ende Juli bis Anfang August.

Hedelfinger Riesenkirsche. Sehr groß, glänzendschwarzrot, festfleischig. R. Mitte bis Ende Juli.

†**Kassins frühe Herzkirsche.** Groß, schwarzrot, saftig, reichtragend. R. Mitte bis Ende Juni.

Kunzes Kirsche. Herzkirsche, hellgelb, rot überzog. R. Ende Juni b. Anf. Juli.

Liefelds Braune. Dunkelbraunrot, groß, weichfleischig. R. Mitte bis Ende Juni.

Schneiders späte Knorpelkirsche. Sehr groß, dunkelrot. R. Mitte bis Ende Juli.

Schöne von Marienhöhe. Knorpelkirsche, schwarzrot. R. Anfang bis Mitte Juli.

†**Spanische Knorpelkirsche.** Rot mit Gelb, sehr groß. R. Mitte bis Ende Juni.

b) Sauerkirschen

Exzellenz von Hindenburg. Frucht groß, dunkelbraunrot, mildsäuerlich, sehr reichtragend. R. Mitte Juli.

Große lange Lotkirsche (Schattenmorelle). Große leuchtenddunkelrote Frucht. Für Massenanbau. Als Hochstamm, besonders aber als Busch und Spalier für schattige Stellen. R. Ende Juli—Anfang August.

Königin Hortensia. Sehr große Glaskirsche. Eine der schönsten Tafelfrüchte von ganz vorzügl., süßsäuerlichem Geschmack. R. Anfang—Mitte Juli.

Ostheimer Weichsel. Vorzügl., große schwarzrote Frucht. Sehr reichtragend. R. Mitte Ende Juli.

Schattenmorellen-Büsche für Schrebergärten und zur Anlage von Plantagen hervorragend geeignet u. hohe Erträge abwerfend. Pflanzweite 3½ × 3½ m. Bedarf pro preußischen Morgen 200 Stück. 1 Busch trägt 80—100 Pfund. Ertrag pro Morgen 160 200 Zentner.

Pfirsiche und Aprikosen

Mit † versehene Sorten Normal-Sortiment für Sachsen.

Sie gedeihen am besten auf kalkhaltigen, warmen und lockeren, nicht zu fetten Böden in sonniger, windgeschützter Lage. Harzfluß wird am besten durch reichliche Kalkgabe und geeignete Wundbehandlung bekämpft. Bei Herbstpflanzung, die in günstigen Lagen unbedenklich vorgenommen werden kann, bedecke man die Baumscheibe mit verrottetem Dung. Rückschnitt nehme man erst im Frühjahr vor.

Preise

Tausendpreis auf Anfrage. — Der 10-Stück-Preis beginnt bei 10 Stück einer Sorte und Form.

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Pfirsich- und Aprikosen-Hochstämme	5,	48,-	—
" " " Halbstämme	4,—	38,	—
Pfirsichbüsche (auf Wildlinge 10% Rabatt)	2,50	24,	225
Aprikosenbüsche	2,50	24,	225
" extra stark	3,30	31,	290
Pfirsich- u. Aprikosen-Spaliere und -Fächer	4,—	38,	—
" " " " " extra stark	5,—	48,—	—

Bei Fehlen von Spalieren werden diese ohne weiteres durch Fächer ersetzt

Aprikosen

†Aprikose von Breda. Frucht mittelgroß, gelb, nicht gerötet, ananasartiger Geschmack. R. August.

†Aprikose von Nancy. Frucht groß, orangegelb, rot punktiert, von vorzüglichem Geschmack. R. Juli August.

Andere Sorten auf Anfrage.

Pfirsiche

†Amsden. Frucht mittelgroß, rot. R. Juli August.

†Frühe Beatrix. Mittelgroß, sehr saftreich. R. Ende Juli bis Anfang August.

Früher Alexander. Reichtragend, dauerhaft. R. Mitte Juli.

Frühe von Hales. Mittelgroß, gelblichweiß. R. Mitte bis Ende August.

Königin Carola. Sehr groß, grünlichgelb mit roter Backe. R. September.

Le Vainqueur (Sieger). Frucht zieml. groß, lebh. rot marmoriert. R. Ende Juli.

Mayflower. Groß, karmesinrot. R. Ende Juli.

†Proskauer Pfirsich. Groß, purpurrot, schmelzend, steinlösend. R. Anfang Sept.

†Triumph. Frucht ziemlich groß, dunkelgelb, rot manciert, süß, leicht gesäuert. R. August.

Waterloo. Grünlichgelb, rot marmoriert, mittelgroß. R. Ende Juli b. Anf. Aug.

Andere Sorten auf Anfrage.

Walnuß (Juglans regia)

Ein Nutz- und Zierbaum ersten Ranges mit seinen nahrhaften, wohlschmeckenden Früchten und seinem technisch vielseitig verwendbaren und hochwertigen Holz. Der Baum bevorzugt tiefgründigen, warmen und kalkreichen Lehmboden. Bei leichtem Boden ist reichliche Dunggabe erforderlich. Er liebt offene Lage und paßt in großräumige Verhältnisse. Jeder Landwirt sollte einen oder mehrere Walnußbäume haben. Frühjahrspflanzung dürfte die geeignetste sein.

Preise

Der 10-Stück-Preis beginnt bei 10 Stück.

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Hochstämme, 7—8 cm Stammumfang	4,	38,	360
" 8—10 " "	4,80	45,-	430
¾-Stämme, ca. 150—160 cm Stammhöhe	3,30	31,	290
Halbstämme, ca. 125—140 " "	2,80	26,—	240

Edel- (eßbare) Kastanie
(Castanea vesca)

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Hochstämme	8,—	75,—	—
Büsche	2,75	24,—	—

Quitten und Mispeln

Quitten, Hochstämme	4,—	38,—	360
„ Halbstämme	3,—	28,—	270
„ Büsche	2,—	19,—	180
Mispelbüsche	2,—	19,—	180

Quitten-Sorten

Bereczkiquitte. Frucht sehr groß, birnenförmig, sehr mild und süßes Fleisch, sehr tragbar.

Portugiesische Birnenquitte. Sehr reichtragend und großfrüchtig, eine sehr gute Einmachefrucht.

Quitte von Angers. Mittelgroße runde Frucht, stark gerippt, sehr reich- und bald tragend.

Riesenquitte von Lescovac. Eine der beliebtesten Quitten; die Früchte sind von vorzüglichem Geschmack und eignen sich besonders zur Bereitung von Gelee und Marmelade. Baum bald und reichtragend.

Eßbare Eberesche (Sorbus auc. moravica)

Die Früchte geben ein gesundes und erfrischendes Kompott.

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Hochstämme, 6—8 cm St.-Umf.	3,30	32,—	300
„ 8—10 „ „	3,75	36,—	340

Obst-Reiser (für Winter- u. Frühj.-Veredl.)

Aepfel, Birnen und Pflaumen in allen angeführten Sorten	0,30	2,—	15
Kirschen	0,40	3,—	20

Andere Reiser auf Anfrage.

II. Beerenobst

Johannisbeeren

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Johannisbeer-Hochstämme I. Wahl	1,80	17,—	160,—
„ „ extra stark	2,25	20,—	190,—
„ **Mittelstämme,** 75/95 cm Stammhöhe	1,60	15,—	130,—

Johannisbeer-Sträucher i. Sort., meist **Rote Holländische** 3— 5 tr. 1 St. —,40, 10 St. 3,50, % 30,—
5— 8 „ 1 St. —,50, 10 St. 4,50, % 40,—
8—12 „ 1 St. —,60, 10 St. 5,50, % 50,—

Rote Holländische. Lange Trauben, große Beeren, auf fruchtb. Boden außerordentlich reichtragend, beste Markt- und Tafelfrucht.

Rote Kirsch-. Gute ertragreiche Frucht.

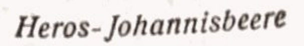
Rote Versailler. Langtraubig, sehr große Beeren, dunkelrot.

Weiße Holländische. Frucht gelblichweiß, sehr groß, sehr fruchtbar.

Langtraubige Schwarze. Sehr große glänzende schwarze Beeren, Strauch kräftig wachsend.

HEROS-Johannisbeere. Neuheit. Eine der wertvollst. roten Johannisbeeren. Bis 32 Beeren wurden an einer Traube gezählt. Die einzelne Beere hat einen Durchmesser bis 16 mm. Die Farbe ist hochrot. Der Geschmack ist sehr süß und wohlschmeckend.

3—5 triebig 1 St. 1,50, 10 St. 14,—, % 120,—
5—8 „ 1 St. 2,—, 10 St. 18,—, % 160,—



Heros-Johannisbeere

Stachelbeeren

Grüne Hansa. Stachelbeer-Neuheit Ia. Frucht sehr groß, fein und glattschalig und von fein süßsäuerlichem Geschmack, wertvoll, da 8 Tage früher reif als die meisten anderen Sorten. 3/5 Tr. 1 St. 0,70, 10 St. 6,50, 100 St. 55 RM.
5/8 Tr. 1 St. 1,–, 10 St. 9,–, 100 St. 80 RM.

Macherauchs Sämling. Vorzügliche Neuheit. Beere sehr groß, gelb, mit dünner glatter Schale, mit süßem, aprikosenartig. Wohlgeschmack, sehr reichtrag. 3/5 Tr. 1 St. 1,75, 10 St. 15,–, 100 St. 130 RM.
5/8 Tr. 1 St. 1,40, 10 St. 12,–, 100 St. 100 RM.




	1 St.	10 St.	100 St.
Stachelbeer-Hochstämme, I. Wahl	1,80	17,–	160,–
" " extra stark	2,25	20,–	190,–
" **Mittelstämme** 75/95 cm Stammhöhe	1,60	15,—	130,–
" **Sträucher,** 3—5triebig	,45	4,—	35,—
" " 5–8 "	,55	5,–	45,–
" " 8–12 "	,60	5,50	50,–
" " Amerik. Gebirgsstachelbeere . .	–,55	5,—	45,—

Tausendpreis auf Anfrage.

Rote:

Amerikanische Gebirgsstachelbeere. Frucht klein bis mittelgroß, besonders zur Weinbereitung geeignet, spätreifend, mehltaufrei.

Goliath (Jolly Printer). Frühreifend, sehr groß, Schale dünn.

Maurers Sämling. Frucht groß bis oval, borstig, reichtragend, Markt- und Tafelfrucht, frühreifend.

May Duke. Ziemlich früh, groß mit dünner Schale.

Rote Preisbeere (Roaring Lion). Große elliptische, kahle Frucht, spätreifend.

Rote Triumphbeere (Whinhams Industry). Groß, oval, etwas behaart, sehr fruchtbar, zum Einmachen geeignet, frühreifend.

Grüne:

Früheste von Neuwied. Groß, spärlich behaart, Massensorte, frühreifend.

Grüne Riesenbeere (Jolly Angler). Sehr große elliptische Frucht, flaumhaarig, ertragreich, zum Einkochen geeignet, spätreifend.

Hellgrüne Samtbeere (Smiling Beauty). Frucht groß, elliptisch, flaumhaarig, sehr ertragreiche Tafelfrucht, mittelfrühreifend.

Lady Delamere. Mittelfrüh, groß, wenig behaart, süß.

Gelbe:

Früheste Gelbe. Kleine bis mittelgroße Frucht, borstig, für Massenanbau geeignet, frühtragend.

Hönings Früheste. Mittelgroße kurzovale, borstige Frucht, sehr fruchtbar, frühtragend.

Triumphant. Mittelfrühe große, längliche, kahle Frucht.

Weiße:

Weiße Triumphbeere (White Smith). Große elliptische, flaumhaarige Frucht, zum Einkochen geeignet, mittelfrüh.

Weiße Volltragende. Große elliptische, kahle Frucht, sehr tragbar, mittelfrüh.

Himbeersträucher

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Großfrüchtige, bewährte Sorten	—,30	2,50	20,—

Tausendpreis auf Anfrage.

Sorten:

Fastolf. Frucht ziemlich groß, purpurrot, reichtragend.
Gelbe Antwerpener. Groß, goldgelb, sehr süß.
Goliath. Frucht groß, dunkelrot, besonders reichtragend. R. Juni.
Harzjuwel. Setzt reich große dunkelrote Frucht an, sehr saftreich u. wohlschmeck.
Immertragende von Feldbrunnen. Juli und Oktober. Frucht der Herbsternte wohlschmeckender als die vom Sommer.
Knevetts Riesenhimbeere. Frucht groß bis sehr groß, dunkelrot, reichtragend, Tafel- und Marktfrucht.
Marlborough. Frucht groß bis sehr groß, dunkelrot, süß gewürzt, sehr fruchtbar.
Superlative. Frucht sehr groß, dunkelrot, für Massenanbau besonders geeignet.

Neue Himbeer-Sorten:

Preußen. 2 Meter lange Ruten sind hier nicht selten; in der Fruchtbarkeit übertrifft sie alle bis jetzt im Handel befindlichen Sorten. Große flache, kegelförmige, manchmal auch rundliche Früchte von gutem Geschmack mit fest. Fleisch. Versandfrucht. 1 St. 0,35 M., 10 St. 3,20 M., 100 St. 30,— M.

Neuere englische Sorten:

Lloyd George. Immertragende Himbeere von großem Wert. Früchte dunkelrot mit gutem Geschmack.
Pynes Royal. Große saftreiche Sorte mit rotem festem Fleisch.
1 St. —,35 M., 10 St. 3,20 M., 100 St. 30,— M.

Shaffers Colossal

Bastard zwischen einer schwarzen und roten amerikanischen Himbeere, macht keine Ausläufer, Frucht groß bis sehr groß, dunkelpurpur.
1 St. —,60 M., 10 St. 5,50 M., 100 St. 50,— M.

Brombeersträucher

1. Wahl . . 1 St. —,60 RM., 10 St. 5,50 RM., 100 St. 50 RM.

Rankende Sorten:

Lucretia. Frucht sehr groß, schwarz. Strauch kriechend. R. Juli.
Theodor Reimers (Sandbrombeere). Frucht groß, länglich, glänzendschwarz, wohlschmeckend, rankend. R. August—September.

Aufrechtwachsende Sorten:

Eric. Kräftigwachsend, frühreifend, wohlschmeckend.
Mammouth. Großfrüchtige Brombeere, Frucht tiefschwarz, von erfrischendem Geschmack, reichtragend.
Wilsons Frühe. Vorzügliche große, im August reifende Frucht.

Erdbeeren

Neuheit „Pillnitz“ (Züchter Prof. Schindler 1931). Groß b. mittelgroß, glänzend-dunkelrot mit feiner Säure und ganz ausgeprägtem Geschmack. Pillnitz ist eine echte Spätsorte, ca. 10 Tage später wie Oberschlesien. Im Ertrag meist ebenso gut wie letzte. 10 St. 5,— RM., 100 St. 40,— RM.

Amerikanische Volltragende. Dunkelrote Frucht, sehr ertragreich.
Deutsch-Evern. Frucht mittelgroß, Fleisch fest, frühreif., s. ertragr.
Flandern. Großfrüchtig, sehr fruchtbar, mittelfrüh.
Garteninspekt. Koch. Sehr groß u. früh.
Jucunda. Großfrüchtig, spät.
Königin Luise. Frucht groß, kegelig, dunkelrot, reichtragend u. winterhart, frühreifend.
Laxtons Noble. Großfrüchtig, fein gewürzt, früh.
Lucida perfecta. Großfrüchtig, spät.
Madame Moutôt (Hindenburg). Sehr groß, mittelfrüh.
Mathilde. Sehr groß, sehr reichtragend, mittelfrüh bis spät.
Oberschlesien. Großfrüchtig, spät.
Perle von Erfurt. Mittelfrüh.
Roter Elefant. Sehr groß, mittelfrüh.
Sieger. Sehr große, lebhaft rote Frucht, saftig, sehr fruchtbar, sehr frühreifend.
Späte von Leopoldshall. Großfrüchtig, spät.

Andere Sorten auf Anfrage.
10 Stück —,50, 100 Stück 3,50, 1000 Stück 25,— M.

Rosa rugosa Regeleana (Hagebutte)

Vorzügliche Einmachefrucht, zur Marmeladebereitung usw. verwendbar.
1 Stück ,50 M., 10 Stück 4,50 M., 100 Stück 35,— M.

Morus alba (Maulbeere)

Preise auf Anfrage.

Rhabarber

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Verbesserter rotstieliger Viktoria, starke Pflanzen	,50	4,75	44,
Holsteiner Blut, mit ganz roten Stielen	,90	8,	75,
The Sutton	2,40	22,—	

Wohl die beste und ertragreichste Sorte. Aufrechter Wuchs und fast völlige Blütenlosigkeit der Pflanze.



Dawes Challenge, Amerikanischer Riesen-Rhabarber. Die einzelnen Stiele erreichen ein Gewicht bis 1 Kilo und darüber.

1 St.	RM.	,70
10 „	„	6,
100 „	„	53,

Haselnußsträucher

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Großfrüchtige Sorten	-,75	7,	65,-
„ „ extra stark	1,-	9,-	85,—
Rotblättrige Bluthasel	1,50	13,—	120,—

Einfahrt zum Hauptgeschäft Cossebaude. Rechts Obergärtnerwohnhaus; dahinter Kontorgebäude

Allee- und Zierbäume

Der Heranzucht von Alleebäumen wird besondere Beachtung in meinen Kulturen geschenkt. Im allgemeinen ist die Nachfrage nach Allee- und Zierbäumen sehr groß und empfiehlt es sich, zeitig zu bestellen. In großen Mengen abgebbar. Außer fertigen Hochstämmen mit ausgebildeten Kronen sind auch sogenannte Heister aus meinen Alleebaum-Quartieren verfügbar, die noch keine fertige Krone haben. Dieselben eignen sich nicht nur zum Aufschulen, sondern auch zur Anpflanzung für Alleen.

Stammumfang 1 m über dem Boden gemessen.

	Wahl	St.-U. i. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Acer dasycarpum, Silberahorn	I	8—10	3,—	29,	270
„ „ „	I	10—12	4,50	42,	400
Acer neg. fol. var., weißbt. Eschenahorn, sehr empfehlensw. Zierahorn, Hchst. 180—200	I	7—9	4,50	42,	400
„ . . . . „ 160—180	I	6—8	4,—	37,	340
„ . . . . Mittelst. 140—160	I	5—8	3,30	30,	270
„ . . . . Halbst. 120—140	I	5—8	2,70	25,—	230
„ . . . . „ 100—120	I	5—7	2,20	21,	190
Acer neg. aur. odessanum, gelbblättr. Eschenahorn . . . . Hochst. 180—200	I	7—9	5,25	50,—	—
„ . . . . „ 160—180	I	6—8	4,50	42,	—
„ . . . . Mittelst. 140—160	I	5—8	4,	37,	—
„ . . . . Halbst. 120—140	I	5—8	3,40	32,	—
„ . . . . „ 100—120	I	5—7	2,70	25,—	
„ . . . . „ 80—100	I	5—7	2,40	22,—	—
„ **platanoides,** Spitzahorn, sehr beliebter Alleebaum, wächst auch noch auf schlechtem Boden	I	6—8	2,75	26,—	240
„	I	8—10	3,—	29,	270
„	I	10—12	4,50	42,	400
„ mehrmals verpflanzt	I	14—16	10,	95,	—
„	I	16—18	15,	140,	—
„ **platanoides globosum,** Kugelahorn, baut sich ohne Schnitt breit kugelförmig . .	I	6—8	4,60	44,—	410
„	I	8—10	5,25	50,	475
„	I	10—12	6,70	64,	600
„	I	12—14	9,30	87,	800
„ **plat. Schwedleri,** rotblättriger Blutahorn .	I	6—8	5,60	53,	500
„	I	8—10	6,70	64,	600
„	I	10—12	7,70	74,	700
„	I	12—14	11,—	100,	-
„	I	14—16	15,—	140,	
„	I	18—20	17,—	160,	—
„ **pseudoplatanus,** Bergahorn, einer d. besten Alleebäume, für trockene Lage geeignet, auch für Industriegegenden	I	8—10	3,—	29,—	270
„	I	10—12	4,50	42,—	400
„	I	12—14	6,70	64,—	600
„	I	14—16	10,50	95,	-
„	I	16—18	13,—	120,	
„	I	20—24	20,—	185,	—
Aesculus hippocastanum, Roßkastanie, weißblüh., beliebter Schattenbaum	I	8—10	6,—	57,—	540
„	I	10—12	6,70	64,	600
„	I	12—14	8,—	76,	720
„	I	14—16	13,50	125,	—
„	I	20—24	24,—	230,	—
„	I	24—30	33,	320,—	—

	Wahl	St.-U. i. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Aesculus hippocastanum fl. pl., weiß, gef., Blütezeit bedeut. länger als bei der Stammsorte	I	8–10	9,—	85,—	—
„	I	10–12	11,—	105,—	—
„ **rubicunda,** rotblühende Kastanie, sehr schöner Baum	I	8–10	9,50	90,—	850
„	I	10–12	11,—	105,—	1000
„	I	12–14	13,50	130,—	1200
Ailanthus glandulosa, Götterbaum, eigenartiger Baum mit 80 cm langen Blättern	I	8–10	5,25	48,—	—
„	I	10–12	6,—	55,—	—
„	I	12–16	7,50	68,—	—
Betula alba verrucosa, Hochstämme, gewöhnl. Weißbirke mit schneeweiß. Stamm, frischgrüner Belaubung, in leichtestem Boden, selbst in trockensten Lagen gut gedeihend, jedoch empfiehlt sich bei allen Birken	I	6–8	2,70	26,—	240
Frühjahrspflanzung	I	8–10	3,—	29,—	270
„ mit Ballen, mehrmals verpflanzt	I	8–10	4,—	38,—	365
		Höhe i. cm			
„ **alba verrucosa,** von unten bekleidet . .	I	150–200	—,70	6,—	55
„	I	200–250	1,60	15,—	140
		St.-U. i. cm			
„ **alba atrop.,** Blutbirke, mit Ballen, H. . .		5–7	14,—	130,—	—
Corylus colurna, Baumhasel	I	8–10	9,—	80,—	—
Crataegus Carrieri mit lederartig. Blätt., Hochst.		7–8	4,50	42,—	400
„ „ „ „ „ „		8–10	5,75	55,—	530
Crataegus kerm. fl. pl., schönster dunkelrot gefülltblühender Rotdorn, Hochstamm . . .	I	7–8	2,40	23,—	220
„	I	8–10	3,—	29,—	270
„	I	10–12	4,—	37,—	350
„ Halbstamm	I	5–7	2,25	20,—	180
„ **scandissima fl. pl.** (weiß gefüllt)	I	8–10	5,75	55,—	530
Diervilla Eva Rathke, rotblüh. Weigelie, **Halbst.**			3,50	32,—	—
Fagus silv. atrop. Swat Magret, Blutbuche, einer der schönsten Zierbäume, mit tiefroten	I	13–17	40,—		
Blättern, **mit Ballen,** Halbstamm	I	20–25	53,—	—	—
„ ¾-Stamm	I	16–20	47,—		
„ ¾-Stamm	I	20–26	60,—		
„ Hochstamm	I	6–8	12,—	100,—	
„ „	I	14–17	60,—	—	—
„ „	I	17–20	80,—	—	—
„ „	I	20–24	95,—	—	—
Fraxinus excelsior, Esche, Kronenbau pyramidal, Laub hart, frischgrün, auch für hohe	I	6–8	2,50	23,—	200
Lagen und magere Böden zu empfehlen .	I	8–10	2,70	26,—	245
„	I	10–12	3,60	34,—	310
„	I	12–14	4,25	40,—	375
„	I	14–17	5,30	50,—	470
„ **excelsior globosum,** Kugelesche, baut sich ohne Schnitt kugelig, sehr empfehlenswert auch für rauhe und Industrie-Gegenden .	I	8–10	4,—	37,—	340
„	I	10–12	4,80	44,—	400
„	I	12–14	10,—	92,—	—
„	I	15–20	15,—	140,—	—
		Höhe in cm			
Hydrangea pan. grdfl., Herbsthortensie mit weißen großen Rispen	I	80–100	4,—	38,—	360
Juglans regia, siehe Walnuß (Obstbäume), S. 41					
Laburnum vulgare, Goldregen, mit herrlichen gelben Blütentrauben	I	120–150	4,—	36,—	—
„	I	150–180	4,70	43,—	
„	I	180–200	5,30	48,—	—
„ **Vossi,** mit besond. großen gelben Blütentrauben	I	125–150	4,70	44,—	4[illegible]
„	I	150–175	6,—	55,—	5[illegible]

	Wahl	Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Malus Scheideckeri, rosa gefüllt., reichblühender Prachtapfel	I	160—180	6,	55.	–
Morus nigra, Halbstamm	I	100—120	4,		
Philadelphus, Jasmin, Halbstamm		100—125	2,50	—	
Platanus orientalis acerifolia, morgenländische Platane, prachtv. Solitär- u. Straßenbaum, m. schöner, widerstandsfähiger Belaubung		St.-U. in cm			
	I	6—8	5,30	51,—	480
„	I	8—10	6,—	57,	540
„	I	10—12	7,30	70,	660
„	I	12—14	12,—	115	1100
Populus Berolinensis, Berliner Lorber-P., mit glänzenddunkelgrün. Blättern, unten weißlichgrün		12—14	5,	46,—	430
„ **canadensis,** kanadische Pappel	I	8—10	1,80	17,	160
„	I	10—12	2,40	23,—	220
„ **nigra fast.,** Pyramiden-Pappel, Hochstamm, sehr geeignet als Alleebaum und Solitär	I	6—8	2,60	24,	220
„	I	8—10	3,—	28,—	270
„	I	10—12	3,75	36,—	340
„	I	12—14	5,50	52,—	480
„ **trichocarpa,** hoher Baum mit olivbraunen Zweig., Blätt. dklgrün, unterseits weißlich		8—10	5,50	52,	480
Prunus fruticosa, Zwergkugelkirsche, mit kleinen runden Kronen, vorz. Straßen- u. Zierbaum	I	9—12	6,	55,—	—
„ **serrul. Hisakura,** japanische Kirsche, mit rosa gefüllten Blüten, Hochstamm	I	7—9	5,50	50.	—
„ ¾-Stamm	I	7—9	5,—	45,—	—
„ **Pissardi nigra,** Blutpflaume mit dunkelroten Blättern		Höhe in cm			
	I	80—100	2,50	28,—	200
„	I	100—120	2,80	26,—	225
„	I	120—150	3,—	28,—	250
„	I	150—170	3,30	31,—	280
„	I	170—200	3,60	33,—	310
„ **triloba,** Mandelbaum, einer der beliebtesten Zierbäume mit rosa gefüllt. Blüten		60—80	2,—	18,—	170
	I	80—100	2,70	25,—	240
„	I	100—120	3,40	32,—	300
„	I	120—140	3,60	34,—	320
„	I	140—160	4,—	38,—	360
„	I	160—180	4,70	44,—	400
„	I	180—200	5,35	50,—	480
Quercus am. rubra, amerikanische Roteiche mit herrlicher Herbstfärbung, beliebter Park- und Straßenbaum		Stammumfg. in cm			
	I	6—8	4,25	40,—	375
„	I	8—10	5,25	50,—	475
„	I	10—12	8,—	78,—	750
„	I	14—17	16,—	150	—
„ **pedunculata,** Stieleiche, prächtiger Kronenbaum, mehrmals verpflanzt	I	14—16	18,—	170	—
„	I	16—18	24,—	230	—
„	I	18—20	31,—	300	—
„	I	20—24	36,—	350	—
Robinia Bessoniana, Bessons Kugelakazie, bildet von selbst schöne runde Krone, läßt sich auch pyramidal schneiden, für schmale Straßen und geringe Böden geeignet	I	6—8	3,30	30,—	270
„	I	8—10	3,75	35,—	340
„	I	10—12	4,50	43,—	400
„ **hisp.,** rosenrote Robinia, Halbstamm	I	8—10	3,60	32,—	300
„ ¾-Stamm	I	8—10	4,75	44,—	400
„ Hochstamm	I	8—10	6,—	55,—	530

	Wahl	Stammumfg. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Robinia hispida macrophylla, ähnlich der obigen, Blätter, jedoch größer					
Halbstamm . .	I	6—8	4,70	44,—	400
Hochstamm . .	I	8—10	6,—	57,—	540
„ **inermis,** Kugelakazie	I	6—8	3,30	30,—	270
„	I	8—10	3,75	35,	340
„	I	10—12	4,50	43,	400
. . . .	I	12—15	5,50	53,—	500
. . . .	I	15—17	6,60	64,	600
neomexicana, mit rosafarb. Blüten, Hchst.	I	8—10	4,50	43,—	400
Halbstamm	I	6—8	3,30	30,—	270
pseudacacia, gewöhnliche Akazie, sehr zu empfehlen wegen ihrer Anspruchslosigkeit an Boden und Lage, Hochstamm	I	6—8	2,80	26,	240
. . . .	I	8—10	3,	29,—	270
. . . .	I	10—12	4,	37,	340
. . . .	I	12—14	4,70	44,—	400
. . . .	I	14—16	6,	57,—	530
semperflorens, blüht zweimal im Jahre in weißen langen Trauben, Hochstamm . .	I	8—10	4,70	43,—	400
Sophora japonica, sehr empfehlenswert. Alleebaum mit gefied. Blättern u. schönen Blüt.	I	6—8	7,30	70,—	660
„	I	8—10	8,70	84,	800
„	I	10—12	10,—	95,—	925
„	I	12—14	13,	120	—
Sorbus aucuparia, gewöhnliche Eberesche .	I	8—10	3,—	29,—	270
„	I	10—12	4,	38,—	360
„ **aucuparia moravica,** mährische, eßbare Eberesche	I	6—8	3,30	32,—	300
„	I	8—10	3,75	36,	340
„	I	10—12	5,40	52,—	500
„ **scandica,** weißblättrige Eberesche .	I	8—10	3,—	29,—	270
„	I	10—12	4,	38,—	360
Syringa, veredelt, Flieder in Sort. meiner Wahl, einfach und gefüllt, sehr empfehlenswert .	I	Stammh. 60—80	2,25	20,—	175
„	I	80—100	3,25	30,—	270
„	I	100—120	3,75	35,	320
„	I	120—140	4,40	40,—	375
„	I	140—160	5,—	47,—	430
„	I	160—180	5,80	55,—	520
„	I	180—200	7,40	70,—	670
Tilia euchlora, Krimlinde, beliebter Straßenbaum mit glänzendgrüner Belaubung	I	Stammumfg. 8—10	6,70	64,	600
„	I	10—12	8,50	83,—	750
„ mehrmals verschult	I	12—14	12,—	115,-	1100
„	I	14—16	20,—	190,	—
„	I	20—24	40,	385,-	—
. . .	I	24—28	46,	440,-	
„	I	28—33	54,—	520,-	—
Tilia indermedia (hollandica), echte holländische Linde mit widerstandsfähiger Belaubung	I	8—10	6,70	64,	600
„	I	10—12	8,50	83,—	750
„ mehrmals verpflanzt .	I	12—14	12,—	115	1100
„	I	24—28	45,	430	—
	I	28—34	53,—	510	—
Tilia parfivolia, kleinblättr. Linde, sehr reichbl.	I	8—10	6,70	64,—	600
„	I	10—12	8,50	83,—	750
„	I	12—14	12,—	115	1100
„	I	14—17	15,—	140	
„	I	18—22	30,—	290	—

Alleeb. u. Ziergeh.

	Wahl	Stammumfg. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Tilia platyph. (grandifl.), großblättrige Linde mit dunkelgr. Belaubung und rotem Triebe	I	8—10	5,25	50,	475
„	I	10—12	6,70	64,—	600
„	I	12—14	9,—	85,—	800
„	I	16—20	19,—	180	—
„	I	21—27	33,—	320	—
„	I	28—32	40,—	380	—
„ **tomentosa,** aufrechtwachsende Silberlinde .	I	8—10	8,40	80,—	770
„	I	10—12	10,50	98,	950
„	I	12—14	13,—	120	1150
„	I	14—16	20,—	190	—
Ulmus montana, Bergrüster, großbltt., dunkelgr.	I	8—10	2,25	21,—	200
„	I	10—12	3,—	29,—	270
„	I	12—14	3,80	36,—	325
„ **montana fastig.,** schmale Pyramidenform, mit dunkelgrünen gekräuselten Blättern .	I	8—10	4,50	43,—	400
		Stammhöhe in cm			
„ **camp. Damp. Wredei,** Goldrüster mit gelben Blättern, empfehlenswerter Zierbaum	I	140—160	6,—	55,—	—
		Stammumfg. in cm			
„ **campestris umbraculifera,** Kugelulme . .	I	8—10	6,	57,—	540
„	I	10—12	7,25	70,—	670
„ **pyramidalis** (Hörsholmi)	I	8—10	4,50	43,—	400
„	I	10—12	6,—	57,—	540
„	I	12—14	7,50	72,—	675
„ **vegeta** und **hollandica,** starkwüchsige Rüster, sehr empfehlenswerte Straßen- und Parkbäume	I	8—10	2,70	24,—	225
„	I	10—12	3,40	32,	300
		Stammhöhe in cm			
Viburnum opulus sterile fl. pl., gefülltblühende Schneeball - Stämme, empfehlenswerter Zierbaum	I	100—120	3,50	33,—	300
„	I	120—140	4,50	42,—	—
„	I	160—180	6,—	54,—	—

Trauerbäume

	Gesamthöhe in cm	Stammhöhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Betula alba pend. Youngii, Trauerbirke, nur Frühjahrspflanzung	250—300	100—120	13,—	125	—
empfehlensw., Hochst. m. Ballen	300—250	120 140	17,—	160	—
„ von unten bekleidet mit Ballen .	150—200		11,	105	
„	200—250		12,	115	
„	250—300		13,—	125	
Caragana arbor. pend., Trauercaragane . . .		120—140	6,—	57,—	—
„		140—160	7,—	67,—	—
„		160—180	7,50	72,	—
„		180—200	8,40	80,—	—
	St.-U. i. cm				
Fagus sylv. atrop. pend., Trauerblutbuche mit Ballen	10—12	180—200	30,	—	—
„	12—14	180—200	40,—		
„	20—30	200—220	115		
		St.-U. i. cm			
Fraxinus excelsior pendula, Traueresche . . .		8—10	4,—	36,	330
„		10—12	4,70	44,—	400
„		12—14	6,75	63,	600
„		14—16	8,—	73,	—

	Stammhöhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Malus pendula Elise Rathke, Trauerapfel . . .	180—200	6,—	55,—	
Prunus acida pendula, Allerheiligen-Kirsche, mit langen schmal. Blättern u. kl. weiß. Blüten	180—190	4,75	44,	—
serr. shidare-sakura, japanische Trauerkirsche mit rosa gefüllten Blüten	180—200	6,—	55,—	—
Salix alba vitellina pend. nova, Trauerweide, eine der schönsten Zierbäume, sehr zu empfehlen, nur Frühjahrspfl. empfehlensw. verpfl. 7—8 cm St.-Umf., Hochst.	175—200	2,70	24,—	210
„ 8—10 „ „ „	175—200	3,30	30,—	270
„ 10—12 „ „ „	175—200	4,70	44,	400
„ 12—15 „ „ „	175—200	7,50	70,—	—
„ von unten bekleidet, Gesamthöhe 175—200		1,60	15,—	135
„ „ „ „ „ 200—250		2,20	19,—	160
„ „ „ „ „ 250—300		2,70	24,—	210
„ „ „ „ „ 300—400		4,75	44,—	400
„ **babylonica pend.,** 9—11 cm Umf., Hochst.	175—200	3,40	32,—	—
„ 11—14 cm Umfang . . . . „	175—200	6,—	55,—	—
„ von unten bekleidet, Gesamthöhe 250—300		3,40	32,—	—
„ . . . . Gesamthöhe 300—350		4,75	44,—	—
„ . . . . Gesamthöhe 350—400		5,75	52,—	—
Ulmus montana pendula, Trauerrüster 6—8 cm St.-Umf.	200—225	6,—	55,—	—
8—10 „ „	200—240	7,—	65,—	—

Pyramiden und Büsche

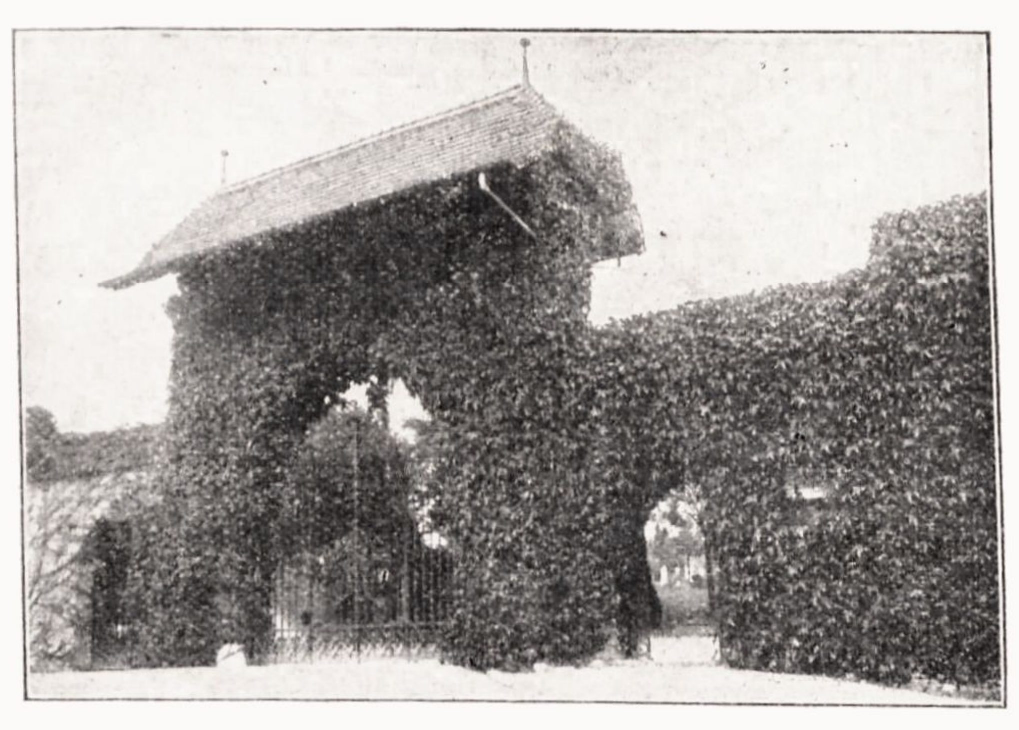
(siehe auch Ziersträucher S. 54)

	Ungef. Gesamthöhe ca. cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Acer polymorphum atropurp., japanisch. Ahorn mit rotem Laub, mit Ballen	60—100	10,	85,	—
Betula alba, Birke, s. unter Alleebäume.				
Carpinus betulus pyramidalis, mit Ballen . . . „ Pyramiden-Hainbuche mit straffem Wuchs	100—130	2,70	24,—	200
„	160—180	4,75	44,—	400
Fagus silvatica atrop. Swat Magret, Blutbuche mit großen tiefdunkel- bis schwarzrot gefärbten Blätt., Frühjahrspfl. empfehlensw. mit Ballen	80—100	4,50	40,—	—
„	100—125	6,—	55,—	—
„	125—150	10,—	90,—	—
„	150—175	16,—	150	—
„	175—200	23,—	215	—
„	200—250	34,—	320	—
„	250—300	43,—	400	—
„ **silvatica purpurea**	75—100	1,40	13,—	120
„	100—125	1,80	17,	160
„ mit Ballen	125—150	4,—	36,—	—
„	150—175	6,—	54,—	—
„	175—200	8,—	73,—	—
„	200—250	12,—	110	—
„	250—300	16,—	150	—
„ **silvatica purpurea rosea marginata,** die dklrot. Blätt. s. leuchtendrosa gerand., m. B.	100—125	10,—	—	—
„	125—150	14,—	—	—
Ilex, siehe immergrüne Gehölze Seite 62				
Magnolia Soulangeana, auch Tulpenbaum genannt, mit herrlichen, großen, weißen, rötlich gezeichneten Blüten, einer der zeitigsten Frühjahrsblüher, mit Ballen	80—100	15,—	140	—
„	100—120	17,50	165	—



Populus nigra pyramidalis

	Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Populus alba nivea, Pappel m. silberw. Blättern	130—180	,80	7,50	70
„ **alba Bolleana,** Pyramiden-Silberpappel . .	150-200	2,20	20,	180
„	200-250	2,75	25,	230
„	250-300	3,50	33,	300
„ **nigra fastig.,** Pyramiden-Pappel, sehr empfehlenswerte, starkwachsende Pyramide, mehrm. verpflanzt, extra stark und breit	150-200	1,30	12,	
„	200—250	1,50	13,	120
„	250-300	2,40	22.	200
„	300—350	4,	36,	330
„	350-400	5,50	50,	470
„	400-450	8,	73,	680
Quercus ped. fastig. regalis, Pyramiden-Eiche, eine sehr beliebte Pyramide, die ohne Schnit pyramidalen Wuchs behält, Frühjahrspflanzung empfehlenswert, mit Ballen	80-100	5,50	50,	
„	100-120	7,	60,	
„	120-140	12,	110	
„	140-160	14,	130	
„	160-180	17,50	165	
„	180-200	21,50	200	
„	200—225	32,	300	
„	225—250	36,	340	
„	250—275	42,	400	
„	275—300	46,	440	
„	300-350	50,	480	
Tilia, Lindenbüsche, siehe Heckenpflanzen S. 60.				
Ulmus campestris Dampieri, grünblättrig, mit schlankem pyramidalem Wuchs . .	150-200	2,40	22,	
„	200-250	3,	27,	
„ „ **Dampieri Wredei,** mit gelben Blättern	60—80	2,10	20,—	
„	80-100	2,60	24,—	
„	100-125	4,	36,	
„	125-150	5,50	50,—	—
„ **campestris monumentalis** (Wheatley), besonders raschwüchsig	125-150	2,	17,—	
„	150—200	2,60	24,	—
„	200—250	3,20	30,—	
„ **mont. fast.,** mit tiefdunkelgrünen, gekräuselten Blättern	200-250	2,—	17,	
„	250-300	2,60	24,-	—



Ampelopsis Veitchi

Schlingpflanzen

Diese Kulturen habe ich bedeutend vergrößert, da dieselben immer mehr Verwendung finden als Häuserschmuck, zur Berankung von Veranden und von Säulen

	Wahl	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Akebia quinata, halbimmergrün mit bräunlich-violetten Blüten		3,30	30,	
Ampelopsis quinquef., Wilder Wein, sehr geeignet für Bekleidung von Häusern, Lauben, unempfindlich gegen Rauch und Ungeziefer, 8 12 Ranken		,80	7,50	70,
do., 5 8 Ranken		,60	5,50	50,
do., 3 5 Ranken		,45	4, -	35,
Ampelopsis Engelmanni, selbstklimmender wilder Wein, 8 12 Ranken		1,—	9,	80,
do., 5— 8 Ranken		—,80	7,	60,
do., 3 5 Ranken		,60	5,50	50,
Ampelopsis Veitchi, selbstklimmender wilder Wein, veredelt, überzieht Mauern und Gebäude efeuartig und gibt durch herrliche, gelb bis purpurne Herbstfärbung ein schönes Bild, I. Wahl		,80	7,—	60,
do., extra stark		1,	8,—	50,
do., in Töpfen		,90	7,50	65,
Aristolochia Sipho, großblättrige Pfeifenwinde mit sehr großen Blättern, starkwachsend	I	2,40	22,	200,
Bignonia (Tecoma) radicans, Jasmintropmete. Schöner Selbstranker mit orangerot. Blüten	I	2,40	22,	200,
Clematis vitalba, weißblühende Waldrebe . . .	I	0,90	8,50	80,—
„ **viticella,** Blüten 5 6 cm breit, lilablau . .	I	1,90	17,	160,
„ **veredelt, großbl. inkl. Jackmanni,** 1jähr. Veredlung	I	2,	18,	170,
„ **veredelt, großbl. inkl. Jackmanni,** 2jähr. Veredlung, extra		2,40	22,—	200,
Hedera helix, Efeu, groß- und kleinblättrig . . . Näheres auf Anfrage.	I	0,70	2,	—,—
„ **conglomerata,** s. hübsch. f. Felspart. geeign.	I	2,40	22,	200,

		1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Lonicera caprifolium, Garten-Geißblatt, sehr wohlriechend, verträgt auch noch gut Schatten, in diversen Sorten	I	1,80	16,	150,
„ **caprifolium fuchsioides**, Blüte korallenrot, sehr schön	I	3,25	31,	300,
„ **brachypoda aureo reticul.**, Goldnetz-Geißbl.	I	2,20	20,	180,
Polygonum baldschuanicum und **Auberti**, Knöterich, hoher, schlingender Strauch, Freilandpflanzen, extra stark	I	2,—	18,	170,
Rankrosen, siehe unter Rosen.				
Vitis odoratissima, wohlriechender Wein . . .	I	2,40	22,	200,
Wistaria chinensis, Glycine, herrliche Schlingpflanze, sehr früh, in prachtvollen, überhängenden Trauben blühend	I	3,60	33,	300,

Ziergehölze in allen Arten

in Sorten meiner Wahl:

	10 St. RM.	100 St. RM.
Gewöhnliche Zier- und Decksträucher .	4,50	35,
Bessere Ziersträucher	7,	65,
Buntblättrige und Veredlungen	10,	90,

Ziersträucher

in vorgeschriebenen Sorten in extra schöner Qualität

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Acer campestre, Feldahorn, besonders geeignet für Unterpflanzung und Hecken siehe Heckenpflanzen Seite 60			
„ **dasycarpum**, Silberahorn, starkwüchsig	—,80	7,50	70
„ **ginnala**, mit zierlich gelappter Belaubung, die im Herbst leuchtendrot gefärbt ist . . . 140—180 cm	,80	7,50	70
„ **negundo**, eschenblättriger Ahorn	,55	5,—	40
„ „ **fol. var.**, weißbunter Ahorn	1,10	10,—	85
„ „ **fol. var.**, extra stark	1,20	11,—	100
„ „ **odessanum**, gelbblättr. Eschenahorn, s. hübsch	1,40	12,	110
„ **polymorphum atrop.**, jap. Ahorn m. rot. Blätt., m. B.	10,—	85,—	—
„ **platan. Reitenbachi**, besond. schöne rote Herbstfärb.	2,75	25,	240
„ „ **Schwedleri**, mit leuchtendrotem Austrieb . . .	2,75	25,—	240
„ **tataricum**, ähnlich ginnala, jedoch stärkerwachsend	,80	7,50	70
Aesculus hippocastanum, Roßkastanie, Busch	1,—	9,—	85
Amelanchier canadensis, Felsenbirne	,55	5,	40
Amygdalus persica, Mandelstrauch	1,—	8,—	75
Ailanthus glandulosa, edler Götterbaum, Heister	1,20	11,	95
Amorpha fruticosa, mit gefied. Blättern u. violetten Blüten	,50	4,50	35
Azalea mollis u. **pontica** s. unter Rhododendron u. Azaleen			
Berberis buxifolia nana, immergrün, gedrungen, niedrigbleibend, für Einfassung geeignet	,50	4,50	35
„ **aquifolium**, Mahonie, immergrün, siehe immergrüne Heckenpflanzen Seite 62			
„ **Thunbergii**, niedr. Str., blaßgelb. Blüt., korallenr. Früchte	—,50	4,50	35
„ **Thunbergii atrop.**, eine sehr empfehlenswerte rotblättrige Neuheit, als Strauch sowie auch für Hecken sehr geeignet, Sträucher	—,60	5,50	50
„ **vulgaris**, gewöhnliche Berberitze	,50	4,50	35
„ **vulgaris atrop.**, rotblättrige Berberitze	,50	4,50	35
Betula alba, siehe Alleebäume.			

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Buddleia variabilis, Blüte hellviolett	—,60	5,50	50
variabilis magnifica, mit langen Blütenrispen, lebhaft-violettpurpur mit orangefarbenem Schlund	—,75	7,—	65
Veitchiana, Blüten heller, rosalila m. dunkelgelb. Schlund, blüht zeitiger als vorhergehende	—,75	7,—	65
Buxus siehe immergrüne Heckenpflanzen			
Calycanthus floridus, Gewürzstrauch	1,80	16,—	150
Carpinus betulus siehe Heckenpflanzen			
Caragana arborescens, Erbsenstrauch	—,50	4,50	35
Cercidiphyllum japonicum, Judasbaumblatt, eigenartiger Strauch m. tiefgefurchter Borke, unscheinbarer Blüte und rotbraunen Zweigen	1,25	11,—	100
Chlonanthus virginica, Schneeflockenbaum, Ballenpflanzen	3,30	30,—	270
Cornus alba, weißer Hartriegel, guter Deckstrauch, Zweige blutrot	—,50	4,50	35
„ **alba argentea marginata**, weißbunte Belaubung	,80	7,50	70
„ „ **Späthi**, gelblichweiße Belaubung	,80	7,50	70
„ „ **Gouchaulti**, mit gelbbunten Blättern	,80	7,50	70
„ **mascula**, Kornelkirsche, Blüte goldgelb, Früchte rot.			
„ Sträucher, Höhe 60–80	—,50	4,50	40
„ „ „ 80–100	,70	6,—	55
„ „ „ 100–130	,90	8,—	75
„ **sanguinea**, gemeiner Hartriegel, Blüten weißlich, mit stumpfgrünen Trieben, sonnenseitig gerötet	—,50	4,50	35
„ **sibirica**, mit leuchtenkarminroten Zweigen	—,70	6,—	70
„ **stolonifera flaviramea**, mit hellgelber Bezweigung	—,80	7,50	55
Coryllus avell., gewöhnl. Haselnuß, s. a. Beerenobst S. 42.	—,55	4,50	40
„ **avellana atropurp.**, rotblättrige Haselnuß	1,60	15,—	135
Cotoneaster applanata, Frucht lebhaftrot	—,60	5,50	50
„ **bullata**, starkwüchsig, Blüten rosa, schöne Früchte	—,60	5,50	50
„ **divaricata**, glänzenddunkelgrüne Belaubung, große rote Früchte	—,60	5,50	50
„ **Franchetii**, Blüte rosa, Frucht rot	,70	6,—	55
„ **horizontalis**, Zweige wagerecht, Beeren rot, für Felspartien besonders geeignet	1,10	9,—	80
„ mit Ballen	1,60	15,—	—
„ **Simonsi**, halb immergrün, Blüte rötlichweiß, Beeren korallenrot	—,60	5,50	50
„ **pyracantha**, Feuerdorn, siehe Crataegus pyracantha			
Crataegus Carrieri, mit großen lederartigen Blättern	1,50	14,—	130
„ **coccinea**, Scharlachdorn, mit 5 cm langen Dornen und kirschgroßen scharlachroten Früchten	—,75	7,—	65
„ **Crus-galli**, Hahnensporn, Weißdorn, mit schöner orangescharlach Herbstfärbung	1,—	9,—	85
„ **kerm. fl. pl.**, dunkelrot gefülltblühender Rotdorn	1,20	11,—	100
„ **prunifolia**, mi 4 cm langen Dornenblüten in dichten, behaart. Doldenrisp., Früchte erbsengroß, scharlachrot	1,—	9,—	85
„ **pyracantha**, Feuerdorn, Blüte weiß, Früchte leuchtendrot, mit Topfballen	2,—	18,—	160
Cydonia japonica Maulei, japanische Quitte, rotblühend	—,50	4,50	35
Cytisus laburnum (Goldregen) siehe Laburnum vulgaris			
Daphne merzereum rubrum, Sträucher, im Februar blühend, Ballenpflanzen	4,50	43,—	400
Deutzia crenata candidissima, reinweiß	,55	5,—	40
„ **crenata fl. pl.**, weiß, gefüllte Deutzie	—,50	4,50	35
„ „ **Pride of Rochester**, besonders schön gefüllt, weiße Petalen, außen schwach rot gestreift	—,50	4,50	35
„ **gracilis**, weißblühend, niedrigbleibend	—,60	5,50	50
„ **Lemoinei compacta**, neu, weißgef. Abart v. D. grac.	—,60	5,50	50

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Diervilla, siehe Weigelien Seite 60			
Eleagnus angustifolia, schmalblättrige Oelweide mit graugrüner Belaubung	—,70	6,50	60
„ **argentea,** Blätter silberweiß	—,75	7,	65
„ **edulis,** Oelweide, mit roten Beeren	—,75	7,	65
Erica carnea (herbacea), rot, blüht von Winter bis Frühjahr, sehr empfehlenswert für Felpartien, ferner für große Plätze, sonnige bis halbschattige Lage			
„ 3jährig	—,55	4,50	40
„ 4–5 „	—,70	6,	55
„ 4–5 „ extra stark, dunkelrosa	,60	5,50	50
„ **mediterranea,** blüht etw. zeitig. als carnea, Blume karmirosa, 3jährig	—,55	4,50	40
„ **Vivelli,** ganz dunkelrot, 2jährig	,70	5,50	50
Evonymus europaea, Spindelbaum, Pfaffenhütchen, Samenkapsel rosa bis karminrot	—,50	4,50	35
„ **radicans fol. var.,** weißbunter kriechender Evonymus, für Felspartien, aus 6-cm-Töpfen	—,35	3,	22
„ 8-cm-Töpfen	—,45	4,—	30
Exochorda grandiflora, Scheinfelsenbirne, mit vielen großen weißen Blütentrauben	—,90	8,	75
Fagus silv. purpurea siehe unter Pyramiden Seite 54			
Forsythia intermedia, gelbe Frühlingsblüher	,60	5,50	50
„ **suspensa,** mit stark überhängenden Zweigen, hellgelbblühend	—,70	6,50	60
Fortunei, aufrechtwachs. Strauch mit schwach überhängenden Zweigen, Blumen dunkelgelb	—,80	7,50	70
„ „ **Fortunei aurea,** mit goldgelber Belaubung	,80	7,50	70
„ **viridissima,** etwas späterblühend	,70	6,50	60
Hibiscus syriacus hybr., Eibisch, in diversen **Sorten,** blüht im Juli in den mannigfaltigsten Farben	1,25	11,—	100
Hippophaë rhamnoides, Sanddorn	,50	4,50	35
Hydrangea arborescens, Blüte weißlich in flachen Doldenrispen, baumartig, bis 3 m hoch	,60	5,50	50
„ **paniculata grandifl. Herbsthortensie,** einer der dankbarsten, reichblühendsten Ziersträucher, mit schönen, großen weißen Dolden, extra stark, 8—10 Triebe	—,90	8,	70
„ 5—8 Triebe, I. Wahl	—,70	6,—	55
Hypericum Moserianum, halbimmergrün, Blüte gelb	1,40	12,	110
Ilex siehe immergrüne Gehölze			
Jasminum nudiflorum, frühester gelber Frühjahrsblüher	1,20	11,	100
Kerria japon. u. fl. pl., niedrig, mit einfachen gelb. Blüten	—,80	7,	65
Laburnum Vossi, ähnl. d. Watereri, jedoch reichblühender und Blüten kräftiger goldgelb	1,75	15,	135
„ **vulg.,** Goldregen, im Frühjahr m. unzähligen hängenden gelben Blütentrauben bedeckt	—,70	6,—	55
„ **Watereri,** mit 40 langen hellgoldgelben Blütentrauben, lebhaftgrüne Belaubung	1,75	15,—	135
Lonicera involucrata flav., s. empfehlensw. f. rauhe Lagen	—,80	7,50	70
„ **pileata,** niedrigbleibend. Strauch m. immergrün. Blätt.	—,70	6,	55
„ „ jüngere Ware	—,40	3,25	27
„ **tatarica,** Blüte hellrosa bis weiß	,50	4,50	35
„ **xylosteum,** mit weißgelblichen Blüten	,50	4,50	35
Lycium europaeum, Bocksdorn, Sträucher mit aufrechten, dornigen Zweigen, rötlichviolettblühend, empfehlenswert für sonnige, trockene Lagen	,50	4,50	35
Mahonia aquifolium siehe immergrüne Heckenpflanzen			
Magnolia siehe Pyramiden Seite 54			

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Malus baccata fructo flava, gelbfrüchtig	1,20	10,—	95
„ **baccata maxima,** scharlachrote Früchte	1,20	10,—	95
Eleyi, Neuheit! Laub mit rotpurpurn. Austrieb, Blüte lebhaftweinrot, Früchte purpurrot in dichten Büscheln	1,40	12,—	100
floribunda, Kirschapfel, mit zartrosa Blüten	1,20	10,—	95
purpurea, Laub im Austrieb purpurrot, Blumen karmesin bis kirschrot	1,20	10,—	95
Niedzwetzkiana, mit braunroter Rinde und braunroter Belaubung	1,20	10,—	95
„ **Scheideckeri,** Zierapfel, mit rotgefüllter Blüte	1,20	10,—	95
Morus alba Preise auf Anfrage			
Philadelphus coronarius, Jasmin, wohlriechend, rahmweiß, sehr beliebt	—,60	5,—	40
„ **coronarius aureus,** mit goldgelben Blättern	—,90	8,—	75
„ **Gordonianus,** großblumig, spätblühend	—,60	5,—	40
„ **grandiflorus,** große, einfachweiße Blüten	—,50	4,50	35
„ **latifolius,** die am stärksten wachsende Art mit großen weißen Blüten	—,60	5,—	40
Lemoinei Avalanche, Blüten milchweiß mit überhängenden Trieben	,75	7,—	60
erectus, nicht so starkwachsender Strauch, mit wohlriechenden Blütensträußen	—,60	5,—	40
Manteau d'hermine, schneeweiße Blüten, 2½ bis 3 cm Durchmesser, halb bis ganz gefüllt	—,75	7,—	60
„ **virginalis,** Blüten 5 cm breit, duft., weiß, sehr schön	1,30	12,—	110
„ „ **Bouquet blanc,** mit 5–7blütigen Trauben	—,75	7,—	60
Pirus Scheideckeri siehe Malus Scheideckeri			
Populus alba nivea, mit silberweißen Blättern	,80	7,50	70
„ **balsamifera** (Balsampappel)	,80	7,50	70
„ **berolinensis** (Berliner Lorbeerpappel)	1,30	12,—	110
„ **nigra fastig.,** siehe Seite 52			
Potentilla fruticosa, Fünffingerstrauch, Höhe 60–80 cm	—,60	5,—	40
Prunus mahaleb, Weichselkirsche, Holz wohlriechend, Blüte weiß	,50	4,50	35
„ **padus,** gew. Traubenkirsche, mit weiß. Blütentrauben	,60	5,—	40
„ **Pissardi nigra,** mit dunkelrot. Blättern u. weiß. Blüt.	—,75	7,—	65
„ **serotina,** starkwachsend, weiße Blütentrauben, glänzendes Laub, deutscher Lorbeer genannt	—,50	4,50	35
„ **serrulata Hisakura,** japanische Kirsche, große rosafarbene Blüte	1,60	15,—	135
„ **sinensis (jap. fl. albo. pl.),** mit weißgefüllten Blumen, zur Treiberei geeignet, I. Wahl	1,70	16,—	150
triloba, rosagef. Mandelstrauch, einer d. beliebtesten und schönsten rosa Frühjahrsblüher, extra stark	1,—	9,—	80
„ I. Wahl	,80	7,50	65
Pyracantha coccinea, Feuerdorn, siehe Crataegus pyr.			
Ptelea trifoliata, gemeine Lederblume, mit dreizähligen dunkelgrünen Blättern, Blüte grünlichweiße Dolde	—,70	6,—	55
Quercus americana rubra und **coccinea,** Roteiche, Busch	1,40	12,—	110
„ **pedunculata,** deutsche Eiche, starke Büsche	,70	6,50	60
„ **ped.,** Hochst., siehe Alleebäume Seite 48			
„ „ **fastig.,** siehe Pyramiden Seite 52			
Rhamnus frangula und **carthaticus** (Faulbaum)	—,60	5,50	50
Rhododendron, Alpenrose, siehe Seite 70			
Rhodotypus kerrioides (Scheinkerrie), m. groß. weiß. Blüt.	,75	7,—	60
Rhus cotinus, Perückenstrauch mit fedrigen Blütenrispen, schöne Herbstfärbung	1,—	9,—	80
„ **glabra,** baumartiger Strauch mit grünlichen Blüten und scharlachroten Fruchtrispen	1,10	10,—	95

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Rhus typhina, Essigbaum, mit samthaarigen Zweigen, ähnlich wie obige	1,10	10,—	95
Ribes alpinum (Alpenjohannisbeere), noch im Schatten gedeihend, Sträucher . . . . . 40–60 cm hoch	,50	4,50	40
60–80 cm hoch	,65	6,	55
„ **arboreum divaricatum** (Schattenstrauch), Vogelschutzgehölz, dornig	,60	5,	40
„ **aureum**, mit gelben Blüten, sehr zeitig blühend	–,50	4,50	35
„ **atrosanguinea** u. **atrorubens**, dunkelrote Blütentraube	–,65	5,50	50
„ **floridum**, mit gelblichweißen Blüten	–,50	4,50	35
„ **sanguineum**, große rote Blütentraube	,60	5,	40
Robinia hispida rosea, rotblühende Akazie, in lockeren Trauben blühend, Büsche	1,75	16,	140
„ **neomexicana**, rosafarben blühend, Büsche	1,50	14,	120
„ **pseudacacia**, gemeine Akazie, für trockenen, leichten Boden, Büsche	,60	5,50	50
Rosa canina, Hundsrose, starke Büsche	,50	4,50	35
„ **rugosa Regeleana**, Blume rot, Früchte rot u. eßbar, Blätter glänz., Wuchs breit, völlig winterh., I. Wahl	–,50	4,50	35
„ **rugosa Regeleana alba**, wie obige, nur mit weißen Blüten	–,50	4,50	35
„ **rubiginosa**, Schottische Zaunrose, Sträucher	–,50	4,50	35
„ **rubrifolia**, mit schönen roten Blättern	–,50	4,50	35
Rubus odoratus, wohlriechende Brombeere	,90	8,	70
Salix (Weide) in diversen Sorten	,60	5,50	50
„ **alba vitel. pend.**, Trauerweide, s. Trauerb. S. 51			
Sambucus canadensis, mit großen flachen Scheindolden, Beeren schwarz	–,60	5,50	50
„ **nigra**, gemeiner Holunder, mit duftenden weißen Blütendolden und schwarzen Früchten	–,50	4,50	35
„ **nigra argenteo marginata**, Blätter weiß gerandet	–,70	6,—	55
„ **nigra laciniata**, geschlitztblättriger Holunder	,60	5,50	50
„ **nigra lutea**, gelbblättrig	–,60	5,50	50
„ **racemosa**, rote Früchte, wertvoller Schattenstrauch	–,50	4,50	35
Sophora japonica, Schnurbaum, mit grünzweigigen Trieben, gelblichweißblühend	1,70	15,	—
Sorbaria angustifolia, Fieder- od. Spierstrauch, mit großen weißen Blüten im Juli—August	,70	6,	55
Sorbus aucuparia, gewöhnliche Eberesche, Sträucher	–,70	6,—	55
„ **scandica**, weißblättrige Eberesche, Heister	–,70	6,	55
Spiraea arguta, reichblühend, sehr zu empfehl., die schneeweißen Blumen bedecken den Strauch vollkommen im ersten Frühjahr	–,70	6,	55
„ **ariaefol.**, blüht in weißlichen, überhängenden großen Rispen im Sommer	,60	5,50	50
„ **Bumalda Ant. Waterer**, Blüte purpurrot, Vorstrauch, sehr empfehlenswert	,50	4,50	35
„ **callosa Fröbeli**, rotblühend, mittelhochwachsend	,55	5,—	40
„ **Douglasi**, Blüte purpurrot, Juli—September blühend	–,50	4,50	35
„ **fontenaysi alba**, reichblühend, weiß, Juni—Juli	,50	4,50	35
„ **macrophylla**, mit gelblichgrünen Blättern und rosa Blüten	,50	4,50	35
„ **opulifolia**, guter Deckstrauch, starkwachsend	,50	4,50	35
„ „ **lutea**, mit goldgelben Blättern	–,60	5,50	50
„ **Thunbergii**, frühblühende weiße Spiraea, sehr zierl.	–,80	7,50	70
„ **tomentosa**, mittelhoh. Strauch m. rosenrot. Blütenrisp.	,55	5,	45
„ **van Houttei**, Blüte schneeweiß, Anfang Juni blühend, sehr empfehlenswert	,50	4,50	35
Staphylea pinnata, Pimpernuß, blüht im Mai weiß	1,25	11,—	100

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Symphoricarpus occidentalis, mit ovalen Blättern und rötlichweißen Blüten	—,55	5,	40
orbiculatus, rundblättrige Schneebeere, Beeren rot	—,55	5,—	40
racemosus, gewöhnliche Schneebeere, mit weißen Früchten, auch für Schatten geeignet	,50	4,50	35
Syringa Josikaea, ungarischer Flieder, dunkelgrüne Belaubung, violette Blüten im Juni	1,75	16,	140
„ **Rothomagensis (chinensis),** mit zierlicher Belaubung, Blüte dunkellila, Mai—Juni	1,40	12,	110
„ **vulgaris,** gewöhnlicher Flieder, mehrmals verpflanzte Sträucher Höhe 50—75 cm	,50	4,50	35
„ „ 75—100 cm	—,55	5,—	40
„ „ 100—125 cm	,60	5,50	50
„ „ 125—150 cm	—,90	8,—	70
„ veredelt, in besten Sorten, 1jähr.	,70	6,	55
„ 2jähr., 2 3 Triebe	,90	8,—	75
„ 2 3jähr., 3 5 Triebe	1,25	11,—	100
„ 2 3jähr., 5—8 Triebe	1,50	14,—	125
„ 3—4jähr., 8 10 Triebe	2,20	20,—	190
„ extra stark, Höhe 100—125	2,75	25,	240
„ extra stark, Höhe 125—150	4,75	44,	400

Syringa, veredelt, Stämme,
siehe Alleebäume Seite 49.

Einfachblühende Sorten:

Andenken an L. Späth, rot
Charles X., lila
Congo, dunkelrot
Decaisne, hellblau
Hugo Koster, violett
Jan van Tol, weiß
Königin Louise, reinweiß
Marie Legraye, reinweiß
Perle von Teltow, dunkellila
Sinai-Sorten, rosa, lila, dunkellila

Gefülltblühende Sorten:

Mad. Casimir Perrier, weiß
„ **Lemoine,** weiß
Mac. Michelli, rötlichblau
Maréchal de Bassompierre, karminrosa
Michel Buchner, rosalila
Président Grévy, bläulichrosa berandet
„ **Carnot,** weißlichlila
„ **Loubet,** purpur, lilafarbig
Prince de Beauvaux, hellrötlich
Senateur Volland, rosalila, rote Knosp.



Quartier mit 1jähriger Flieder-Veredlung

Flieder-Neuheiten und Neueinführungen

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Florina Stepmann, bester einfach. weißer, frühbl. 3—5 Tr.	1,50	13,—	120
„ 5—8 Triebe	1,90	17,—	160
Ruhm von Horstenstein, Blüten einfach, in der Farbe wie Andenken an L. Späth, nur viel größer, wohl der größte und schönste Flieder, der bisher im Handel, 1jähr.	1,20	10,—	90
„ 2jähr., 3—5 Triebe	1,50	14,—	130
„ 3jähr., 5—8 Triebe	2,20	20,	180
„ 4—5jährig, extra stark, 125—150 cm hoch	4,50	40,—	350

	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Tamarix hispida aestivalis, mit dunkelrosa Blumen, sehr empfehlenswert	—,90	8,—	70
„ **tetranda**, hellrosa Blüten	,50	4,50	35
Teucrium chamaedrys, siehe Stauden Seite 80			
Tilia (Linden), siehe Alleebäume Seite 49 und Heckenpflanzen Seite 62			
Ulmus (Ulmen), Trauerbäume, s. Trauerbäume Seite 51			
„ Pyramiden, siehe Pyramiden Seite 52			
Viburnum Carlesii, mit Ballen, mit eigenartiger rosaweißer Blüte, sehr schön	4,—	36,—	325
„ **lantana**, mit großen dunkelgrünen Blättern, verträgt auch trockene Lage, mit weißen Blüten	,55	5,—	40
„ **opulus**, gewöhnlicher Schneeball	—,55	5,—	40
„ „ **sterile**, gefüllter Schneeball	,75	7,—	65
Weigelia (= **Diervilla**), **Weigelie**, in besten Sorten, einer der schönsten Sträucher, von Frühjahr bis Sommer blühend	—,60	5,50	50
„ **Eva Rathke**, Blüte dunkelrot, einer der reichblühendsten Ziersträucher	,90	8,—	70

Junge Ziergehölze zur Weiterkultur

Preise auf Anfrage.

Heckenpflanzen

Bei Abnahme unter 50 Stück einer Art und Stärke erhöht sich der Hundertpreis um mindestens 20 %. Da Heckenpflanzen gewissen Preisschwankungen unterworfen sind, bitte ich, speziell zum Frühjahr evtl. Preisänderungen einzufordern.

mv. = mehrmals verpflanzt.

	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Acer campestre, Feldahorn, wächst noch gut im Schatten, mehrmals verpflanzt	80—100	40,—	360,—
„ do., mv.	100—125	53,—	480,—
„ do., mv.	125—150	65,—	600,—
„ do., mv.	150—175	85,—	800,—
„ 3jährig verpflanzt	65—100	9,50	85,—
Berberis buxifolia nana (Immergrün), 4j., 2m. verpfl.	15—25	35,—	320,—
„ **Thunbergi**, Sträucher, s. Sträucher Seite 54			
„ „ **atrop.**, Neuheit, s. Sträucher Seite 54			
„ **vulg. atrop.**, Sträucher, s. Sträucher Seite 54			
Carpinus betulus (Hain-Weißbuche), mehrm. verpfl., geschnitten, gut garniert, aus weitem Stand mit geradem Mitteltrieb, I. Wahl mv.	80—100	55,—	500,—
„ do., mv.	100—125	70,—	600,—
„ do., mv.	125—150	85,—	750,—
„ do., mv.	150—175	120,—	1100,—
„ do., mv.	175—200	165,—	1500,—
„ do., mv.	200—225	200,—	1800,—
„ mehrmals verpfl., aus weitem Stand, **mit Ballen**	175—200	270,—	—
„ mehrmals verpfl., aus weitem Stand, **mit Ballen**	175—200	365,—	
„ mehrmals verpfl., aus weitem Stand, **mit Ballen**	225—250	435,—	
„ mehrmals verpfl., aus weitem Stand, **mit Ballen**	250—300	700,—	
„ 3jähr. verpflanzt	40—65	8,—	70,—
„ 3jähr. verpflanzt	65—100	10,—	90,—
„ 4jähr. verpflanzt	100—140	16,—	150,—
„ **betulus pyramidalis**, siehe unter Pyramiden S. 51			
Cornus mascula (Kornelkirsche), s. Sträucher S. 55			
Corylus avellana, s. Sträucher Seite 55			

	Stärke in mm	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Crataegus monogyna (Weißdorn),				
2jährig verpflanzt	4—6 ca.	40—60	3,60	33,—
3jährig verpflanzt	6—9 ca.	60—80	5,50	50,—
4jährig verpflanzt	9—12 ca.	80—120	7,—	60,—
5jährig verpflanzt	10—14 ca.	100—140	9,—	80,—
mehrmals verpflanzt, starke Sträucher		125—150	60,—	—,—
. . . .		150—175	80,—	—,—
Cydonia Maulei, japanische rotblühende Quitte				
2jähr. verschult		40—60	9,—	80,—
starke Ware, siehe Sträucher Seite 55				
Fagus silvatica (Rotbuche), zweimal versch., geschnitten, gut garniert, aus weitem Stand, mv.		80—100	60,—	540,—
do., mv.		100—125	73,—	670,—
do., mv.		125—150	95,—	870,—
do., mv.		150—175	120,—	1100,—
3jähr. verschult		50—80	13,50	120,—
silvatica purpurea, siehe Pyramiden Seite 51				
Ligustrum amurense, mit länglich-elliptisch stumpfgrünen Blättern, 2—5 Triebe		40—60	8,—	72,—
Büsche, mv.		50—70	34,—	320,—
atrovirens, sehr empfehlenswerter Liguster, Blätter lange haltend, winterhart, starke Büsche, mv.		40—60	33,—	300,—
do., mv.		60—80	40,—	360,—
do., mv.		80—100	55,—	500,—
do., mv.		100—125	65,—	600,—
compactum, eine der besten Ligustersorten, niedrigbleibend, vollständig winterhart, mv. . . .		40—60	27,—	240,—
„ mv.		60—80	37,—	340,—
„ **italum,** Abart von vulgare, fast immergrün Belaubung dunkelgrün, 8—15 Triebe, mv. . . .		40—60	22,—	200,—
„ 8—15 Triebe, mv.		60—80	26,—	240,—
„ 8—15 Triebe, mv.		80—100	29,—	270,—
„ **lodense,** niedrigbleibend, 1jähr. bewurz. Stecklinge, nahezu immergrün		8—15	18,—	160,—
„ 3jährig, vieltriebige Büsche		20—30	50,—	480,—
„ **ovalifolium,** Büsche, immergrün, mv., 5—10 Tr.		60—80	24,—	220,—
„ 8—15 Triebe, mv.		80—100	30,—	270,—
„ 10—20 Triebe, mv.		80—100	35,—	320,—
„ 10—20 Triebe, mv.		100—125	37,—	340,—
„ extra starke Büsche		125—150	44,—	400,—
„ 2jähr., von 2 Trieben an		30—50	7,—	60,—
„ 2jähr., von 2 Trieben an		50—80	9,—	80,—
„ 2jähr., von 2 Trieben an		80—100	11,—	100,—
„ Büsche, 3 jähr., 5—8 Triebe		30—50	12,—	100,—
„ Büsche, 3 jähr., 5—8 Triebe		50—80	14,—	120,—
„ Büsche, 3 jähr., 5—8 Triebe		80—100	20,—	180,—
„ **vulgare,** 5—10 Triebe, Büsche, mv.		60—80	24,—	220,—
„ 5—10 Triebe, mv.		80—100	30,—	280,—
„ 10—20 Triebe, mv.		60—80	30,—	280,—
„ 10—20 Triebe, mv.		80—100	33,—	320,—
„ 10—20 Triebe, mv.		100—125	40,—	380,—
„ 2jähr., von 2 Trieben an		30—50	7,—	60,—
„ 2jähr., von 2 Trieben an		50—80	9,—	80,—
„ 2jähr., von 2 Trieben an		80—100	11,—	100,—
„ 3jähr., 5—8 Triebe		30—50	14,—	120,—
„ 3jähr., 5—8 Triebe		50—80	16,—	140,—
„ **vulg. aureum,** 5—12 Triebe, mv.		20—30	37,—	340,—

Lonicera pileata, mit immergrünen Blättern, s. S. 56

Mahonia aquifolium, s. immergrüne Heckenpflanz. S. 63

	Höhe in cm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Morus alba, Maulbeersträucher, Preise auf Anfrage			
Ribes alpinum, verpflanzte Büsche	40—60	40,—	360,—
„	60—80	55,—	500,
„ **arboreum (divaricatum),** Vogelschutzgehölz, sehr dornig, Schattenstrauch, Sträucher	100—140	40,—	—
	Stärke mm		
Rosa rubiginosa, schottische Zaunrose	3—5	2,70	20,
„	5—8	5,—	40,—
	Höhe cm		
„ Sträucher	80—120	35,—	—
Syringa vulgaris, siehe Sträucher Seite 59			
Tilia, Linden-Büsche, mv.			
„ do., mv.	100—125	75,	700,
„ do., mv.	125—150	100,—	950,
„ do., mv.	150—175	150,—	1400,

Immergrüne
Heckenpflanzen und immergrüne Gehölze

Buxus zur Einfassung, pro lfd. Meter RM. 0,80, pro 100 lfd. Meter RM. 70, pro 1000 lfd. Meter RM. 600,—.

	Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Berberis buxifolia nana		,50	4,50	35,
„ **aquifol.,** s. Mahonia aquifol., s. Seite 63				
Buxus arborescens, o. B., z. Einfass. geeign.	10—15		2,—	16,
„	15—20	—	2,40	21,
„	20—30	—	3,75	34,
„ Büsche mit Ballen	30—40	1,35	11,	100,
„ Büsche mit Ballen	40—50	2,—	18,	160,
„ Büsche mit Ballen	50—60	2,75	25,—	240,
„ Büsche mit Ballen	60—70	4,80	43,—	400,—
„ Büsche mit Ballen, extra breite Ware	30—40	1,60	15,—	135,
„ Büsche mit Ballen, extra breite Ware	40—50	2,40	22,—	200,—
„ Büsche mit Ballen, extra breite Ware	50—60	3,50	33,—	300,—
„ **Büsche,** extra breit	80—100	20,—	180,—	—
„ **Pyramiden**	40—50	3,30	30,—	270,
„	50—60	4,80	43,—	400,—
„	60—70	7,25	65,—	600,—
„	70—80	9,50	85,—	800,
„	80—90	12,—	110,—	1000,—
„	90—100	15,—	140,—	1350,—
„	100—120	16,—	155,—	—
„	120—140	19,—	180,—	—
„ **Pyramiden,** ganz extra schön	150—160	30,—	290,—	
	Durchmesser ca. cm			
„ **Kugeln**	20—25	2,50	22,50	200,
„	25—30	3,30	30,—	270,—
„	30—35	4,80	43,—	400,—
„	35—40	6,—	57,—	535,—
„	40—50	8,—	77,	750,—
„	60—70	22,—	200,—	—
„ **japonica aurea,** kugelartig	25—30	4,—	36,	
„	30—40	5,50	50,—	
Cotoneaster horizontalis, siehe Sträucher S. 55				
Crataegus pyracantha, s. Sträucher S. 55				
Erica carnea, siehe Sträucher Seite 56	Höhe in cm			
Ilex aquifolium, Ballenpflanzen, grünlaubig	80—100	8,—	75,—	
„	100—125	11,—	100,—	—
„	125—150	14,—	130,—	—
„	150—175	17,50	165,—	—



Buxusbüsche. Seitlich meine transportable Regenanlage (System Krause). Mit Hilfe dieser Anlage bin ich imstande, alle Kulturen meines Hauptgeschäftes zu bewässern

	Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.	1000 St. RM.
Mahonia aquifolium, 2jährig verpflanzt . .	10—25	—	—	4,75	40,—
„ 3jährig, verpflanzt	15—30	—	—	7,75	70,—
„ 4jährig, verpflanzt	20—40	—	1,40	11,—	95,—
„ 6—7jährig, verpflanzt, Sträucher . .	40—60	—,60	5,—	44,—	400,—
„ 7—8jährig, verpflanzt, Sträucher . .	60—80	—,70	6,—	54,—	500,—
„ 7—8jährig, **mit Ballen**	40—60	—,70	6,—	54,—	500,—
„ 8—9jährig, **mit Ballen**	60—80	—,85	7,50	68,—	640,—

Taxus, siehe unter Koniferen Seite 68
Thuja, siehe unter Koniferen Seite 68
Azaleen und **Rhododendron,** siehe Seite 70

Koniferen — Nadelhölzer

Die beste Pflanzzeit ist Mitte August bis Spätherbst und Frühjahr bis Mitte Mai.

Die Preise habe ich auch für Koniferen dieses Jahr weiter ganz bedeutend herabgesetzt, zum Teil um 50 %. Mein Bestreben geht dahin, vor allem ganz winterharte Sorten zu vermehren, und ich habe hierin besonders schöne Bestände.

Bei Zwergformen, bei denen die Breite angegeben ist, wird die Breite und nicht die Höhe gemessen. Koniferen werden mit festen Ballen versandt, die in Leinwand eingebunden bzw. eingenäht sind; hierfür werden nur die Selbstkosten berechnet.

Extra ausgesuchte Solitärs: Preise nach Vereinbarung.

wtrhrt. = winterhart; St. = für Stein- und Felsgärten besonders geeignete Zwergkoniferen.

Koniferen

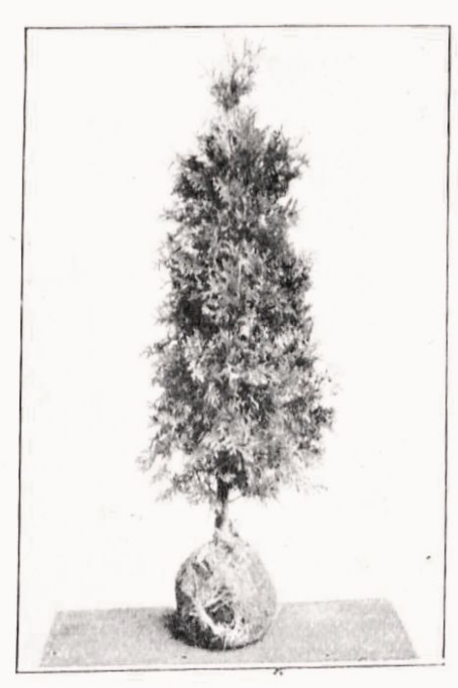
	Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Abies concolor, kalifornische Weißtanne, winterh.	40—60	4,	36,	340
„	60—80	5,50	51,—	470
„	80—100	9,50	90,—	800
„	100—125	13,	120,	—
„	150—200	46,—	440,—	—
„	200—225	55,—	520,—	—
„	225—250	70,—	650,—	—
„	250—300	75,—	700,—	—
„	300—350	80,—	750,—	—
„	350—400	87,	820,—	—
Abies homolepis, Schraubentanne, winterhart . . .	200—250	68,—	—	—
„	250—300	75,—	—	—
„	300—350	80,—	—	—
„ **Veitchi,** winterh., mit unterseits blauweiß. Nad.	40—60	6,75	63,	600
„	100—150	27,—	240,-	—
„	150—200	40,	380,-	—
Cedrus atlantica glauca, blaue Zeder, zieml. winterh.	80—100	8,50	80,—	—
„	100—120	9,25	87,—	—
„	120—140	11,—	105,-	—
Chamaecyparis Lawsoniana, wedelartige lockere Bezweigung, frischgrün gefärbt	80—120	2,—	18,—	170
„ **Lawsoniana Alumi,** stahlblau, säulenförmig . .	60—80	1,60	15,—	140
„	80—100	1,80	17,—	160
„	100—125	2,40	23,—	220
„	125—150	3,30	32,—	310
„	150—175	7,20	70,—	680
„	175—200	12,—	115,-	1100
„	200—225	18,—	175,-	1700
„ **Lawsoniana Triumph von Boskoop,** mit silbrigblauer Bezweigung, bildet locker gebaute Pyramiden, sehr empfehlenswert, winterhart . . .	60—80	1,70	16,—	150
„	80—100	3,—	28,—	270
„	100—125	4,40	42,—	400
„	125—150	8,80	84,	800
„	150—175	12,—	110,—	—
„	175—200	16,—	150,	—
„	300—350	50,—	,—	—
Chamaecyparis nutkaensis, vollständig winterhart, auch im Winter 1929	60—80	6,—	55,—	520
„	80—100	6,70	63,	600
„	100—120	8,—	77,—	730
„	120—140	11,	100,—	—
Chamaecyparis nutkaensis glauca, vollständig winterhart, auch im Winter 1929	60—70	6,50	63,	600
„	70—80	7,25	70,	680
„	80—90	8,—	77,—	750
„	90—100	8,50	83,—	800
„	100—125	9,25	90,	870
„	125—150	13,	120,	—
Chamaecyparis nutkaensis aurea, mit gelber Belaubung, winterhart	80—120	11,—	100,-	—
„ **nutkaensis pend.,** winterhart	60—80	11,	100,—	—
Chamaecyparis obtusa nana gracilis, St., als jap. Zwergbaum bekannt, sehr zierlich	25—30	4,60	43,	400
Chamaecyparis pisifera aurea, goldgelb, winterhart .	40—60	2,70	26,	240
„	60—80	4,—	38,—	370
„	80—100	5,80	56,—	540
„ **pisifera filifera,** fadenf. hängende Triebe, wtrhrt.	60—80	4,75	44,	420
„	80—100	8,	76,	730
„	100—120	10,	95,	900



Chamaecyparis Alumi



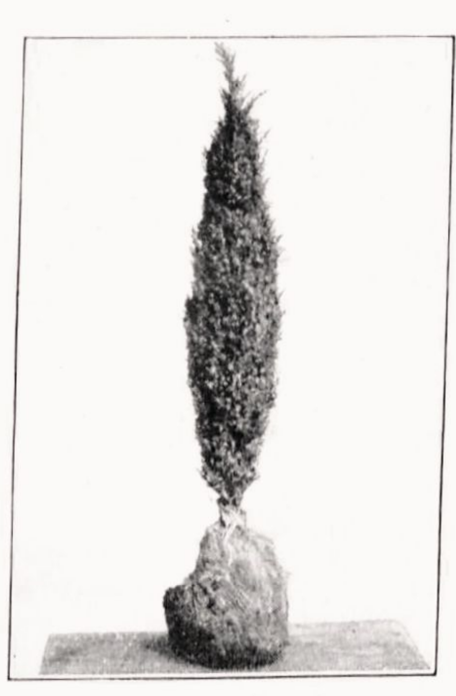
Pinus montana



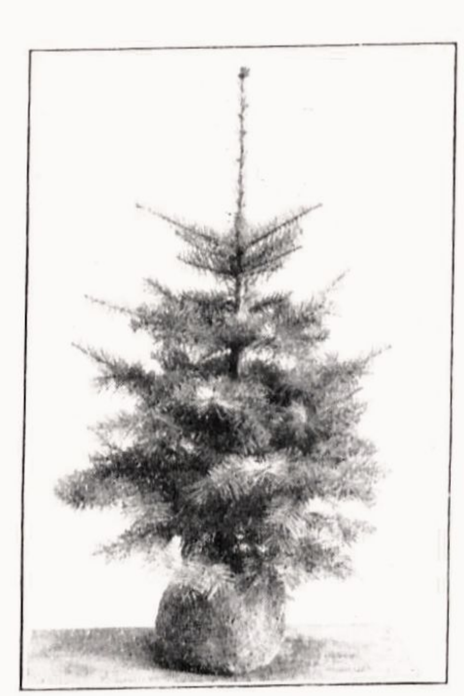
Thuja occidentalis



Picea pungens glauca Kosteri



Juniperus hibernica



Abies concolor



Taxus baccata



Buxus-Pyramide



Juniperus chinensis Pfitzeriana

Aus meinen Koniferen-Kulturen!

Kompakter Wuchs! Gute Ballen!

Aus den Koniferen-Quartieren

Schöne Einzelexemplare von Abies

Chamaecyparis nutkaensis glauca

	Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Chamaeciparis pisifera plumosa, wtrhrt., zierliche, farnwedelartige, mattdunkelgrüne Bezweigung .	80—100	2,20	20,	180
. . . .	100—120	3,20	30,—	270
. . . .	120—140	4,—	38,—	360
. . . .	140 170	6,—	57,	—
pisif. plum. aurea, wtrhrt., gelbe Form d. obigen	30- 40	1,10	10,—	95
. . . .	40- -60	1,60	15,	140
. . . .	60—80	1,80	17,—	160
. . . .	80- 100	2,40	23,—	220
Gingko biloba, interessante Baumform mit hellgrünen Blättern. Uebergang zwischen Laub- und Nadelholz, winterhart	150—220	18,—	150,	
! **Juniperus chin. Pfitzeriana,** hochgebunden, prima, bildet Pyramide mit fast wagerecht abstehenden Aesten, winterhart	40—60	3,40	32,—	300
. . . .	60 80	4,60	43,—	400
. . . .	80—100	6,	57,—	540
. . . .	100 125	9,—	85,—	800
. . . .	125 150	12,—	115,—	1100
	Breite in cm			
Juniperus chin. Pfitzeriana, St, breitgezog. Pflanzen	40 50	4,—	36,—	340
"	50—70	5,—	45,—	420
. . . .	70- -100	6,—	57,—	540
	Höhe in cm			
communis, gewöhnlicher Wacholder, wtrhrt. .	60 80	2,75	25,—	220
compacta, St., gedrung. wachsender Wacholder, winterhart	60 90	4,—	36,—	340
hib. erecta u. **suecica,** Säulenwacholder, wtrhrt.	30 40	1,35	12,50	120
"	40 60	2,—	18,—	170
"	60 80	2,75	26,	240
"	80—100	5,50	52,—	500
. . . .	100 -125	8,—	76,—	740
. . . .	125 150	11,—	100,	970
	Breite ca. cm			
" **sabina,** St. breitwachsender Sadebaum, wtrhrt.	40 60	4,75	44,—	420
"	60 -80	6,—	57,—	540
"	100 -120	15,—	140,	—
"	120 -150	16,—	150,—	—
" **sabina prostrata (J. repens),** St., flach auf dem Boden liegend, weithin kriechend	30 40	5,50	52,-	500
" **sabina tamariscifolia,** mit blaugrüner Bezweig., breitwachsend, wtrhrt.	30 40	4,—	37,—	350
. . . .	40 50	6,—	55,—	520
	Höhe in cm			
virginiana, wtrhrt., breitpyramidal, mit dunkelgrüner Bezweigung	125- 150	7,—	65,—	—
. . . .	150—180	9,—	85,—	—
virg. glauca, stahlblau, sehr schön, wtrhrt. . .	60 80	7,—	65,	
. . . .	80 —100	8,—	75,—	—
. . . .	100 - 120	9,50	90,—	
. . . .	120—140	11,—	105,—	—
	Breite in cm			
tripartita, St., niedrigbleibende Form mit	40 70	7,—	65,—	—
blaugrüner Bezweigung	100 - 120	11,—	105,—	—
	Höhe in cm			
Larix europaea, europäische Lärche, winterhart .	100—125	2,—	18,—	170
"	125 150	2,75	25,—	230
"	150—200	4,—	37,—	350
"	200- 250	4,75	44,—	420
" **leptolepis,** japanische Lärche, blaugrüne Nadeln, starkwüchsig, winterhart	100—125	2,—	18,—	170
"	125—150	2,75	25,—	230
"	150—200	3,25	30,—	280
"	200—250	4,25	40,—	370

Koniferen

	Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Picea alba, amerikanische Weißfichte, pyramidaler Wuchs, etwas blaugrüne Färbung, winterhart .	60—80	1,90	17,	160
„	80—100	2,25	21,	200
„ . . .	100—125	3,20	30,	270
„	125—150	4,	36,	340
„ **excelsa,** Fichte, 3jähr., verpflanzt, Jungpflanzen, ohne Ballen, winterhart	15—20	Preise auf Anfrage		
„ 4jährig verpflanzt, Jungpflanzen, winterhart .	20—45	Preise auf Anfrage		
„ mit Ballen	80—100	1,75	16,	145
„ . .	100—125	2,75	25,	220
„ .	125—150	3,20	30,	270
„ . .	150—175	4,75	44,	400
„	175—200	8,	76,	730
„	200—250	10,	95,	875
„ **excelsa,** Balkonfichte, ohne Ballen . .	30—50	,55	4,50	40
	Breite ca. cm			
„ **excelsa Clanbrasiliana,** St., rundlich gedrungene Zwergform, winterhart	40—50	5,50	52,	470
„ **excelsa com. nana,** St., besond. langsam wachsende Zwergform, winterhart	20—25	3,40	30,	270
„	25—30	4,75	44,	400
„ **excelsa Maxwelli,** St., flachkugelige Zwergform, winterhart	25—30	4,75	44,	400
„ . . .	30—40	5,50	52,	470
„	50—60	10,—	90,	
„ **excelsa Ohlendorffii,** St., kegelig wachsende Zwergform, winterhart	30—35	5,50	52,	
„ **excelsa pumila glauca,** St., winterhart	30—40	6,	55,	535
„ **excelsa pygmaea,** St., winterhart	20—30	5,50	50,	
„ **excelsa Remontii,** St., kegelförmige Zwergform, winterhart	25—30	6,	55,	—
	Höhe in cm			
„ **Omorica,** pyramidal wachsende Fichte, Nadeln Unterseite silbergrau, wegen Unempfindlichkeit auch für Industriegegend geeignet, winterhart .	60—80	5,50	52,—	470
„	80—100	6,—	56,	540
„ .	100—125	8,—	76,	730
„ . .	125—150	10,—	97,—	940
„	150—175	13,50	127,-	1200
„	175—200	16,—	155,-	—
„ **pungens,** grüne Stechfichte, winterhart . .	40—60	2,—	18,—	165
„	60—80	2,75	24,—	225
„ . .	80—100	4,75	42,50	400
„	120—140	11,—	100,—	950
„	140—160	13,50	127,-	1200
„ **pungens glauca,** blaue Stechfichte, winterhart .	30—40	2,75	24,—	225
„	40—60	4,75	43,—	400
„	60—80	7,—	65,—	600
„	80—100	12,	115,-	1100
„	100—120	17,50	165,-	1600
„	120—140	20,—	190,	-
„	140—160	30,—	280,-	
„	160—180	36,—	340,-	—
„	180—200	50,—	480,	—
„	200—225	60,—	575,—	
„	225—250	73,—	700,—	



Quartier mit Picea pungens glauca Kosteri

Picea pungens glauca Kosteri, mit tiefblauer Färbung, vered., winterhart

Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
30—40	5,50	52,—	470
40—50	7,50	72,—	670
50—60	10,50	100,—	950
60—70	15,—	140,-	1300
70—80	20,—	190,-	1800
80—90	25,—	245,-	2400
90—100	27,—	260,—	—
100—120	35,—	340,—	—
120—140	42,—	400,—	—
140—160	50,—	480,—	—
160—180	68,—	650,—	—
180—200	80,—	760,—	—
200—225	87,—	840,—	—
225—250	100,—	950,—	—
250—275	125,—	—	—

	Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Picea pungens glauca Kosteri pendula, wie obige,	140—160	53,—	480,—	—
mit hängenden Zweigen	180—200	80,—	750,—	—
„ **pungens glauca Veyk,** eine Verbesserung der Kosteri, mit noch tiefblauerer Färbung	40—50	9,—	80,—	—
Pinus Banksiana, winterhart, mit besonders kurzen Nadeln, gedeiht auch in ganz armen Böden . .	100—125	5,50	50,—	—
„	150—175	7,50	70,—	—
„	175—220	10,50	100,—	—
„ **cembra,** Zürbelkiefer, pyramidaler Wuchs, auch für rauhe Lagen geeignet, winterhart	60—80	9,—	85,—	800
„	80—100	11,—	105,-	1000
„	100—120	14,50	140,-	1350
„	120—140	20,—	190,—	—
„	140—160	23,—	220,—	—
„	160—180	27,—	260,—	—
„	180—200	31,—	300,—	—
„	200—230	36,—	350,—	—
„ **laricio austriaca,** Schwarzkiefer, winterhart . .	40—50	3,35	31,—	295
„	50—70	4,75	44,—	400
„	70—100	6,75	64,—	600
„	100—120	8,—	76,—	740
„	125—150	11,—	100,—	—
„ **montana,** St., Zwergkiefer, winterhart	30—40	1,50	13,—	120
„	40—50	1,80	16,—	150
„	50—60	2,40	23,—	215
„	60—80	4,—	36,—	340
„	80—100	6,80	64,—	600
„	100—125	10,—	95,—	—
„ **Strobus,** Weymouthskiefer, winterhart	80—100	2,70	24,—	230
„	100—125	4,—	36,—	330
„	125—150	5,40	50,—	480
„	150—175	7,—	65,—	600

Koniferen

	Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Pseudotsuga Douglasii caesia, Douglastanne, schöne pyramidale Form, winterhart	60—80	1,85	17,	160
"	80—100	2,40	22,	200
"	100—125	3,—	28,	270
"	125—150	3,80	36,	340
"	150—175	4,80	44,	400
"	175—200	6,	57,	530
"	200—250	16,—	150,-	1400
"	250—300	25,—	240,-	
Taxus baccata, gewöhnliche Eibe	30—40	1,80	16,	150
"	40—50	2,40	22,	200
"	50—60	2,80	26,	240
"	60—70	4,	36,	335
"	70—80	5,50	50,	470
"	80—90	7,50	72,—	680
"	90—100	8,75	84,—	800
"	100—120	12,—	115,-	1080
"	120—140	14,50	135,-	1300
"	140—160	24,	230,	
"	160—180	37,	360,	
"	180—200	45,—	440,—	—
"	200—225	55,	535,	—
"	225—270	68,—	660,	—
"	270—320	82,—	800,	
" **baccata erecta Overeynderi,** wertvolle Pyramiden-Taxus m. dunkelg. Nadeln, zieml.,wtrhrt.	80—100	12,	115,-	1100
"	100—120	15,—	140,-	1350
"	120—140	19,	180,	—
"	140—170	30,—	285,	
"	170—225	45,—	430,	
" **baccata fastig. (hib.),** schmalsäulenförmige Eibe	50—60	7,50	70,	680
"	60—70	9,—	84,	800
"	70—80	12,	110,-	1000
"	80—90	15,—	145,-	1400
"	90—100	16,50	160,-	1500
"	100—120	19,—	180,-	1700
"	120—140	23,		—
" **baccata fastigiata aurea,** gelbe Säulenform	50—60	7,50	70,—	675
"	60—70	8,75	83,	800
"	70—80	12,—	110,-	1000
"	80—90	14,50	140,-	1350
"	90—100	16,	155,-	1500
"	100—130	19,	180,	

Ausnahme-Angebot:

	Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Taxus baccata erecta, ganz extra breite Pflanzen, für Hecken bestens geeignet	40—60	3,40	30,	270
"	60—80	4,75	44,	400
" **fastigiata aurea,** gelbe Benadlung, extra breit, sehr hübsch für Hecken	30—40	4,—	37,—	340

	Höhe	1 St.	10 St.	100 St.	1000 St.
Thuja occid., Lebensbaum, ohne Ballen, 3jährig verpflanzt, winterhart	20—45	—	1,25	9,50	80
" 4jährig, verpflanzt, ohne Ballen	30—60		1,75	14,	125
" 2mal verpflanzt, ohne Ballen	40—60	,50	4,—	36,	335
" 2mal verpflanzt, ohne Ballen	60—80	—,60	5,40	50,	440
" m. Ball., breite, mehrf. geschn.	60—80	1,30	11,—	100,—	—
extra schöne, voll-	80—100	1,50	13,	110,—	—
garnierte Ware	100—125	1,70	15,—	135,	—
" " " "	125—150	2,25	20,	180,	
" " " "	150—175	3,—	27,—	255,—	
" " " "	175—200	5,—	48,—	440,—	
" " " "	200—225	7,	65,	600,	
" " " "	225—250	11,-	105,-	1000,	
" " " "	250—275	19,-	180,-	,—	—

	Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Thuja gigantea aurescens, kräftig. Wuchs, mit grüngelben Spitzen, winterhart, auch für Heckenpflanzen gut geeignet, mit Ballen	40—60	1,10	10,—	95
	60—80	2,—	18,—	160
"	80—100	3,40	32,—	310
"	100—120	4,70	43,—	400
" **occid. columna,** sehr empfelenswert, auch in Winter grünbleibend, winterhart	40—60	2,40	22,—	215
"	60—80	3,—	28,—	270
"	80—100	4,60	43,—	400
"	100—120	6,—	57,—	525
"	120—140	7,50	70,—	670
" **occ. fastigiata,** bild. ohne Schnitt dicht bezweigte Säulen, die auch im Winter grün bleib., wtrhrt.	60—80	3,—	28,—	270
"	80—100	4,70	43,—	400
"	100—120	6,—	56,—	530
	Breite in cm			
" **occid. globosa,** St., Kugel-Thuja, winterhart . .	50—70	7,—	60,—	—
	Höhe in cm			
" **occid. pyram.,** winterh., leuchtendgrün, säulenförmig, wird im Winter nicht braun	60—80	2,70	24,—	220
"	80—100	3,—	27,—	250
"	100—125	3,70	35,—	330
" **occid. recurva nana,** dichtbezw. Kugel, so breit wie hoch, winterhart	30—40	4,—	38,—	—
"	60—80	8,—	77,—	—
" **occid. Rosenthalii,** dunkelgr. Säulenform, wtrhrt.	60—80	4,50	42,—	400
"	80—100	6,70	64,—	600
"	100—120	8,75	84,—	800
"	120—140	10,—	96,—	935
"	140—160	14,—	130,—	—
Thujopsis dolobrata, Hibalebensbaum, mit eigenartigen breiten und flachen Trieben	40—50	2,35	22,—	200
"	50—60	3,80	36,—	340
Tsuga canadensis, Hemlockstanne	40—60	3,70	34,—	320
"	60—80	5,40	52,—	480
"	80—100	8,—	76,—	730
"	100—125	11,—	100,—	930
"	125—150	17,—	165,—	1600

Junge Koniferen zur Weiterkultur **Preise auf Anfrage!**



Chamaecyparis Lawsoniana Alumi

Rhododendron

(Immergrüne Alpenrose)

Die immergrünen Rhododendron mit ihren wundervollen großen, glockenförmigen Blüten erfreuen sich immer mehr des Interesses der Park- und Gartenliebhaber. Besonderen Wert lege ich auf winterharte Sorten, und durch Verbindung mit einem Spezialzüchter bin ich in der Lage, einwandfreies Material in jeder Menge zu liefern. Rhododendron sind nicht anspruchsvoll, man muß sie aber vor dem Winter stark einwässern und im Frühjahr eventuell zwei- bis dreimal düngen.

Rhododendron catawbiense, bekannteste winterharte Sorte, lilablühend, mit vielen Knospen

Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
30 40 . . .	3,50	33,	300,
40 50 . . .	4,—	39,	370,
50 60 . . .	5,	48,	450,
60 70 . . .	6,50	63,	600,
70 80 . . .	9,—	87,-	850,
80--90 . .	14,	130,	1250,
90 100 . . .	20,	190,	

Rhododendron Hybriden, in allen Farben, nur winterharte Sorten, mit vielen Knospen

Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
30 40 . .	3,75	36,	350,
40 50 . .	4,50	44,	420,
50—60 . .	5,60	53,	500,
60 70 . .	7,50	73,—	700,
70—80 . .	10,50	100,	950,
80 90 . . .	16,	155,	1500,
90 100 . . .	23,	220,	

Rhododendron Cunnighams White, weiß, Anfang Mai blüh., mit besonders vielen Knospen, 40 50 cm Höhe 1 St. 4,— RM., 10 St. 39, RM., 100 St. 370, RM.
do. 50 60 cm „ 1 St. 5, RM., 10 St. 48, RM., 100 St. 450, RM.

Garten-Azaleen

Dieses sind winterharte, im Frühjahr blühende Azaleen in gelben und orangeroten Farben.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM.	100 St. RM.
Azalea mollis und pontica, mit Knospen, winterhart	30 40	3,20	28,	250,
do.	40 50	4,	35,	320,—
Azalea Kosteri Brillant, schönste winterharte rote Azalea	35 45	7,—	68,	650,

Forstpflanzen

(siehe auch Heckenpflanzen). Ausführliches Angebot auf Wunsch zu Diensten.

Wildlinge

in großen Mengen und Primaware lieferbar.

Bei Abnahme unter 50 Stück einer Art und Sorte kommen mindestens 25% Zuschlag in Anrechnung.

Obstwildlinge in allen Arten lieferbar. Preise auf Anfrage.

		Durchmesser in mm	100 St. RM.	1000 St. RM.
Rosa canina	1 j. krtart. pik.	3 5	2,50	20,
„ „	1 j. „	5 8	4,50	40,
Edelcanina	1 j. „ pik.	3 5	3,50	30,
„	1 j. „ pik.	5 8	7,	60,

Rosen-Wildlingstämme

(meist Edelcanina)

Im Laufe des Spätherbstes und Winters lieferbar, ungeputzt und ungeschnitten.

Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
80 100 . .		2,	15,
100 130 . .	,35	2,50	22,
130 160	,45	4,-	35,-
160 180	,60	5,50	50,

Im Frühjahr, fertig geputzt und pflanzfertig geschnitten, lieferbar.

Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
50 85		2,	15,
85 110	,35	2,50	22,
110 130	,45	4,—	35,
130 150	,60	5,50	50,

Stauden

Stauden sind Gewächse, welche durch ausdauernden Wurzelstock, Rhizome, Knollen und Zwiebeln überwintern: der oberirdische Teil stirbt meistens ab. Es gibt auch einige wintergrüne Stauden. Bei Stauden wurden Lebensalter von 10—30 Jahren festgestellt. Durch die einzig schöne und reichhaltige Farbenpracht, die dekorative Wirkung und vielseitige Verwendbarkeit, sei es in Gartengestaltung, Schnittblumengewinnung usw., haben sich die Stauden in den letzten Jahrzehnten die Beachtung errungen, die ihnen gebührt.

Nachstehendes Verzeichnis, welches nur gute, brauchbare Sorten enthält, einschließlich neuerer und neuester, ist eingeteilt in zwei Gruppen:

1. **Gruppen-, Schnitt- und Dekorationsstauden.**
2. **Einfassungs-, Felsen- und Trockenmauerstauden.**

Sortimente nach meiner Wahl:

Bei der Zusammenstellung von Sortimenten werden besondere Wünsche des Bestellers gern berücksichtigt.

A. Für allgemeine Zwecke geeignet: RM.

					RM.
1.	12 Stück	in	12	schön. Sort.	6,
2.	50	„ „	10—15	„ „	18,
3.	100	„ „	15—20	„ „	35,

B. Besonders für Schnitt geeignet, gutbekannte Schnittsorten: RM.

					RM.
1.	12 Stück	in	12	schön. Sort.	6,
2.	50	„ „	10—15	„ „	23,
3.	100	„ „	15—20	„ „	45,

C. Besonders für Schnitt geeignete neuere Sorten: RM.

				RM.
1.	12 Stück	in	12 schönen Sorten	7,
2.	50	„ „	ca. 20 „ „	30,—

D. Für Felsen, Trockenmauern, Einfassungen u. Steingruppen geeignet: RM.

				RM.
1.	12 Stück	in	12 schön. Sort.	4,—
2.	50	„ „	10—15 „ „	15,—
3a.	100	„ „	gewöhnlichen „	25,—
3b.	100	„ „	schönen „	30,—

Sorte und Farbe	Höhe in cm	Blütezeit	1 St. RM.	10 St. RM.
Achillea, Schafgarbe, Edelgarbe, größte Trockenheit vertragend, gute, haltbare Schnittblume				
„ **eupatorium Parkers Var.,** leuchtendgoldgelb	60—70	Juli—Aug.	,60	5,50
„ **millefolium Cerise Queen,** kirschrot	50—60	Juni—Juli	,40	3,50
„ **mongolica (sibirica)**	50—60	Juni—Juli	,40	3,50
„ **ptarmica fl. pl. The Pearl,** weiß gefüllt	60—75	Juli—Aug.	—,45	4,—
Actaea, Silberkerze, liebt Halbschatten				
„ **simplex,** weiß	100	Aug.—Okt.	,60	5,50
Althaea rosea fl. pl. (Prachtmalv.) in Farben	200	Juli—Aug.	,50	4,50
Anchusa myosotidiflora, Ochsenzunge, Riesenvergißmeinnicht	50	April—Mai	,55	5,—
Anemone, Windröschen, liebt Halbschatten				
„ **japonica Brillant,** magentarot	90—150	Sept.-Frost	,60	5,50
„ **Königin Charlotte,** rosa, sehr schön	90	15.Spt.-Frost	,70	6,50
„ „ **Lady Ardilaun,** weiß	90—150	Sept.-Frost	,55	5,—
„ „ **Luise Uhink,** reinweiß	90—150	Sept.-Frost	,55	5,—
„ „ **Richard Ahrens,** rahmweiß	90—150	Sept.-Frost	,75	7,—
„ **hupehensis,** leuchtendrosa	90—150	Juni—Juli	,60	5,50
10 Stück (fünf Sorten meiner Wahl)				5,—
Aquilegia, Akelei, gute Schnittblume				
„ **coerulea flore roseo,** rosa	50	Mai—Juni	,50	4,50
haylodgensis, in bläulichen Tönen	60—80	Mai—Juni	,50	4,50
vulg. hybr., weiß, rosa, blau, gelb	50	Mai—Juni	,40	3,50
„ „ **nivea,** weiß	50	Mai—Juni	—,40	3,50
Artemisia lactiflora, Silberraute, weiß	150	Sept.—Okt.	,60	5,50

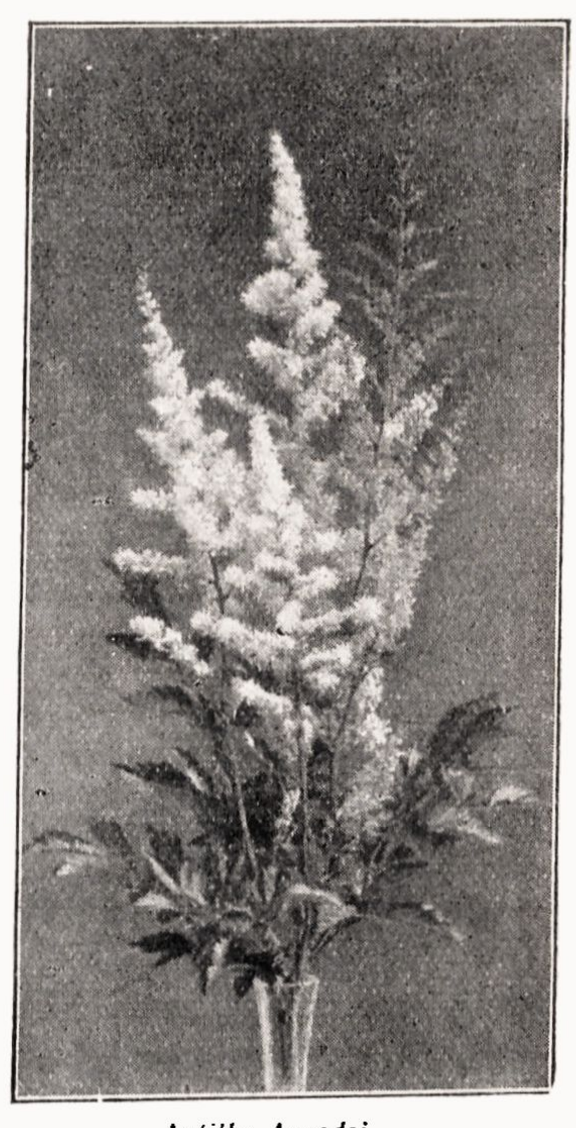
Stauden Dahlien

Sorte und Farbe	Höhe in cm	Blütezeit	1 St. RM.	10 St. RM.
Aster, Sternblume, beste Zierstaude, elegante Schnittblume				
„ **subcoeruleus floribundus**, lavendelblau	30–40	Mai Juni	,40	3,50
„ „ **Artemis**, zartlila	40	Mai Juni	,40	3,50
„ **amell. bessar. Emma Bedau**, dunkellila	60	Aug. Sept.	,60	5,50
„ „ **bessarab. Framfieldi**, dunkelblau .	50	Aug. Sept.	,55	5,
„ „ „ **Hermann Löns**, hellblau . .	50	Aug. Sept.	,70	6,50
„ „ „ **Perry Favourite**, rosa . . .	50	Aug. Sept	,60	5,50
„ **ibericus Ultramarin**, tiefultramarin . .	50	Aug. Sept.	,55	5,
„ **nov. belgii Abendröte**, lebhaftrosa . .	100–120	Sept Okt.	—,60	5,50
„ „ „ **Beauty of Colwall**, lavendelblau, gefüllt	120	Sept Okt.	,60	5,50
„ „ „ **Boule de Neige**, weiß, kl. gelbe Mitte	70	Sept. Okt.	,55	5,—
„ „ „ **Heiderose**, zartrosa . .	100–120	Sept. Okt.	,55	5,—
„ „ „ **Lavendel**, lavendelbl., großblumig	100–120	Sept. Okt.	,45	4,
„ „ „ **Mstr. Peters**, reinweiß . .	80	Sept. Okt.	,50	4,50
„ „ „ **Schneelawine**, weiß, Mitte goldgelb	130	Sept. Okt.	,45	4,
angliae, bis 2 m hoch werdend, Blätter behaart				
„ „ „ **Barrs Pink**, groß, tiefrosa	150	Sept.—Okt.	—,60	5,50
„ „ „ **puniceus pulcher**, lilaweiß	180	Sept. Okt.	,50	4,50
„ „ „ **W. Bowmann**, violettblau	170	Sept.—Okt.	,45	4,
Aster, kleinblumige, zierliche Arten				
„ **acris**, lavendelblau	30–40	Aug.—Sept.	,50	4,50
„ **Datschii**, reinweiß	120	Nov.	,45	4,—
„ **vimineus**, weiß, Mitte gelb	100	Sept.-Okt.	,40	3,50
10 Astern in 5 Sort. mein. Wahl, mit Namen				3,—
10 Astern in 10 Sort. mein. Wahl, mit Namen				3,50
Astilbe, Prachtspiraea, liebt Halbschatten, bei Sonne reichlich Feuchtigkeit				
„ **simplicifolia hybr.**, weiß bis rosa . . .	30	Juli-Aug.	,65	6,
„ „ „ **eleg.**, leuchtendrosa	30	Juli-Aug.	,65	6,
„ **Arendsi Amethyst**, violettpurpur . . .	80–100	Juli	,50	4,50
„ „ **Bergkristall**, reinweiß	100	Aug.	,50	4,50
„ „ **Ceres**, leuchtendlilarosa . . .	80–100	Juli-Aug.	,50	4,50
„ „ **Diamant**, schneeweiß	80–100	Anf. Juli	,50	4,50
„ „ **Gloria**, leuchtendrosa	60	Juli	,50	4,50
„ „ „ **purpurea**, purpurrot, Ia	60	Juli	,60	5,50
„ „ **Granat**, dunkelkarminrot . . .	70	Juli	,70	6,50
„ „ **Grete Püngel**, hellrosa	80	Juli	—,75	7,—
„ „ **Hanna Stodt**, rosa	80	Juli	,75	7,
„ „ **Hyazinth**, lilarosa	70	Juli-Aug.	,60	5,50
„ „ **Irene Rottsieper**, rosa . . .	80	Juli	,75	7,
„ „ **Lachskönigin**, hellachsrosa . .	80	Juli-Aug.	,50	4,50
„ „ **Weiße Perle**, weiß	70	Juli-Aug.	,55	5,
„ „ **Peach Blossom**, rosa	60	Anf. Juli	,55	5,
„ **hybr. Queen Alexandra**, frischrosa . .	70	Juni-Juli	,50	4,50
„ **japonica Gladstone**, reinweiß	60	Juni	,50	4,50
10 Stück in 5 Sorten mein. Wahl, mit Namen				4,50
Calluna vulgaris, wildes Heidekraut 100 Stück RM. 27,–		August	,40	3,
Campanula, Glockenblume, gute Schnittblumen liefernd				
„ **persicifolia alba**, weiß	50–100	Juni Juli	,55	5,
„ **persicifolia coerulea**, Ia, Feenglockenblume, blau	50–100	Juni-Juli	,55	5,—
„ **macrantha**, großblumige Waldglockenblume, blau	100–120	Juni-Juli	,55	5,
10 Stück in Sorten meiner Wahl, mit Namen				4,50





Herbstastern



Astilbe Arendsi

Sorte und Farbe	Höhe in cm	Blütezeit	1 St. RM.	10 St. RM.
Chelone barbata, Bartfaden, rot	60	Juli-Aug.	,55	5,—
Centaurea, Flockenblume, Kornblume				
„ **montana,** blau	20—30	April-Juni	,45	4,
„ „ **alba,** weiß	20—30	April-Juni	,45	4,—
Chrysanthemum indicum, alles nur winterharte Sorten, verlangen leicht. Schutz gegen Barfrost				
„ **indicum Alpenglühen,** leuchtendrot . .	70	Sept.	,60	5,50
„ „ **Crimson Diana,** goldbraun . .	80	Aug.-Okt.	,60	5,50
„ „ **Emmy Berge,** violett	100	Aug.-Nov.	,60	5,50
„ „ **Goldball,** goldgelb	60	Aug.-Sept.	,55	5,—
„ „ **Golden Beauty,** gelbbronze . . .	60	Aug.-Okt.	,55	5,
„ „ **Jardin des Plantes,** weiß	50	Aug.-Okt.	—,40	3,50
„ „ **La Garonne,** terrakotta	80	Aug.-Nov.	—,60	5,50
„ „ **Little Bob,** goldigbraun . . .	50	Aug.-Nov.	,40	3,50
„ „ **Normandie,** beste rosa	80	Aug.-Nov.	,60	5,50
„ „ **Rehauge,** dunkelbraun	70	Sept.-Okt.	,50	4,50
„ „ **Rokoko,** rosalila	60	Aug.-Okt.	,50	4,50
„ „ **Ruby King,** rot	60	Aug.-Sept.	,60	5,50
„ „ **Zwergsonne,** gelb	60	Aug.-Nov.	,45	4,
10 Stück in Sorten meiner Wahl, mit Namen				4,
Delphinium, Rittersporn, schönste Staude in blauen Farb., sollte i. kein. Gart. fehlen				
„ **Amos Perry,** himmelblau mit Lilarosa .	130	Juni-Aug.	,80	7,50
„ **And. an A. Koenemann,** kobaltblau . .	130	Juni-Aug.	—,80	7,50
„ **Arnold Böcklin,** enzianblau	100	Juni-Aug.	,70	6,50
„ **Berlichingen,** dunkelviolettblau . . .	130	Juni-Aug.	,65	6,—
„ **Capri,** hellblau	130	Juni-Aug.	,70	6,50
„ **Die Blonde,** hellblau mit rosa Mitte, gefüllt, großblumig	150	Juni-Aug.	,70	6,50

Sorte und Farbe	Höhe in cm	Blütezeit	1 St. RM.	10 St. RM
Delphinium Goliath, ultramarin	200	Juni-Aug.	—,65	6,—
„ **Hohentwiel,** indigoblau m. braun. Mitte	180	Juni-Aug.	1,50	13,—
„ **Kaiserin Aug. Viktoria,** himmelblau .	130	Juni-Aug.	,60	5,50
„ **King of Delphinium,** violett, weiß gef.	150	Juni-Aug.	,70	6,50
„ **Lize van Veen,** leuchtendhellblau, Mitte weiß	100	Juni-Aug.	—,70	6,50
„ **Lohengrin,** preußischblau	150	Juni-Aug.	,60	5,50
„ **Miki Ruys,** rahmweiß	100	Juni-Aug.	,80	7,50
„ **Mirabeau,** blau, mit Lilarosa gefüllt .	120	Juni-Aug.	—,70	6,50
„ **Moerheimi,** weiß	120	Juni-Aug.	,70	6,50
„ **Niederwald,** hellblau m. Rosa, schwarze Mitte	110	Juni-Aug.	,55	5,—
„ **Schlangenbad,** kornblumenblau . . .	100	Juni-Aug.	,65	6,—
„ **Schwalbach,** zarthellblau	70	Juni-Aug.	,55	5,—
„ **Wilhelm Storr,** himmelblau, Mitte rosa	150	Juni-Aug.	,65	6,—
„ **Zuidersee,** hellblau, gef., schwarz. Auge	120	Juni-Aug.	,60	5,50
„ **Zuster Lughten,** platte dunkelbl. Blume	120	Juni-Aug.	,70	6,50
„ **hybridum grdfl.,** schönes Farbenspiel .	100—200	Juni-Aug.	,50	4,50
10 Stück in 5 Sort. mein. Wahl, mit Namen				5,—
10 Stück in 10 Sort. mein. Wahl, mit Namen				6,—
Dianthus caryophyllus (winterharte Chornelken), großblumig und langstielig				
„ **caryophyllus Puck,** rot	40	Juli	,60	5,50
„ „ **Rosenkönig,** glühendrosa	40—50	Juli	,60	5,50
„ „ **Titania,** zartfleischfarben	40	Juli	,60	5,50
Dianthus plum., Federnelke, prima, zeitiges Schnittmaterial, gute Einfassungspflanze				
„ „ **Diamant,** weiß . . .	25	Mai-Juni	,40	3,—
„ „ **Gloriosa,** lilarosa . .	25	Mai-Juni	—,40	3,—
„ „ **Roter Vorbote,** rötlich . . .	25	Mai-Juni	—,40	3,—
„ „ **Thomsons Frühe,** weiß . . .	25	Mai-Juni	,40	3,—
„ „ **Saxonia,** rot, frühblühend . . .	25	Mai-Juni	,45	3,50
Diclytra (Dicentra) spectabilis, Tränendes Herz, gute Treibstaude	60	Mai-Juli	,65	6,—
Digitalis gloxiniaeflora, Fingerhut, weiß, dunkelrot, rosa	120	Juni	,45	4,—
Doronicum, Gemswurz				
„ **plantagin.,** gelbe Frühlingsmarguerite .	60	April-Mai	,45	4,—
„ „ **excelsum,** kräftiger als vorige .	70	April-Mai	,45	4,—
Echinops, Kugeldistel, sehr dekorativ				
„ **ritro,** blau	100—150	Aug.-Sept.	,60	5,50
„ **gigantea,** silbergrau	100—150	Aug.-Sept.	,55	5,—

Sorte	1 St. RM.	10 St. RM.	100 St. RM.
Erica carnea (herbacea), rot, blüht von Winter bis Frühjahr, sehr empfehlenswert für Felspartien, ferner für große Plätze, sonnige bis halbschattige Lage			
„ 3jährig	,55	4,50	40,—
„ 4—5 „	,70	6,—	55,—
„ 4—5 „ extra stark, **dunkelrosa** .	—,60	5,50	50,—
„ **mediterranea,** blüht etwas zeitiger als carnea, Blume karminrosa, 3jährig . .	—,55	4,50	40,—
„ **Vivelli,** ganz dunkelrot, 2jährig . . .	—,70	5,50	50,—

Sorte	Höhe	Blütezeit	1 St. RM.	10 St. RM.
Erigeron mesagranda speciosus, mattlila . .	30—40	Mai-Juli	,50	4,50
Eryngium planum, Edeldistel, stahlblau . .	100—150	Juni-Juli	—,55	5,—
Funkia (Hosta), vorzügl. Dekorationspflanze, herrliche Einfassung				
„ **japonica aurea variegata,** gelbbunt . .	25		—,50	4,50
„ **undulata vittata fol. var.,** weißbunt . .	20		,55	5,—



Delphinium hybridum



Helenium pum. magn.

Sorte und Farbe	Höhe in cm	Blütezeit	1 St. RM.	10 St. RM.
Geum coccineum fl. pl. Mrs. Bradschaw, scharlach, gefüllt	40	Juni-Juli	,50	4,50
„ **Heldreichi,** hellorange	40	Juni-Juli	,50	4,50
Gaillardia hybr. grdfl., Kokardenbl, überwiegend gelb, rotbraun	40	Mai-Okt.	,35	3,
Gypsophila paniculata, Schleierkraut, weiß	80	Juli-Aug.	,45	4,
„ „ **fl. pl.,** weiß, gefüllt . . .	80	Juli-Aug.	,80	7,50
„ „ **Ehrlei (Neuheit),** weiß, gefüllt, großblumig	80	Juli-Aug.	1,20	10,
Helenium, Sonnenbraut, haltbare Schnittblume, gute Bienenfutterpflanze				
„ **autumnale superbum,** goldgelb . . .	100	Aug.-Sept.	,40	3,50
„ „ **Gartensonne,** goldgelb	200	Aug.-Sept.	,40	3,50
„ „ **Riverton Gem,** goldlack, altgold .	100	Aug.-Sept.	,40	3,50
„ **Goldene Jugend,** goldgelb	80	Juli-Sept.	1,	9,—
„ **grandicephal. Julisonne,** gelb mit Braun	100	Juli-Sept.	,50	4,50
„ **pumilum magnificum,** gelb	60	Juli-Sept.	,35	3,
Helleborus, Christrose, Nießwurz				
„ **niger,** weiß	25–40	Dez.-Febr.	,80	7,50
„ **hybridus,** rot, gelb, grün	30–40	Dez.-Febr.	,80	7,50
Hyacinthus candicans (Galtonia), Sommerhyazinthe, große Trauben, weiß . . .	bis 200		,60	5,50
Iris, Schwertlilie, zeitige Schnittblume				
„ **interr. Gerda,** cremegelb	40	Mai	,45	4,
„ „ **Halfdan,** rahmgelb	50	Mai	,40	3,50
„ „ **Helge,** zitronengelb und perlmutterfarben	50	Mai	,40	3,50
„ „ **Ingeborg,** weiß	50	Mai	,40	3,50
„ **germanica Aegir,** karminrot u. weiß, Ia	90	Mai-Juni	,85	8,

Sorte und Farbe	Höhe in cm	Blütezeit	1 St. RM.	10 St. RM.
Iris germanica Agnes, gelb	60	Mai-Juni	—,35	3,—
„ „ **atroviolacea,** schwarzviolett . .	60	Mai-Juni	—,45	4,—
„ „ **Ekkesachs,** lavendelblau und purpurviolett	60	Mai-Juni	—,60	5,50
„ „ **florentina alba,** perlmutterfarbig .	60	Mai	—,50	4,50
„ „ **Folkwang,** weinrot und rosa . .	60	Mai-Juni	—,70	6,50
„ „ **Goldvlies,** gelb und violett . . .	50	Mai-Juni	—,80	7,50
„ „ **Her Majesty,** rosalila	60	Mai-Juni	—,50	4,50
„ „ **Lohengrin,** rosalila	100	Mai-Juni	—,60	5,50
„ „ **Mars,** hellgelb, Hängebl. gelb, rotviolette Flecken	60	Mai-Juni	—,30	2,50
„ „ **Othello,** dunkelblau	60	Mai-Juni	—,50	4,50
„ „ **Peter Henderson,** leuchtendgelb .	70	Mai-Juni	,40	3,50
„ „ **Rheintraube,** lavendelblau u. dunkelblau	50	Mai-Juni	,70	6,50
„ „ **Rota,** beste rote	60	Mai-Juni	,85	8,
„ „ **Runstein,** olivlila m. Samtigviolett	70	Mai-Juni	1,	9,
„ „ **Trudwang,** tiefdunkelbraun u. gelb	80	Mai-Juni	,65	6,
„ „ **sibirica,** hellblau	70	Juni-Juli	—,40	3,50
10 Stück in Sorten meiner Wahl, mit Namen				3,50
Leucanthemum (Chrysanthem.), Wucherbl.				
„ **maximum Juwel,** weiß, großblumig . .	40—50	Juli-Aug.	,55	5,
„ „ **Stern von Antwerpen,** weiß . . .	80	Juli-Aug.	—,40	3,50
Lychnis chalcedonica, Brenn. Liebe, knallrot	100	Juli	,40	3,50
„ **viscaria splendens fl. pl.,** gefüllte Pechnelke, leuchtendkarmin	40	Juni	,50	4,50
Lupinus polyphyllus, Lupine, blau und weiß	80	Juni-Aug.	,45	4,
„ „ **roseus,** rosa	80	Juni-Aug.	,45	4,
Monarda didyma lilacina, lila	60	Juli-Aug.	,50	4,50
Myosotis palustris Graf Waldersee, Vergißmeinnicht	35	Juni-Aug.	,35	3,
Nymphaea, Seerose, in Körben, in best. Sort.			Preis auf Anfrage	
Omphalodes verna, hellblau	15	April-Mai	,40	3,50
Paeonia, chin. Pfingstrose, herrl. Schnittbl.				
„ **chinensis fl. pl. Alfred de Musset,** weiß mit Fleischfarben	100	Juni	1,20	10,
„ „ **festiva maxima,** weiß	100	Juni	1,20	1[illegible]
„ „ **La Lorraine,** rahmfarbigweiß . .	100	Juni	1,20	1[illegible]
„ „ **gigantea,** sanft rosa	100	Juni	1,20	1[illegible]
„ „ **Mad. Callot,** rosa	100	Juni	1,20	[illegible]
„ „ **Mad. Charl. Lévêques,** fleischfarbigrosa	100	Juni	1,20	1[illegible]
„ „ in diversen Sorten meiner Wahl .			1,—	
„ **arborea,** Veredlungen	100—120	Juni	3,50	3[illegible]
Papaver, türkischer Mohn				
„ **orientale atrosanguinea maxima** . .	80—100	Mai	—,50	[illegible]
„ „ **Goliath,** scharlach	80—100	Mai-Juni	—,50	[illegible]
„ „ **latest of all,** hellrot	80—100	Mai	—,50	4,50
„ „ **Mrs. Perry,** lachsrosa	80—100	Mai-Juni	—,55	5,
„ „ **Tulipa,** leuchtendrot	80—100	Mai-Juni	—,50	4,50
„ „ **Versfaune**	80—100	Mai-Juni	—,50	4,50
„ „ **Viktoria Louise,** lachs	80—100	Mai-Juni	—,50	4,50
„ „ **Württembergia,** blutrot	80—100	Mai-Juni	—,50	4,50
Phlox, Flammenblume, gute Rabatten- und Schnittstaude				
„ **decussata Baron v. Dedem,** orangerot	70	Juli-Okt.	—,45	4,
„ „ **Beranger,** zartrosa	70	Juli-Okt.	—,45	4,
„ „ **Dir. Dr. Vogel,** dunkelblau . . .	60—70	Juli-Okt.	—,50	4,50
„ „ **Eugen Danzanvillers,** hellblau und weiß	70	Juli-Okt.	—,50	4,50

Sorte und Farbe	Höhe in cm	Blütezeit	1 St. RM.	10 St. RM.
Phlox decuss. Europa, weiß, karminrot. Ring	80	Juli-Okt.	—,50	4,50
„ „ **Feurio,** blendendrot	60	Juli-Okt.	—,45	4,—
„ „ **Fliegerheld Boelcke,** hellblau . .	50	Juli-Okt.	—,50	4,50
„ „ **Freifräulein von Laßberg,** weiß .	70	Juli-Okt.	—,50	4,50
„ „ **General v. Heutz,** leuchtendrot, Mitte lila	70	Juli-Okt.	—,50	4,50
„ „ **Georg Olbrich,** dunkelrosa, weiße Mitte	70	Juli-Okt.	—,55	5,—
„ „ **Georg Stipp,** lachsr., karm. Auge	65	Juli-Okt.	—,50	4,50
„ „ **Gruppenkönigin,** fleischfarbigrosa mit dunklem Auge	100	Juli-Okt.	—,45	4,—
„ „ **Hauptmann Köhl,** lchtdblutrot., Ia	80	Juli-Okt.	—,80	7,—
„ „ **Hindenburg,** mildes Rot	70	Juli-Okt.	—,50	4,50
„ „ **Le Mahdi,** tiefdunkelblau . . .	80	Juli-Okt.	—,50	4,50
„ „ **Leuchtfeuer,** leuchtendrot . . .	70	Juli-Okt.	—,65	6,—
„ „ **Milly Korte,** lachsrosa, helle Mitte	75	Juli-Okt.	—,50	4,50
„ „ **nana coerulea,** blaulila	50	Juli-Okt.	—,45	4,—
„ „ **Pantheon,** lachsrosa	60	Juli-Okt.	—,50	4,50
„ „ **Perplex,** rosenrot	60	Juli-Okt.	—,50	4,50
„ „ **Rigoletto,** karminlila, großblumig	90	Aug.-Okt.	—,65	6,—
„ „ **Rosenkavalier,** rosa	75	Juli-Okt.	—,80	7,—
„ „ **Schlageter,** leuchtendrot	80	Juli-Okt.	—,70	6,50
„ „ **Septemberglut,** karminrot, spätbl.	100		—,50	4,50
„ „ **Sommerkleid,** fleischfarbig, weißroter Ring	80	Juli-Okt.	—,50	4,50
„ „ **Stueben,** leuchtendkarmin . . .	90	Juli-Okt.	—,50	4,50
„ „ **Weiße Perle,** reinweiß	50	Juli-Okt.	—,60	5,50
„ „ **Widar,** violettbl., weiße Mitte, Ia	70	Juli-Okt.	—,50	4,50
„ „ **Württembergia,** rosa, helle Mitte, Ia, beste Gruppensorte, frühblüh.	50	Juni-Sept.	—,45	4,—
10 Stück in Sorten meiner Wahl mit Namen			—	4,—
10 St. in 10 Sorten meiner Wahl mit Namen			—	4,50
Potentilla, Fingerkraut				
„ **nepalensis Miss Willmott,** karminrosa	40	Juni-Juli	—,50	4,50
„ „ **Roxana,** salmrosa, rotes Auge .	40	Juni-Juli	—,50	4,50
Primula, Himmelschlüssel				
„ **acaulis alba,** weiß	20	April-Mai	—,50	4,50
„ **acaulis coerulea,** blau	20	April-Mai	—,50	4,50
„ **auricula,** verschiedene Farben . . .	20	Mai-Juni	—,40	3,50
„ **denticulata,** lila	35	April-Mai	—,45	4,—
„ **Helenae,** karminpurpur	20	Mai	—,50	4,50
„ **Helenae Edelstein,** purpurfarbig . . .	10	März-April	—,55	5,—
„ **japonica,** purpur	60	Mai-Juni	—,50	4,50
„ **rosea grdfl.,** rosarot	25	April-Mai	—,55	5,—
„ **veris elatior aurea grfl.,** dottergelb, Ia	25	April-Juni	—,40	3,50
„ „ **Weißer Schwan,** weiß, Mitte gelb	25	Juni	—,40	3,50
„ „ **Hybriden,** alle Farben	25		—,35	3,—
10 Stück in Sorten meiner Wahl mit Namen			—	3,50
Pulmonaria, Lungenkraut				
„ **saccharata fol. var.,** weißbuntes Laub	30	März-April	—,45	4,—
Pyrethrum, Sommermarguerite, vorzüglich zum Schnitt, einfach und gefüllt, in Sorten meiner Wahl	50—60	Mai-Juni	—,80	7,50
„ **roseum hybridum-Sämlinge**	50	Mai-Juni	—,40	3,50
Rudbeckia, Sonnenhut				
„ **laciniata fl. pl. Goldball,** goldgelb . .	160	Juli-Sept.	—,45	4,—
„ **Neumanni,** goldgelb, Mitte schwarz .	50	Juli-Sept.	—,45	4,—
„ **nitida Herbstsonne,** goldgelb	160	Juli-Sept.	—,45	4,—
Scabiosa caucasica perfecta, blau	60	Juli	—,45	4,—
Senecio clivorum Othello, Greiskraut . . .	125	Aug.-Sept.	—,60	5,50

Sorte und Farbe	Höhe in cm	Blütezeit	1 St. RM.	10 St. RM.
Solidago, Goldrute, gute Schnittblume				
„ **aspera,** gelb	150	Aug.-Sept.	,45	4,—
„ **Frühgold,** altgold	100	Juli	,45	4,—
„ **Golden Wings,** goldgelb	150	Aug.-Sept.	,50	4,50
„ **Hybr. Goldschleier,** schleierart., goldg.	80	August	,50	4,50
„ „ **Goldstrahl,** breit, goldig	90	Aug.-Sept.	,50	4,50
„ „ **Perkeo,** gelb, bess. als virg. nana	60	Aug.-Sept.	,50	4,50
„ **Shorti,** gelb	200	Sept.	,40	3,50
„ „ **praecox,** gelb	160	Juli-August	,40	3,50
Spiraea, Johanniswedel, liebt Halbschatten und Feuchtigkeit				
„ **aruncus (Aruncus sylvest.),** gelblichweiß	150	Juni—Juli	,50	4,50
„ **filipendula fl. pl.,** weiß	30—60	Juni	,55	5,—
Thalictrum, Amselraute				
„ **dipterocarpum,** rosapurpur	130	Juli-Aug.	,70	6,50
Tritoma hybr. (Kniphofia), Fackellilie, **Expreß,** orange	60—80	Juni	,60	5,50
„ **Uvaria,** rot und gelb	100	Juni	,60	5,50
Trollius hybridus, Trollblume				
„ **Goldquelle,** gelb	70	Mai-Juni	—,80	7,50
„ **Lichtball,** hellorange	60	Mai-Juni	,70	6,50
„ **Orange Globe,** dunkelorangegelb	40—60	Mai-Juni	,80	7,50
„ **Hybriden,** feinste Misch., gelborange	60	Mai-Juni	,65	6,—
Veronica (Ehrenpreis) amethystina, feurigblau	40	Juni	,35	3,—
„ **spicata,** leuchtendblau	40	Juni	,45	4,—
Viola cornuta Champion, weiß	15	Mai-Frost	,40	3,50
„ „ **Lemon Queen,** zitronengelb	15	Mai-Frost	,50	4,50
„ „ **Perle von Vierlanden (Hansa)** blau	15	Mai-Frost	,40	3,50
„ „ **gracilis Lord Nelson,** Neuheit, dunkelblau, Ia	15	Mai-Frost	,50	4,50
Yucca filamentosa, Palmlilie, cremefarbig	150	Juli-Aug.	1,80	15,—
Farne in verschiedenen Sorten mit Namen			,50	4,50

Einfassungs-, Felsen- und Trockenmauer-Stauden

Sch = eignen sich auch als Schnittblumen, R = rasenbildend — teppichbildend

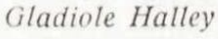
Sorte und Farbe	Höhe in cm	Blütezeit	1 St. RM.	10 St. RM.
Acaena microphylla, weißbl., Same purpur		Juli	—,50	4,50
Ajuga, Günsel				
„ **reptans fol. multicolor,** tausendfarbig, bunte Blätter, purpurrot, gelb und braun, R	10	April—Mai	—,40	3,50
„ „ **fol. purpureis,** Blätter dunkelbraunrot, R	10	April—Mai	,40	3,50
Alyssum saxatile fl. pl., gelb, gef., Steinkraut	25	März-April	—,50	4,50
Antennaria tomentosa, weißblühend, silbergrauer Teppich, R	5	Juni—Juli	,25	2,—
Arabis, Felsenkresse				
„ **alpina fl. pl.,** weiß, Sch	30	April—Mai	—,35	3,—
„ **albida fol. var.,** weißbuntes Laub	25	April—Mai	—,40	3,50
Armeria Laucheana, Grasnelke, rosa	20	Mai—Juni	—,30	2,50
Aubrietia, Blaukissen, beste Pflanze f. Felspartien, dichte Polster bildend, R				
„ **Dr. Mules,** dunkelste, blauviolett	10	März—Mai	,45	4,—
„ **Fire King,** leuchtendkarminrot	10	März—Mai	,50	4,50
„ **Lavender,** lavendelblau	5—10	April—Mai	,40	3,50
„ **Moerheimi,** rosa, großblumig	5—10	April—Mai	,50	4,50

Sorte und Farbe	Höhe in cm	Blütezeit	1 St. RM.	10 St. RM.
Aubrietia Peter Barr, dunkelblau .	10	März—Mai	,50	4,50
„ **tauricola,** dunkelblau, niedrig . . .	5—10	April—Mai	,35	3,—
Brunella grandiflora rosea, karminrosa .	·	Juli-Sept.	—,30	2,50
Campanula, Glockenblume				
carpathica, blau . . .	20—30	Juni-Aug.	,45	4,—
„ **alba grdfl.,** weiß	20—30	Juni-Aug.	,45	4,—
pusilla, Felsenglockenblume mit hart. zahlreichen Blüten, hellblau, R .	5	Juni—Juli	,50	4,50
„ „ **alba,** weiß, R	5	Juni—Juli	,50	4,50
Cyclamen europaeum, rotbl. Alpenveilchen	10	Aug.-Sept.	,45	4,
Dianthus deltoides Brillant, Felsnelke, brillantrot	15	Mai—Juni	,40	3,50
„ **suavis,** weiß, Polster	25	Juni	,45	4,—
Draba bruniaefolia, Hungerblümchen, gelb .	10	Juni	,45	4,
Epilobium Hectori, Weidenröschen, kriechend, weiß, R	3	Juli—Sept.	,30	2,50
Erica carnea, Frühlingsheide, s. S. 56 u. 74				
Euphorbia polychroma, Wolfsmilch, gelb .	25—50	April—Mai	—,60	5,50
Evonymus radicans fol. var., kriechender Spindelbaum, beste Einfassungspflanze, siehe Ziersträucher Seite 56				
Gypsophila repens, kriechend	5	Juni—Juli	,40	3,50
Helianthemum mutabile, einfaches Sonnenröschen, gelb, rosa, rot, weiß	20	Juni—Juli	,40	3,50
„ **mutabile, Elfenbein,** weiß, einfach . .	20	Juni—Juli	,40	3,50
„ „ **Rubin,** rot, gefüllt	20	Juni—Juli	—,40	3,50
„ „ **Sulphurea,** hellgelb, gefüllt . .	20	Juni—Juli	,40	3,50
„ „ **Sunbeam,** orange, einfach . . .	20	Juni—Juli	,40	3,50
Heuchera gracillima, rosarot, zierlich, Sch		Mai—Juli	,50	4,50
„ **hybr.,** Granatrispe, graziöse Staude, rosarote Blüte, Sch	40	Mai—Juli	—,50	4,50
„ **sanguinea,** dunkelrosarot, Sch . .	40	Mai—Juli	—,45	4,—
Iberis sempervirens Schneeflocke, weiß . .	20	Mai	—,50	4,50
Iris, Schwertlilie, Zwergform, schön zu Einfassungen				
„ **pumila coerulea,** hellblau, Sch .	15	April	—,55	5,—
„ „ **Die Braut,** weiß . .	20	April	—,55	5,—
„ „ **florida,** gelb	20	April	—,55	5,—
Inula ensifolia, Alant, strahlig, gelb	20	Juli—Aug.	—,40	3,50
Lavandula spica, blau	40—50	Juli—Aug.	—,40	3,50
Leontopodium alpinum, Edelweiß, echt . .	10—15	Frühsommer	—,50	4,50
Oenothera glabra, goldgelb	30—60	Juni	—,45	4,—
„ **missouriensis,** schwefelgelb . .	30	Juli—Aug.	,45	4,—
Phlox, niedrige Frühjahrsphloxe				
„ **amoena,** leuchtendkarminrot, R .	5	April—Juni	—,50	4,50
„ **canadensis,** hellblau, Sch . .	40	Mai—Juli	—,40	3,50
„ **setacea atropurpurea,** purpur .	10	April—Juni	—,40	3,50
„ „ **G. F. Wilson,** schieferblau .	10	April—Juni	—,35	3,—
„ „ **nivalis,** schneeweiß	10	April—Juni	,40	3,50
„ „ **rosea,** stark. Wuchs, karminrosa	10	April—Juni	—,35	3,—
Pyrethrum Pikkolo, Neuheit, leuchtendkarminrosa, kein Verblassen b. Sonne	20—25		2,	18,—

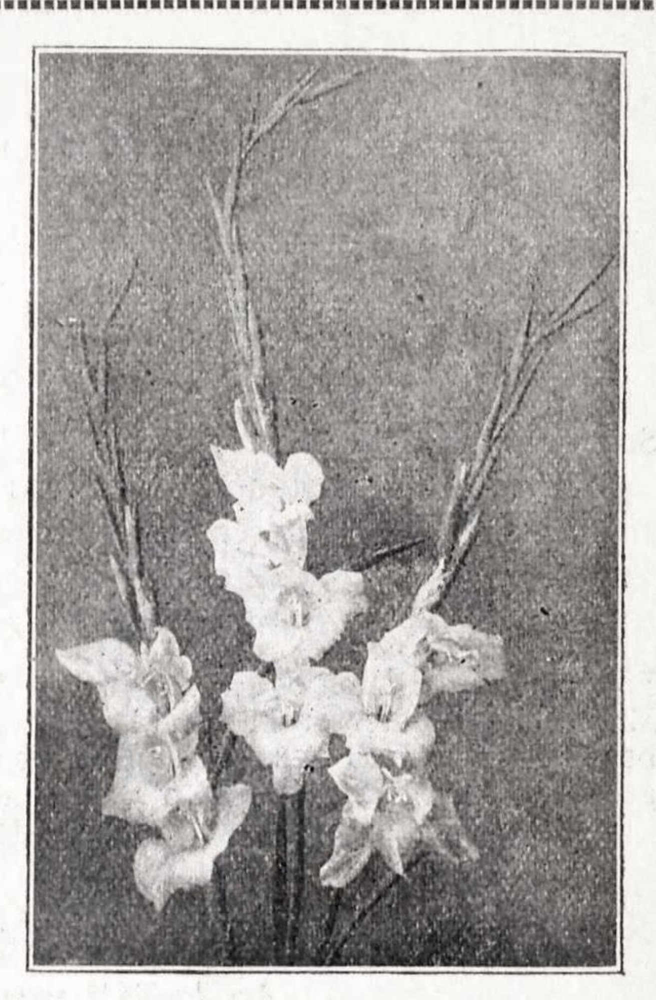
Sorte und Farbe	Höhe in cm	Blütezeit	1 St. RM.	10 St. RM.
Sagina subulata, Mooskr., Rasenërs., weiß, R	3	Juli	,25	2,
Saponaria, Seifenkraut				
„ **ocymoides,** karminrosa, überhängend .	10	Juni	,45	4,
Satureja alpina, Bergminze, blauviolett .	15	Mai—Aug.	—,40	3,50
Saxifraga, Steinbrech				
„ **aizoon rosularis,** weiß, Sch		April Mai	,50	4,50
„ **cotyledon pyramidalis,** weiß, Sch . .	30 40	April Mai	,45	4
„ **hypnoides,** weißblühend, R	10	April Mai	,40	3,50
„ **hybr. Blütenteppich,** karmin, R . . .	10	April Mai	,45	4,
„ **leptophylla,** weiß, R	10	April Mai	,40	3,50
„ **muscoides purpurea,** rötlich	15	April Mai	,40	3,50
„ **Rhei superba,** rosa, R	10	April Mai	,40	3,50
„ **Schöne v. Ronsdorf,** dunkelkarmin . .	10	April Mai	,50	4,50
„ **Teppichkönigin,** rosa	5—10	April Mai	—,50	4,50
„ **umbrosa,** f. Schatt., Porzellanbl., weiß	30	April Mai	,30	2,50
Sedum, Sonnenmoos, stärkste Trockenheit vertragend				
„ **acre,** R	10	Juni Juli	,25	2,
„ **anacampseros,** kriechend, purpur . .	15	Juli—Aug.	,30	2,50
„ **Ewersi,** blaugrünes Laub, rosa . . .	15	Juli	,40	3,50
„ **Lydium Brauni,** grüne Polster, R . .	8	Juli	,25	2,
„ **rupestre,** blaugrüne Polster . . .	10	Juli	,30	2,50
„ **Sieboldi,** rosa	20	Aug. Okt.	,50	4,50
„ **spathulifolia purp.,** gelb, dunkelr. Blätt.	10	Aug. Okt.	,60	5,50
„ **spectabilis Brillant,** rot	25	Sept.	—,55	5,
„ **spurium splendens,** dunkelrot	15	Aug.	,35	3,
Sempervivum, Hauslauch, feste Pflanzen für Felspartien				
„ **arachnoideum,** rubinrosa Blüten . . .	10	Juni—Aug.	—,30	2,50
„ **globiferum,** graugrünliche Rosetten . .	10	Juni Aug.	,30	2,50
„ **hybr. Alpha,** bräunlichgr., weiße Mitte	10	Juni Aug.	,35	3,
„ **robustum,** große Rosetten, grün . . .	10	Juni Aug.	—,40	3,50
„ **soboliferum,** hellgrün	10	Juni Aug.	,30	2,50
„ **tectorum,** grün mit braunen Spitzen .	10	Juni Aug.	—,30	2,50
„ **triste,** rötlichviolett	10	Juni Aug.	,30	2,50
Silene, Leimkraut				
„ **alpestris,** reichblühend, weiß	15	April Mai	,45	4,
„ **Schafta,** reichblühend, rosa, R . . .	10	Aug. Sept.	,45	4,
Stachys lanata, wolliger Ziest, mit weißfilzigen Blättern	20	Aug. Sept.	,30	2,50
Statice incana, weiß		Juli Aug.	,50	4,50
Teucrium chamaedrys, schöne Einfassungspflanze, rosa	20	Juli Aug.	,35	3,
Thymus, Thymian				
„ **citriodorus fol. var.,** gelbbunt . .	10	Juni Juli	,45	4,
„ **laniginosus,** rosa, R	5	Juni Juli	,40	3,50
„ **serpyllum album,** weiß, R . . .	5	Juni Juli	,40	3,50
„ „ **coccineum,** rot, R . . .	5	Juni Juli	,40	3,50
Tunica saxifraga, Felsennelke, hellrosa .	15	Juni Aug.	,40	3,50
Veronica, Ehrenpreis				
„ **incana,** blau	25	Mai Juni	,40	3,50
„ **prostrata,** dunkelblau . . .	10	Juni	,40	3,50
„ **repens,** weiß, R	5	Mai Juni	,30	2,50
„ **rupestris,** feurigblau, R	10	Mai Juni	,35	3,
Vinca, immergrün, bester Rasenersatz für tiefen Schatten				
„ **minor,** blau	10—15	Mai	,35	3,
„ **major fol. var.,** blau, gelbbuntes Laub	25	Mai	,40	3,50

vergkoniferen siehe unter Koniferen.





Gladiole Halley



Gladiole Hermione

Gladiolen

Hiervon führe ich nur eine Auslese der bewährtesten Sorten in Zwiebeln **I. Größe.** Lieferbar ab Ende Oktober. Tausendpreis 10% niedriger.

Gladiolus primulinus. Ganz hervorragend zum Schnitt geeignet. Blütenstengel werden ca. 115 cm hoch, Aufbinden unnötig. Eine Zwiebel ergibt durchschnittlich 2 Blütenstengel mit je 10—14 Blumen.
Die Preise verstehen sich für Zwiebeln von über **10 cm Umfang.**

Primulinus-Sorten:

	10 St. RM.	100 St. RM.
Brillancy, feuerrot, sehr großblumig	1,50	13,—
Hermione, fleischfarbigorange	1,50	13,—
Juno, rosa	1,50	13,—
Souvenir, goldgelb, großblumig	1,60	14,—

Großblumige Sorten:

Um langen Gladiolenflor zu haben, empfiehlt es sich, in Zeitabständen von 14 Tagen von Anfang Mai bis Mitte Juni zu pflanzen. Die Preise verstehen sich für Zwiebeln über **12 cm Umfang.**

	10 St. RM.	100 St. RM.
Amerika, zartlilarosa	1,75	16,—
Flammendes Schwert, feurigrot, frühblühend	1,75	16,—
Halley, lachsfarbigrosa, früh	1,75	16,—
Hohenzollern, dunkelrosa	2,—	18,—
Liebesfeuer, scharlachrot, sehr großblumig	2,40	22,—
Marschall Foch, sehr schönes Rosa	1,75	16,—
Roter Kaiser, bestes Rot, langer Stiel, große Blumen	2,20	20,—
Sarah Bernhardt, rosa mit Karmin	1,75	16,—
Schwaben, gelb mit rotem Fleck	1,75	16,—
Venus, weiß mit Rosa, sehr schön	1,75	16,—
War, dunkelrot	1,75	16,—
Weißer Riese, bestes Weiß	2,60	24,—
Willy Wigmann, rosa mit blutrotem Fleck	2,—	18,—

In Sorten meiner Wahl in allen Farben 100 St. 13,— RM.

Dahlien

Abkürzungen:

E = Einfache Dahlie
K Kaktus- oder Edel-Dahlie
Sch Schmuck- od. Hybr.-Dahlie
HK = Halskrausen-Dahlie
P Pompon- od. Knopf-Dahlie
B Ball-Dahlie oder Georgine
R Riesen-Schmuck- u. Riesen-Kaktus-Dahlie
S Seerosen-Dahlie

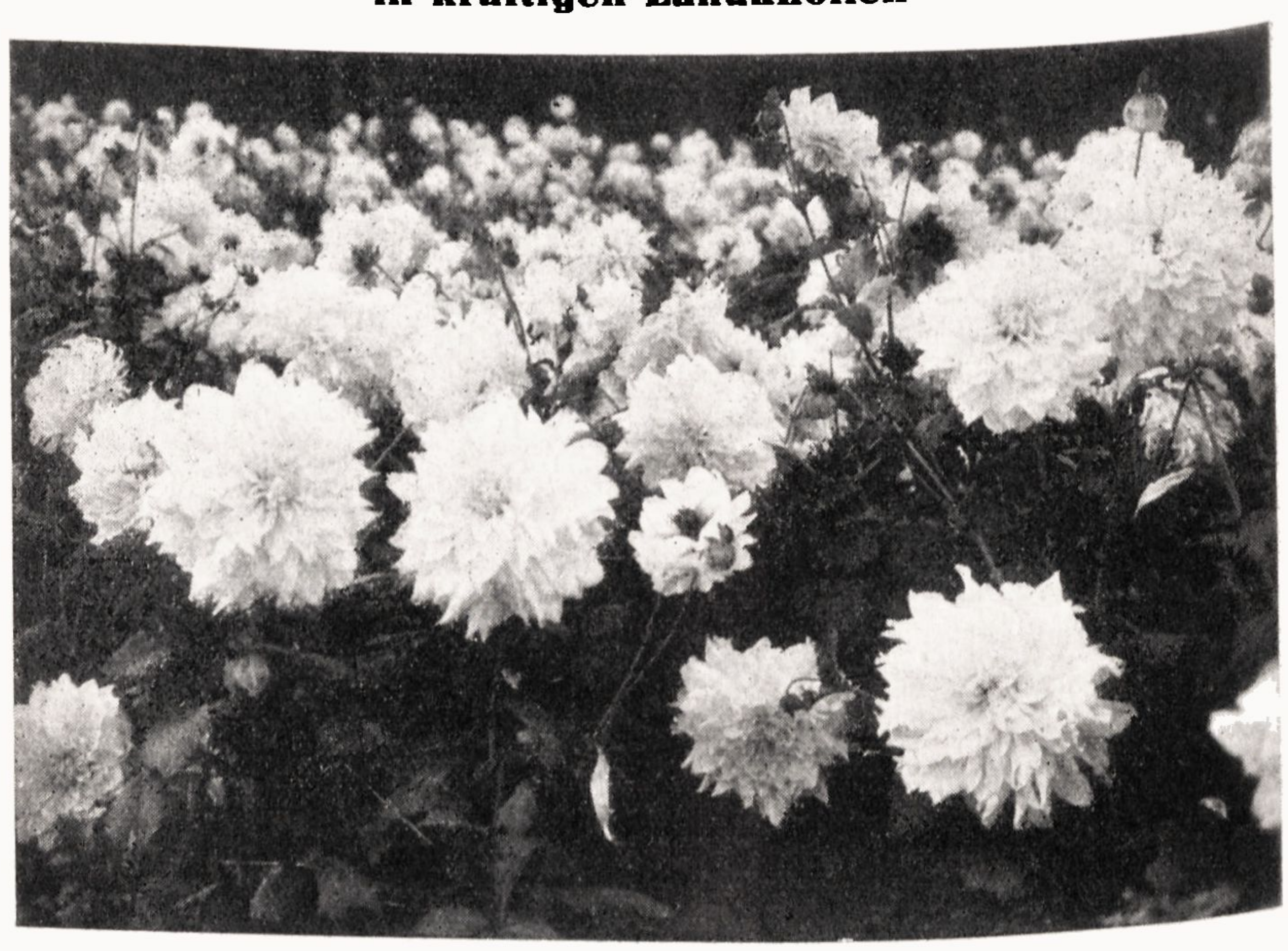
Sortimente nach meiner Wahl:

Sortiment A = **10 Kaktus- od. Edel-Dahlien** in 5—10 guten Sorten 4,— RM.
„ B = **10 Schmuck- od. Hybrid-Dahlien** in 5—10 gut. Sort. 3,60 „
„ C = **10 Pompon- u. Halskrausen-Dahl.** in 5—10 gut. Sort. 3,60 „
„ D = **10 Dahlien-Neuheiten** der Jahre 1928/29 in 10 Sorten 7,— „
„ E = **10 Dahlien-Neuheiten** der Jahre 1929/30 in 10 Sorten 15,— „

Folgendes Sortiment wird alljährlich durch beste Neuzüchtungen in- und ausländischer Züchter ergänzt und enthält von älteren Sorten nur noch das Allerbeste. Sämtliche Sorten werden in gesunden, kräftigen, einjährigen Landknollen geliefert. Ab Mai 1932 sind alle Sorten als Stecklingspflanzen lieferbar mit 25% Preisnachlaß, sofern die Preise dafür nicht extra angegeben werden.

Dahlien-Neuheiten 1931

in kräftigen Landknollen



Bergers Riese

Bergers Riese (Züchter Oberg.-Insp. Berger, Mitverkauf für Deutschland V. Teschendorff). Riesen-Schmuck-Dahlie. Die enorm großen, dichtgefüllten Blumen sind von schneeigem Weiß ohne jeden Nebenton und von ganz edlem Bau. Der Blumendurchmesser erreicht 26—29 cm. Die Blütenstiele wachsen lang heraus, tragen großes festes Laub und die Pflanzen beginnen auffallend früh mit dem Blütenflor. 1 St. 4 RM.

Albrecht von Regenstein Sch. Höhe 90 cm, leuchtendgoldorange mit rosa-weißen Spitzen. Rückseite der Blütenblätter dunkelrot. 1 St. 2 RM., 10 St. 18 RM.

Paul Pfitzer (Züchter Oberg.-Insp. Berger) RK. Die wundervolle, riesengroße Blume erreicht ausgebrochen beinahe die Größe von Frau Oberbürgermstr. Bracht. Die Farbe ist ein feines, kupfriges Lachsrosa mit zartem lila Hauch, die Blumenmitte ist dunkler. Die Pflanze wächst kräftig verzweigt und ist früh- und reichblühend. 1 St. 3,50 RM., 10 St. 32,— RM.

Selma von Strasser (Züchter Oberg.-Insp. Berger). Früh- u. reichblühende RK-Dahlie. Die Neuheit vereinigt mit einem bestrickendem Farbenreiz eine stets sehr große vollkommene Blume. Der Grundton ist indischgelb bis goldocker, der in Magentarosa übergeht. Die langen Petalenspitzen sind ein Drittel weiß bemalt. Die auffallende Blume auf einwandfreiem Stiel wird von einem rötlichgrünen Laub in ihrem Reiz gehoben. 1 St. 3 RM., 10 St. 27 RM.

Stadtgärtendirektor Otto Multerer (Teschendorff 1931). Hybrid-Dahlie. Der Grundton der kräftigen gefüllten Blumen ist zartrosa, Mitte lachsrosa, nach außen heller werdend. Frei über dem Laube blühend, auf besonders straffem Stiel. 1 St. 3,50 RM., 10 St. 32 RM.

Dahlien-Neuheiten 1930

in kräftigen Landknollen

Eigene Einführungen

Cossebaude (Züchter: Oberg.-Insp. Berger). Die großen Blumen stehen frei über dem schönen dunkelgrünen Laub. Farbe der Blume ein warmes Altrosa. Eine Kaktus-Dahlie mit besonders spitzen Petalen, die leicht nach innen gedreht sind. Eine weitere hervorrag. Neuheit des bekannt. Züchters. 1 St. 2 RM., 10 St. 18 RM.

Gartendir. Schneider (Züchter: Oberg.-Insp. Berger). Mittelgroße Kaktusdahlie, die frei über dem Laube auf sehr festem Stiele steht. Farbe der Blume ist weinrot mit dünnen weißen Streifen, purpur überhaucht, Rückseite der Petalen silbern. Vorzügliche Neuheit, die weiteste Verbreitung verdient. 1 St. 2 RM., 10 St. 18 RM.

Nivea (Züchter: Oberg.-Insp. Berger). Kaktus-Dahlie, die beste aller reinweißen Schnittsorten, drahtartig langer Stiel, große edelgebaute Blume mit etwas gedrehten und gelockten Petalen. Früh- und reichblühend. 1 St. 1,50 RM., 10 St. 13,50 RM.

Rivalin (Züchter: Oberg.-Insp. Berger). Sämling v. Sieger. Hat starke feste Stiele, wird ca. 120 cm hoch, sehr früh- und reichblühend (als Knolle). Kaktusdahlie von bestechender Farbenwirkung. Grundton ist ein reines Primelgelb mit Samtigkupfer- bis Blutrot übermalt. Diese Neuheit zählt zu den farbenprächtigsten zweifarbigen Dahlien. 1 St. 2 RM., 10 St. 18 RM.



Frau Oberbürgermeister Bracht

Frau Oberbürgermeister Bracht, beste Neuheit der letzten Jahre. Cremegelbe riesengroße Kaktus-Dahlie, Blumendurchmesser (nicht ausgekniffen) ca. 25 cm, Wuchs mittelhoch, mit langem straffem Stiel. Hervorragende Gruppen- und Schnittsorte. 1 St. 1,25 RM., 10 St. 11 RM.

Dahlien in besten Sorten

einschließlich neuer und neuster Sorten (alphabetisch geordnet).

Preise verstehen sich für kräftige einjährige Landknollen. Ab Mai auch als Stecklingspflanzen lieferbar mit 25% Rabatt.

	Art	Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.
Abendstimmung, samtigschwarzrot	K	120	—,60	5,40
Adler, reinweiß	R Sch	100	—,60	5,40
Ada Finch, weiß, gelbliche Mitte . .	E	80	—,40	3,60
Aida, schwarzpurpur	Sch	150	—,60	5,40
Alba imbricata, weiß, für Töpfe	P	40	—,60	5,40
Albrecht von Regenstein, (s. Neuheiten S. 83)	Sch	90	2,—	18,—
Alabatre, reinweiß (Neuheit 1929)	Sch	120	1,25	11,—
Alpenkönig, cremegelb (Neuheit 1929) . . .	K	130	1,—	9,—
Alster, leuchtendpurpur	P	90	—,40	3,60
Amundsen, kräftiglachsrosa (Neuheit 1929) . .	K	120	1,50	13,50
Amun Ra, kupferorange, Bernsteinglanz . . .	Sch	150	—,75	7,—
Anemone, zartatlasrosa	K	120	1,—	9,—
Andenken Otto Mann, ziegelrot mit Orange .	R K	130	—,60	5,40
Andreas Hofer, rosagelber Grund	K	110	—,60	5,40
Antenne, goldigoranger Rand	B	120	—,60	5,40



Gartendirektor Schneider



Paul Pfitzer

Dahlien in besten Sorten

(Fortsetzung)

	Art	Höhe in cm	1 St. RM.	10 St. RM.
Apoldro, rot, zinnienblütig	E	90	–,40	3,60
Aster, altrosa (Neuheit 1930)	K	110	1,50	13,50
Aviateur, hellbronze mit Orange (Neuheit 1929)	K	120	,75	7,–
Baronin Moser, zartrosa (Neuheit 1929)	Sch	110	1,25	10,
Bergers Riese (siehe Neuheiten Seite 82)	R Sch	100	4,–	
Blaustern, blau, Spitzen weiß	K	70	–,75	7,–
Bloodstone, hellblutrot (Neuheit 1930)	Sch	110	3,–	27,
Centifolia, rosenrot	B	120	–,40	3,60
Chamoisröschen, chamoisrosa	P	80	–,40	3,60
Chansonette, weiß und rot	P	100	–,60	5,40
Cigarette, feuerrot, Spitzen cremeweiß	R K	120	–,60	5,40
Clown, rot und reinweiß	Sch	100	–,40	3,60
Columbine, rot, gelbe Streifen (Neuheit 1929)	Sch	120	1,–	9,–
Condor, schwärzlichblutrot	Sch	120	–,60	5,40
Copper King, bernsteinf. m. Kupferrot (Neuh. 1929)	R Sch	120	1,25	11,–
Correct, korallenrot	K	120	–,60	5,40
Cossebaude (siehe Neuheiten Seite 83)	K	110	2,–	18,–
Daga, zartrahmfarben, Grund grünlich	Sch	120	–,60	5,40
Demokrat, nankinggelb	K	110	,40	3,60
Desdemona, weiß, lila getuscht	Sch	100	,60	5,40
Deutscher Sieg, gelb, rotes Laub	E	80	–,40	3,60
Dichtertraum, malmaisonrosa	R Sch	120	–,40	3,60
Direktor Tiebe, leuchtendrot m. gelb. Spitzen	R K	130	1,–	9,–
Dr. Graf von Schwerin, perlmutterfarbiglila	Sch	110	–,60	5,40
Dr. Helmuth Späth, lila	K	130	–,75	7,–
Dr. Möschel, glühendblutrot	R K	110	–,60	5,40
Dr. Tevis, gelblichrot	Sch	120	–,40	3,60
Earle Williams, blutrot, weiße Spitzen	R Sch	100	,75	7,–
Early Beauty, dunkelviolettrosa	K	120	,60	5,40



Cossebaude



Rivalin

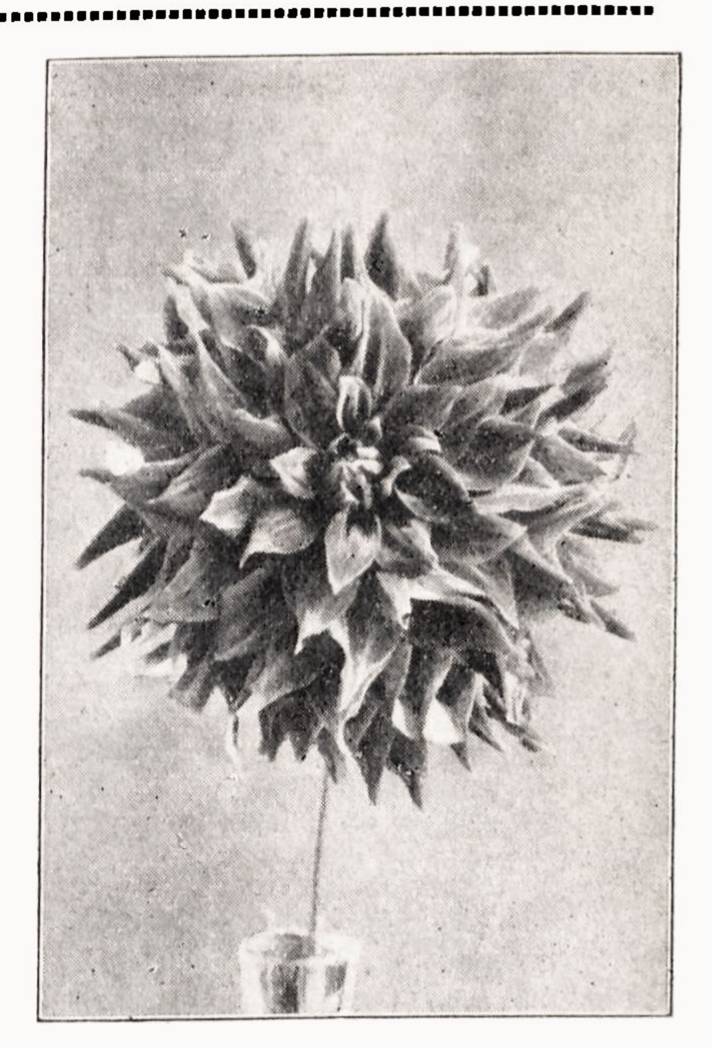
Dahlien in besten Sorten

(Fortsetzung)

	Art	Höhe cm	1 St. RM.	10 St. RM.
Ehrenpreis, dunkellachsrot, amethyst Hauch .	K	120	—,75	7,—
Elite Glory, helles Rot, lila Hauch . .	Sch	120	1,50	13,50
Elsa, cremeweiß mit Lila (Neuheit 1929)	B	90	—,40	3,60
Electros, bernsteingoldig . .	P	80	—,40	3,60
Ellinor van der Veer, zartlilarosa .	R Sch	120	,75	7,—
Emperor, tiefdunkelrot . . .	Sch	120	—,60	5,40
Erika Teschendorff, rubinrot	Sch	60	—,75	7,—
Faith Garibaldi, dunkelrosa .	Sch	130	1,—	9,—
Faschingsfee, gelb, weiße Spitzen .	Sch	100	—,40	3,60
Feine Sache, hellrosa, Mitte blutrot	K	120	—,90	8,—
Fichte, hellrosa, Mitte gelblich, Ia . . .	K	100	—,75	7,—
Flammendes Kätchen, goldorange, rötlich gez.	Sch	120	—,90	8,—
Frau Dr. Adenauer, bräunlichbronze mit Gelb (Neuheit 1929)	Sch	130	1,50	13,50
Frau Dr. Gebbing, lachsorange (Neuheit 1929)	Sch	110	1,—	9,—
Frau Gertrud Pfitzer, lachsrosa, gelbe Mitte .	K	100	—,40	3,60
Frau Ida Mansfeld, reingelb	K	110	—,90	8,—
Frau Lotte Heitmann, lachsrosa (Neuh. 1929)	K	120	1,—	9,—
Frau Margarete Lenke, lilarosa und gelb . .	Sch	100	,40	3,60
Frau Oberbürgermeister Bracht, zartgelb, Ia (Neuheit 1929)	R K	120	1,25	11,—
Fred Lau, kupfrigrosarot, silberne Rückseite .	Sch	130	—,60	5,40
Frederika el Hooft, dunkelrot u. weißer Rand	B	80	—,60	5,40
Freund Ballego, dunkelrot mit schwarz. Streif.	Sch	130	2,—	18,—
Fröhliche Pfalz, leuchtendpurpur mit weißen Spitzen (Neuheit 1929)	K	120	1,50	13,50



Stadtgärtendirektor Otto Multerer



Direktor Tiebe

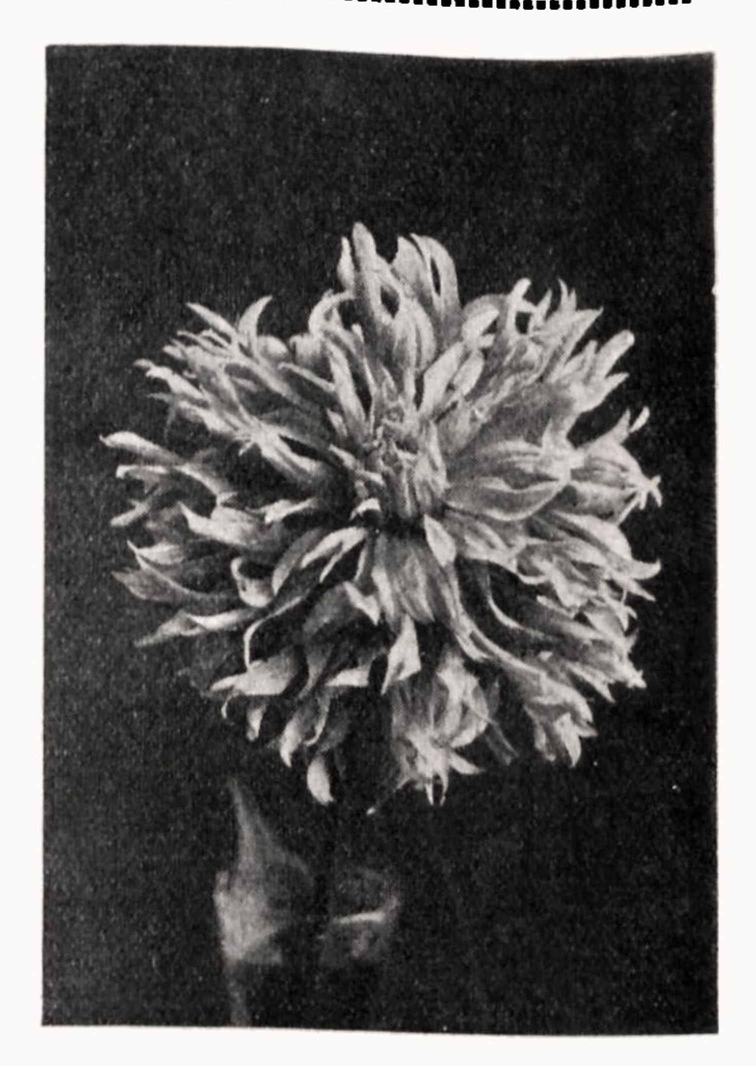
Dahlien in besten Sorten

(Fortsetzung)

	Art	Höhe cm	1 St. RM.	10 St. RM.
Gartendirektor Korte, leuchtendpurpurrot mit reinweißen Spitzen	R K	110	1,25	11,—
Gartendirektor Schneider (s. Neuheiten S. 83)	K	110	2,	18,—
Giant Ruby, rubinrot	R Sch	110	1,—	9,-
Glanzstar, weinrot, blauer Hauch	B	120	—,40	3,60
Glaskönig, reinweiß, feinstrahlig	K	110	—,75	7,—
Glow, korallenrot	P	100	,40	3,60
Goldene Sonne, ockergelb, roter Hauch .	K	120	—,75	7,—
Goldrose, karminrosa, Mitte goldgelb . . .	S	80	—,75	7,—
Grace Curling, lilarosa in Weiß überg. (Nh. 1931)	R Sch	130	3,—	27,—
Grenadier, violett und weiß (Neuheit 1929)	Sch	110	—,75	7,—
Grete Berger, lachsterrakotta .	Sch	120	—,75	7,—
Gretchen Heine, weiß, lila Saum	P	100	—,40	3,60
Großglockner, samtigbraunrot, Spitzen goldig (Neuheit 1931)	Sch	110	3,	27,—
Hans Kunterbunt, rot und weiß (Neuheit 1929)	Sch	120	1,—	9,—
Hamburg, goldgelb (Neuheit 1929)	K	130	1,50	13,50
Hassenstein, campanulablau (Neuheit 1929)	Sch	120	1,25	11,—
Heideprinzeß, reinweiß . .	K	110	—,40	3,60
Helvetia, weiß, feuerrot bandiert	E	100	—,40	3,60
Hera, violettrosa	R Sch	120	—,40	3,60
Herbstkönigin, hellterrakotta	Sch	150	—,60	5,40
Herbstzauber, goldiglachsfarben	B	70	—,60	5,40
Herbstzeitlose, weiß, lila Saum .	P	120	—,40	3,60
Herzblut, blutrot	K	80	—,40	3,60



Erika Teschendorff



Fichte

Dahlien in besten Sorten

(Fortsetzung)

	Art	Höhe cm	1 St. RM.	10 St. RM.
H. I. Velten, leuchtendweinrot	Sch	130	—,75	7,—
Hohes Licht, lachsterrakotta	R Sch	140	,60	5,40
Hygiea, zartlila mit Rosa (Neuheit 1930)	K	120	1,—	9,—
Immanuel Kant, chamoisgelb, grüne Mitte	Sch	110	-,75	7,
Islam Patrol, dunkelrot, Spitzen goldig . . .	R Sch	120	1,—	9,
Jane Cowl, altgold mit Lachsfarben (Neuh. 1930)	R Sch	130	2,	18,
Japanische Sonne, gelbgrundig, rot getupft	R Sch	140	—,75	7,-
Jersey's Beacon, orangescharlach .	R Sch	110	—,75	7,
Jersey's Beauty, lachsrosa, Ia	R Sch	150	—,60	5,40
Jersey's Radiant, hellorange . .	R Sch	120	—,75	7,—
Jersey's Sovereign, rötlichorange .	R Sch	110	-,60	5,40
John J. Thorpe, gelb mit Rot . . .	K	120	-,75	7,
Jonkheer v. Citters, altgold, orange Saum	P	100	-,40	3,60
Jonkheer v. Tets, reinweiß	K	110	—,75	7,—
Juwel, reingelb .	P	80	,40	3,60
Kalif, scharlachrot	R K	120	—,40	3,60
Kath. Valt. Smith, reinrosa, Ia (Neuheit 1930)	K	110	2,	18,
Kathleen Norris, pfirsichrosa, Ia (amerikan. Neuheit 1929), Gegenstück zu J. Cowl	R Sch	130	3,	27,-
Kätchen v. Schwarzatal, karmin, weiße Krause	H K	100	,40	3,60
King Harold, rotbraun, fast schwarz	Sch	110	—,40	3,60
Koh-I-norr, goldgelb, an dem Rand rosabraun (Neuheit 1931)	Sch	120	1,50	13,50
Kokarde, orange mit Gold	B	110	—,40	3,60



Jersey Beauty



Kronjuwel

Dahlien in besten Sorten

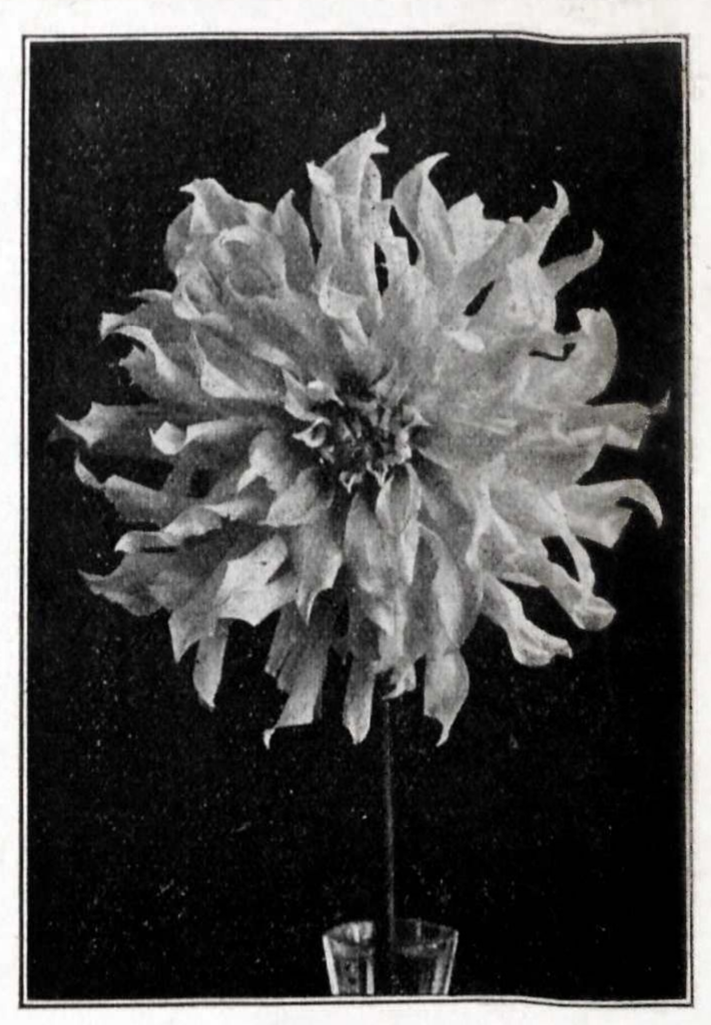
(Fortsetzung)

	Art	Höhe cm	1 St. RM.	10 St. RM.
Köln, violettpurpur, blauer Hauch (Neuh. 1929)	K	110	1,—	9,—
Königin, lachsrosa, chamois Grund . . .	K	100	1,—	9,—
Königin Maria von Jugoslavien, reinweiß	K	120	1,25	11,
Königstiger, rot und weiß	B	120	,40	3,60
KöstritzerVollblut, dunkelblutrot (Neuheit 1929)	K	120	1,25	11,—
Kronjuwel, altgold	K	110	—,60	5,40
Küsse mich, ziegelrot, weiße Spitzen	Sch	120	—,60	5,40
La France, goldig dunkelrosa	K	120	—,60	5,40
Lausitzer Stern, dunkelorange mit gelb. Spitz., hellgelb geschlitzt (Neuheit 1931)	K	110	1,50	13,50
Leipzig, zartrosa m. gelb. Mitte (Neuheit 1929)	K	120	1,50	13,50
Lichtenstein, hellorangerot	Sch	120	—,60	5,40
Liebesglut, feurigdunkelblutrot (Neuheit 1929)	K	120	1,25	11,—
Lotte Hillmann, dunkelkupfrig mit lachsroter Verschmelzung (Neuheit 1930) .	Sch	120	1,50	13,50
Luzifer, scharlach, Laub dunkelrot	E	100	—,40	3,60
Mad. A. Breuls, reines Tiefrosa (Neuheit 1929)	K	110	1,—	9,—
Mad. Emilie Draps, rosalila .	Sch	110	—,60	5,40
Magda, dunkelscharlachrot	P	100	—,40	3,60
Mammuth Beauty, altgold, Form wie Elite Glory (Neuheit 1930)	R Sch	130	1,50	13,50
Märchenschön, chamoisgelb	Sch	100	,75	7,—
Maria Stuart, schwarzrot, Krause weiß .	H K	100	—,40	3,60
Marmion, goldiggelb	R Sch	110	1,—	9,—

Stauden Dahlien



Köstritzer Vollblut



Königin Maria v. Jugoslavien

Dahlien in besten Sorten

(Fortsetzung)

	Art	Höhe cm	1 St. RM.	10 St. RM.
Menny Carlée, reinweiß	Sch	110	—,60	5,40
Ministerialrat Roloff, goldgelb	K	30—40	—,60	5,40
Morgensonne, kupferchamois	K	120	—,60	5,40
Mrs. Ed. Spencer, rosalila (Neuheit 1930)	K	110	1,50	13,50
Mrs. I. de Ver Warner, lila, Ia	R Sch	150	—,75	7,—
Mrs. Marie Bowmann, goldgelb	B	110	—,40	3,60
Neptun, reinweiß	K	110	1,—	9,—
Nivea (siehe Neuheiten Seite 83)	K	120	1,50	13,50
Oberschlesien, mennigrot	K	120	—,60	5,40
Oho, leuchtendscharlachrot mit chamois Spitzen (Neuheit 1930)	K	120	2,—	18,—
Ophir, cremegelb	Sch	110	—,75	7,—
Papagena, zart. Manilla mit Gelborange gestreift	K	100	—,40	3,60
Parsifal, lilarosa mit amethyst Hauch	K	110	1,25	11,—
Partenkirchen, cremegelb, Spitzen grünlich	Sch	100	—,60	5,40
Paul Pfitzer (siehe Neuheiten Seite 83)	K K	130	3,50	32,—
Perle von Saalfeld, erdbeerrot, helle Mitte	B	80	—,40	3,60
Perle von Wien, chamois, rosa bemalt	Sch	120	—,60	5,40
Platon, blutrot, dunkl. Mitte	Sch	120	—,60	5,40
Pompon I, dunkelrot	P	80	—,40	3,60
Porta, goldig, bronzerot gestreift	K	120	—,75	7,—
Präs. Ross, samtigbraunrot (Neuheit 1929)	Sch	120	—,60	5,40
Pride of Californica, leuchtendkardinalrot	R Sch	120	—,60	5,40
Pride of San Francisco, orangescharlach, amethyst Hauch	Sch	130	—,60	5,40
Prinz Karneval, samtigdunkelrot, Spitzen weiß	Sch	100	—,40	3,60
Präludium, scharlach, gelbe Spitzen u. Krause	H K	100	—,40	3,60
Purpurkönigin, purpurrot	P	90	—,40	3,60
Rapallo, mahagonirot, Spitzen goldgelb	Sch	110	—,60	5,40

Dahlien in besten Sorten

(Fortsetzung)

	Art	Höhe cm	1 St. RM.	10 St. RM.
Rhapsodie, leuchtendrot, Krause gelb	H K	120	—,40	3,60
Rheinlachs, lachsfarbigorange	P	80	—,40	3,60
Rheinischer Frohsinn, karmesinrosa und weiß	K	120	—,60	5,40
Rheinisches Mädel, karminrot, weiße Spitzen	K	120	—,60	5,40
Rhododendron, lilarosa	Sch	40	,60	5,40
Riva, goldigkupferlachs	K	120	1,	9,—
Rivalin (siehe Neuheiten Seite 83)	K	110	2,—	18,—
Riesenmeisterstück, fliederfarben, helle Mitte	R K	120	1,50	13,50
Robert Treat, glänzendkirschrot	R Sch	140	—,75	7,—
Rosa Weltfrieden, rosa, gute Kranzdahlie	K	80	—,60	5,40
Rose Mallow, zartkarminrosa (Neuheit 1930)	Sch	100	1,25	11,
Rosemarie, magentarosa (Neuheit 1930)	K	120	2,	18,
Rote Rosen, rot (Neuheit 1929)	Sch	100	—,75	7,—
Sanhigan's Bluebird, violett, stark ins Blaue spielend (Neuheit 1930)	Sch	140	3,—	27,-
Schatzimaus, hellila, sehr schön	E	90	—,40	3,60
Schiller, karminsalmrot, Mitte dunkler (Nh. 1930)	K	120	1,25	11,—
Schönbuch, leuchtendsafrangelb mit dunkler Mitte (Neuheit 1930)	R Sch	120	1,—	9,-
Schwerins Stolz, hellrosa	Sch	130	—,60	5,40
Secr. Voors, chamois mit Lachs	B	120	—,40	3,60
Seejungfer, zartlachsrosa, Mitte gelblich	S	70	1,—	9,—
Selma von Strasser, (s. Neuheiten Seite 83)	R K	110	3,	27,—
Skagerrak, kanariengelb	R K	110	—,40	3,60
Sonnenrot, leuchtendrot, lachs Hauch (Nh. 1930)	K	120	1,50	13,50
Stolze von Berlin, rosa	B	110	—,40	3,60
Strahlenmeer, cremeweiß (Neuheit 1929)	K	80	—,75	7,—
Sunshine, karminscharlach	P	100	—,40	3,60
Südfunk, violettrot (Neuheit 1930)	Sch	130	1,25	11,—
Thomas Hay, atlaslila (Neuheit 1929)	R Sch	120	1,25	11,—
Titan, scharlachrot	P	110	—,40	3,60
Tokay, dunkelterrakotta	Sch	110	—,75	7,—
Trésor Anversois, lila	Sch	110	—,60	5,40
Tsingtau, lachsrot	K	100	,40	3,60
Verheißung, brennendrot	Sch	120	,60	5,40
Wega, krebsrot	Sch	120	—,75	7,—
Weißer Kalif, reinweiß	R K	120	1,—	9,—
Weltfrieden, reinweiß	K	110	—,60	5,40
Weltruf, blutrot	S	70	—,40	3,60
White Aster, weißgefranste Blume	P	90	—,40	3,60
Winzerliesel, rot mit Weiß	K	100	,60	5,40
Wilhelm Busch, cremeweiß und karminrot	B	110	—,60	5,40
Wolfgang v. Goethe, aprikosenrot	K	110	—,60	5,40
Wundererscheinung, violett mit weiß. Spitzen (Neuheit 1930)	Sch	110	2,—	18,—
W. W. Rawson, weiß und lila	B	100	—,60	5,40
Zauberin, gelb Ia	Sch	130	—,60	5,40

Mignon-Dahlien

Wegen der Reichblütigkeit und des niedrigen Wuches (30—50 cm) sind Mignon-Dahlien sehr schön für Rabatten u. Beete, auch besond. z. Topfkultur geeignet.

	Art	1 St. RM.	10 St. RM.
Ada, gelb	E	—,40	3,60
Betsy, scharlach	E	—,40	3,60
Coltness Gem, dunkelscharlach	E	—,40	3,60
Kabouter, kirschrot	E	—,40	3,60
L'Innocence, reinweiß	E	—,40	3,60
Morgenlicht, hellgelb	E	—,40	3,60
Pink Coltness, reinrosa	E	—,40	3,60
The Night, schwarz	E	—,40	3,60

Einige besonders empfehlenswerte Gebrauchs-Artikel für den Garten:

Gebrüder Bärtschis kaltweiches Baumwachs

Büchsen zu	1/16	1/8	1/4	1/2	1	2	5 kg
RM.	—40,	,65	1,05	1,80	3,30	6,30	14,25

Raffiabast

Ia Qualität	1 kg	RM. 3,20	10 kg	RM. 30,
Beste, weiche Veredlungsware	1 „	„ 3,80	10 „	„ 35,

Gartengeräte und Werkzeuge

Original S. Kunde & Sohn zu Original-Fabrikpreisen

Im nachstehenden gebe ich einen kurzen Auszug der gebräuchlichsten Schneide- und Sägewerkzeuge; ich liefere diese bekannten, in Qualität unübertroffenen Erzeugnisse und führe jeden Auftrag prompt aus. — Sonderpreisliste frei zu Diensten



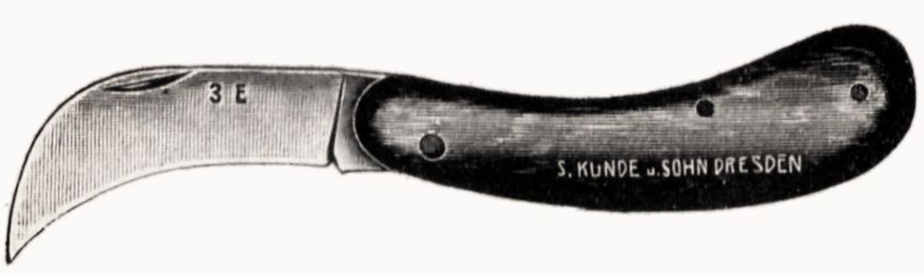
Nr. 41 F. **Okulier- oder Augenveredlungsmesser für Rosen- und Baumveredlung.**

Heftl.	8	9	10 cm
RM.	2,55	2,65	2,85



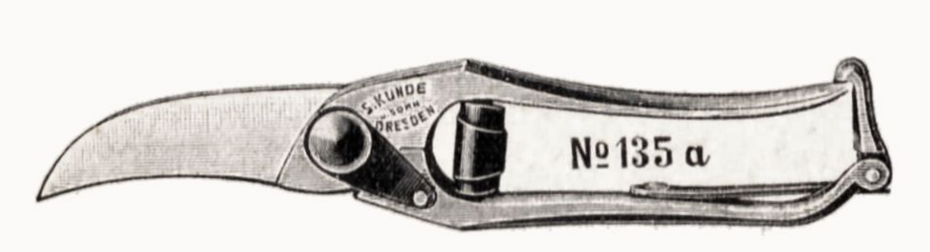
Nr. 21 A. **Kopuliermesser.**

Heftl.	9½	10	10½ cm
RM.	2,35	2,50	2,70



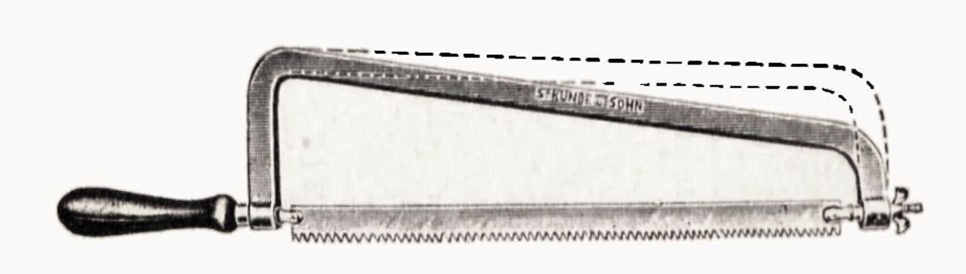
Nr. 3 E. **Garten- und Baumschulenhippe.**

Heftl.	9½	10½	11	12 cm
RM.	3,50	3,90	4,20	4,55



Nr. 135 a. **Zweischneidige Schere.** Modell **1913.** Infolge der **schlanken Form** besonders gut zum Ausschneiden zu dicht gewachsener Äste geeignet.

Ganze Länge	19½	22½ cm
RM.	9,50	10,30



Nr. 114. **Baumsäge,** mit starkem schmiedeeisernen Bügel, schwarz poliertem Holzgriff. Blatt drehbar.

Blattlänge	30	35	40 cm
RM.	1,80	2,20	2,60

Universal-Handspritze „Dresdensia“ Nr. 57

mit „Dresdensia“-Spritzkopf und drehbarem Nebelzerstäuber, zum bequemen Bespritzen der Pflanzen von oben und unten.



Ganz aus Messing, starke Ausführung mit Lederkolben. **Deckelführung mit Stopfbüchsen-Abdichtung.** Rohrlänge 50 cm. Rohrdurchmesser 30 mm RM. 10,50



Ueberall sehr beliebt zum Frischhalten jeder Art von Blumen. 1 St. 20, RM., 10 St. 1,50 RM.

Empfehlensw. Gartenbücher zu Originalpreisen

Das Rosenbuch. Herausgegeben von Wilh. Mütze und Camillo Schneider. Halbleinen RM. 8,—, Ganzleinen RM. 9,—.

Das Dahlienbuch. Von Karl Förster und Camillo Schneider. Halbleinen RM. 7,—, Ganzleinen RM. 8,—.

Die Dahlie — ihre Geschichte, Kultur und Verwendung. Ein Buch für den Fachmann und Liebhaber. Mit 74 Abbildungen und 8 Farbentafeln. Herausgegeben von der Deutschen Dahlien-Gesellschaft. In Halbleinen RM. 6,50.

Gartenbuch für Anfänger: Unterweisung im Anlegen, Bepflanzen, Pflegen des Hausgartens, im Obstbau, Gemüsebau und in der Blumenzucht. Von Oekonomierat Joh. Böttner. 17. Aufl., bearbeitet von Joh. Boettner dem Jüngeren, Walter Poenicke und Karl Weinhausen. 650 S. stark mit nahezu 700 Abbild. und Tabellen. Halbl.-Ausgabe RM. 10,—.

Hampels Gartenbuch für Gärtner und Gartenliebhaber. Anleitung zur Ausübung aller Zweige der Gärtnerei. Sechste, vollständig neubearbeitete Auflage. Herausgeben von Gartendir. F. Kunert. Mit 205 Textabbildungen. Geb. RM. 12,—.

Kulturhandbücher für Gartenfreunde. Herausgegeben von Ernst Graf Silva Tarouca und Camillo Schneider.

Band I: **Unsere Freilandstauden.** Anzucht, Pflege und Verwendung aller bekannten, in Mitteleuropa imFreien kulturfähigen, ausdauernden krautigenGewächse. Dritte, vollständ. neubearb. Auflage. RM. 22,—.

Band II: **Unsere Freiland-Laubgehölze.** Anzucht, Pflege und Verwendung aller bekannten, in Mitteleuropa im Freien kulturfähigen Laubgehölze. Zweite, gänzlich umgearbeitete und vermehrte Auflage. RM. 22,—

Band III: **Unsere Freiland-Nadelhölzer.** Anzucht, Pflege und Verwendung aller bekannten, im Freien kulturfähigen Nadelhölzer, mit Einschluß von Gingko und Ephedra. Zweite, neu durchgesehene und vermehrte Auflage. RM. 22,—

Praktisches Handbuch für Gartenfreunde. Ratgeber für die Pflege u. sachgemäße Bewirtschaftung des häuslichen Zier- und Obstgartens. Von Max Hesdörffer. Fünfte, neubearbeitete Auflage von Walter Dänhardt. Mit 205 Textabbildungen. Geb. RM. 4,—.

Andere gute Gartenbücher zu Originalpreisen lieferbar. Preise auf Anfrage.

Lehrmeister-Bücherei. Liste auf Wunsch frei zu Diensten.

Düngemittel

Harnstoff B. A. S. F. „Floranid“. Bester raschwirkender mineralischer Stickstoffdünger zu Originalpreisen und Packungen. Dosen ½ kg netto RM. 1,20, 5 kg brutto 7,—, 25-kg-Sack brutto für netto RM. 19,—.

Hornspäne aus eigener Herstellung, daher verbürgt rein und stickstoffreic[h]. Bester organischer Stickstoffdünger, gibt seinen Stickstoffgehalt langsam ab daher kein Ueberdüngen möglich, langanhaltende Wirkung. Man verwend[et] für Freilandkultur grobe und mittelfeine Hornspäne, für Topfkulturen Hornmehl und mittelfein.

grob 50 kg	RM. 18,—	mittelfein 50 kg	RM. 19,—	Mehl 50 kg	RM. 20,—
1 „	„ ,50	1 „	„ ,55	1 „	„ ,(

netto, ohne Sack, ab meinem Lager.



Unkraut-Vertilgungsmittel

„Viarasa“

Neues Unkraut- und Rasenvertilgungsmitte[l]. Braucht nur einmal in der Saison angewendet [z]u werden und hält, auf die verunkrauteten We[ge] und Plätze gestreut, diese vollkommen saube[r]. Erspart häufige und teure Jätearbeit. Für Mensc[h] und Tier unschädlich. Bedarf für stark veru[n]krautete Wege etwa 500 g pro qm.

Originalpreise:

5 kg	RM.	2,50	brutto für netto	einscl[hl.] Verpac[kung]
10 „	„	4,—	brutto für netto	einscl[hl.] Verpac[kung]
25 „	„	8,50	brutto für netto	einscl[hl.] Verpac[kung]
50 „	„	15,—	netto	
100 „	„	26,—	„	ausschl. Verpacku[ng]
1000 „	„	240,—	„	ausschl. Verpacku[ng]

Schädlingsbekämpfung

Bestens bewährt haben sich die nachstehenden Mittel, in flüssiger Form mittels Handspritze die Pflanzen gestäubt. Ich liefere diese Mittel zu Original-Fabrikpreisen.

VOMASOL „N“

Zur Bekämpfung von grünen Läusen, Thrips und seiner Larven, schwarzen Läusen, Woll-, Schmi[er]- und Blutläusen, Miniermaden, Ameisen, Raupen und Erdflöhen.

	Ergibt mit Wasser verdünnt	RM.
50 ccm	5—17 l Lösung	1,35
100 „	10—35 l „	2,60
250 „	25—90 l „	6,25

VOMASOL „S“

Zur Bekämpfung von Mehltau an Rosen und Stachelbeeren, Stern- oder Strahlenrost, Fleckenkra[nk]heit der Dahlien und allen sonstigen Pilzkrankheiten aller Pflanzenarten.

	Ergibt mit Wasser verdünnt	
70 ccm	14— 20 l Lösung	1,25
250 „	50—100 l „	3,—
500 „ = ½ l	100—200 l „	5,75
1000 „ = 1 l	200—400 l „	10,50

VOMASOL „C“

Zur Bekämpfung von Rostkrankheiten aller Art, Kräuterkrankheiten, Schütte, Peronospora.

	Ergibt mit Wasser verdünnt	
70 ccm	28— 56 l Lösung	1,—
250 „	100—200 l „	2,75
500 „ = ½ l	200—400 l „	4,75

Qualitätsbezeichnungen und Normalmaße

des Bundes deutscher Baumschulenbesitzer

Die Festsetzungen über Qualitätsbezeichnung und Normalmaße wurden sowohl **zur Förderung der Anzucht einer erstklassigen Ware** und **zur Regelung des Baumschulwarenverkehrs** wie ganz besonders auch **zum Schutze des kaufenden Publikums** geschaffen.

Wir empfehlen die Qualitätsbezeichnungen des B. d. B. im Interesse der Verbraucher, um alle Interessenten von Baumschulerzeugnissen über die Beschaffenheit guter Baumschulpflanzen zu informieren, **damit sie in der Lage sind, Angebote ohne oder solche mit mangelhaften oder abweichenden Qualitätsbezeichnungen als Ware minderer Qualität oder minderen Wertes beurteilen zu können.**

Alle Pflanzen müssen gesund, sortenecht und gut bewurzelt sein.

1. Obsthochstämme sind Bäume mit gutem Wurzelvermögen, geraden, fehlerfreien, konischen Stämmen mit 180—200 cm Stammhöhe. Die Krone kann 1—3jährig, bei extra starken Bäumen auch älter sein und muß einschließlich des durchgehenden geraden Mitteltriebes 5 Kronentriebe haben. Sofern es sich um mehrjährige Kronen handelt, müssen sie sachgemäß geschnitten sein. Die letztjährigen Jahrestriebe der Krone müssen eine für die betreffende Sorte normale Länge aufweisen. In Zentimeter läßt sich diese nicht festlegen, da das Längenwachstum zu verschieden ist (vergleichsweise Ananas-Renette zu Landsberger Renette). Bei 1jährigen Kronenveredlungen gilt eine Krone mit mindestens 3 normalen Trieben als I. Qualität. Alle Kopfveredlungen müssen gut verwachsen sein. Süßkirschen müssen auf hellrindigen Sämlingen der hell- und kleinfrüchtigen Vogelkirsche (Pr. avium) stehen, sofern nichts anderes ausdrücklich angegeben ist. Die handelsübliche Stammstärke für I. Qualität ist, wenn keine besonderen Abmachungen vorliegen, 7—8 cm Stammumfang, die anderen Stärken sind 8—9, 9—10, 10—12 cm. Der Stammumfang wird 1 m über dem Boden gemessen.

2. Obstmittelstämme (Halbstämme). Die Stammhöhe beträgt 125 bis 150 cm, der Stammumfang wird auf halber Höhe gemessen. Die handelsübliche Stammstärke für I. Qualität ist 6—7 cm, im übrigen wird die gleiche Beschaffenheit wie bei Hochstämmen verlangt.

3. Buschbäume (Niederstämme). Alle Kernobstbäume müssen auf Zwergunterlage veredelt sein, sofern nichts anderes vereinbart ist. Einer besonderen Vereinbarung bedarf es nicht bei denjenigen Birnensorten, die auf Quitte nicht gedeihen. Sauerkirschen müssen auf Prunus mahaleb veredelt sein. Bei Pfirsichen muß die Unterlage angegeben werden. Auf Verlangen ist die Unterlage in der Rechnung anzugeben. Die Stammhöhe beträgt ca. 40 cm, nicht unter 35 cm. Ein guter Buschbaum soll 5 Aeste einschließlich Leittrieb haben, ältere Buschbäume sollen durch entsprechenden Rückschnitt herangezogen sein. Ein regelmäßiger Astabstand ist nicht erforderlich. Die Bäume müssen den Sorten entsprechend wüchsig sein.

4. Formobstbäume. Alle Kernobstbäume müssen auf Zwergunterlage veredelt sein, sofern nichts anderes vereinbart ist. Einer besonderen Vereinbarung bedarf es nicht bei denjenigen Birnensorten, die auf Quitte nicht gedeihen. Sauerkirschen müssen auf Prunus mahaleb veredelt sein. Für Aepfel-Schnurbäume oder U-Formen muß bei Unterlage Doucin die Unterlage angegeben sein; die Angabe der Unterlage im Sortenverzeichnis genügt. Auf Verlangen ist die Unterlage in der Rechnung anzugeben. Die 1jährigen Triebe müssen stets die für die regelmäßige Form entsprechende Normallänge haben und gut wüchsig sein. Für wagerechte Schnurbäume kommt nur Paradies bzw. Quitte in Frage.

a) Pyramiden: Stammhöhe ca. 40 cm, nicht unter 35 cm. Etagenentfernung ca. 40 cm, in jeder Etage 5 ungefähr gleichstarke Aeste, der Leittrieb muß gerade sein.

b) Spaliere mit schrägen Aesten: Stammhöhe ca. 40 cm, nicht unter 35 cm. Etagenentfernung etwa 40 cm. Die Etagenäste sollen möglichst gleichständig sein, d. h. wenn der unterste Seitenzweig rechts steht, soll dies bei den folgenden Etagen ebenso sein. Der Mitteltrieb soll möglichst durch ein nach vorn stehendes Auge verlängert werden.

c) Verrierpalmetten: Stammhöhe ca. 40 cm, nicht unter 35 cm. Entfernung der Aeste 35 oder 40 cm. Die äußeren Etagenäste sollen mit Fruchtholz besetzt sein; das oberste „U" muß vollständig ausgebildet sein, und die Triebe müssen eine der Form entsprechende Normallänge haben. Es ist zukünftig nur auf 40 cm zu formieren.

d) U-Formen: Stammhöhe ca. 40 cm, nicht unter 35 cm. Entfernung der Aeste 35 oder 40 cm, bei Neuformierungen 40 cm. Bei mehrjährigen Bäumen soll der untere Teil der Aeste mit Fruchtholz besetzt, der 1jährige Trieb entsprechend wüchsig sein. Die Unterlage ist anzugeben; die Angabe der Unterlage im Sortenverzeichnis genügt. Auf Verlangen ist die Unterlage in der Rechnung anzugeben.

e) Schnurbäume, wagerechte: Stammhöhe ca. 40 cm, nicht unter 35 cm. Die Biegungsstelle muß rechtwinklig sein. Der zweite Arm soll in gleicher Höhe der ersten Biegungsstelle abbiegen, und die Arme sollen möglichst gleich lang sein. Unterlage nur Paradies bzw. Quitte. Auf Verlangen ist die Unterlage in der Rechnung anzugeben.

f) Schnurbäume, senkrechte: Stammhöhe ca. 30 cm. Der Stamm soll gerade sein. Mehrjährige Schnurbäume sollen bis auf den letzten Jahrestrieb von unten auf möglichst gleichmäßig mit Fruchtholz besetzt sein. Der letzte Trieb soll entsprechend lang sein und ein gutes Wachstum zeigen. Die Unterlage muß angegeben sein, die Angabe der Unterlage im Sortenverzeichnis genügt. Auf Verlangen ist die Unterlage in der Rechnung anzugeben.

g) Fächerformen von Schattenmorellen, Pfirsich und Aprikosen: Stammhöhe ca. 40 cm.

h) 1jährige Veredlungen: Die 1jährigen Veredlungen sollen eine Mindestlänge von 60 cm haben. Es ist anzugeben, ob auf Wildling oder Zwergunterlage veredelt ist. Auf Verlangen ist die Unterlage in der Rechnung anzugeben. Bei Angeboten von Handveredlungen ist dieses ausdrücklich zu bemerken mit Unterlage und Längenangabe.

5. Quitten. Es gelten hier die gleichen Vorschriften wie bei Obsthochstamm bzw. Buschbäumen.

5a. Walnußhochstamm: Stammhöhe ca. 2 m, sonst die gleichen Bestimmungen wie bei Kernobsthochstämmen, mit mindestens 3 Kronentrieben.

6. Beerenobst: a) Johannisbeerbüsche, Rote Holländer, Rote Kirsch- und schwarze

Sorten: Es sollen verpflanzte 2- und mehrjährige Büsche mit starken, entsprechend langen 1jährigen Trieben sein. Sortiert wird nach der Triebzahl 3—5, 5—8, 8—12 Triebe. Weniger starkwachsende Sorten 3—5, 5—8 Triebe

b) Stachelbeerbüsche müssen mindestens 2jährige verpflanzte kräftige Sträucher in der Sortierung von 3—5, 5—8 Trieben sein. Die Sträucher müssen mehltaufrei sein.

c) Berenobsthochstämme: Die Stammhöhe soll 110—130 cm betragen, Mittelstämme 60 bis 80 cm. Die Stämme müssen korrekt gezogen, genügend stark, frei von Fehlern und gut bewurzelt sein. Die 1jährigen Kronen müssen mindestens drei kräftig entwickelte Triebe haben, 2jährige Kronen mindestens 5 Triebe. Die Veredlungsstelle muß gut verwachsen sein.

d) Himbeeren müssen gut bewurzelt sein und sind in kräftigen, 1jährigen Ruten, etwa 100 cm lang zu liefern. Die Pflanzen müssen frei von der Rutenkrankheit (Dydimella applanata) sein.

e) Brombeeren: Brombeeren müssen gut bewurzelt sein und kräftige Jahrestriebe haben.

f) Erdbeeren sind in kräftigen, pikierten Pflanzen zu liefern. Anderenfalls ist anzugeben, daß es unpikierte, sogenannte Ausläufer sind.

Gewährsdauer. Es wird die Gewähr für Echtheit der Sorten und der geforderten Unterlagen bis zum Ablauf des fünften Jahres vom Tage der Lieferung ab übernommen. Bei Beerenobst läuft die Gewähr nur bis zum Ablauf des zweiten Jahres vom Tage der Lieferung ab.

Für die Sortenechtheit der Nachzucht wird keine Gewähr übernommen.

Kennzeichnung. Die Bäume sind von der Baumschule kostenfrei zu bezeichnen, daß der Sortenname bei der Annahme der Bäume zweifellos zu erkennen ist.

Verpackung. Obstpflanzen in Stückgutsendungen werden stets fest verpackt, sofern nicht von Fall zu Fall andere Vereinbarungen getroffen werden. Wagenladungen von Obstbaumpflanzen werden stets mit geeignetem Packmaterial gut abgedeckt.

7a. Rosen, niedrige. Wenn keine besondere Unterlage angegeben, müssen dieselben auf Rosa canina bzw. auf deren Abarten veredelt sein. Rugosaunterlage ist stets besonders zu bezeichnen.

1. Wahl: 1jährige, durch Sommerokulation erzielte Pflanzen sollen mindestens drei normal entwickelte Triebe haben, ausschließlich der Sorten, welche vom Fachverband für Rosen ab 2 Trieben gehandelt werden.

Mittelwahl: Eine etwas kürzere 1. Wahl. Sonst im allgemeinen eine gut entwickelte, kräftige Ware mit mindestens 2 kräftigen Trieben.

2. Wahl. Eine Ware, welche den vorangegangenen Bedingungen nicht entspricht, jedoch noch pflanzwürdig ist.

7b. Rosenhochstämme. 1. Wahl: Der Stamm muß kräftig und gerade gewachsen sein und gute Faserwurzeln haben. Er darf keine größeren unüberwallten oder sonstigen Wunden haben und keine Brandflecken. Die Art der Unterlage, ob Wald- oder Sämlingstamm, ist anzugeben, Rugosastämme sollen nicht angeboten werden — sonst nur unter ausdrücklicher Angabe, daß auf Rugosastamm veredelt ist. Die Krone muß mindestens 3 normal entwickelte Triebe haben.

Mittel- und Niederstämme: Es gelten die gleichen Bestimmungen wie bei Hochstämmen.

Die Höhenmaße sind für Rosenstämme wie folgt festgelegt:

Hochstämme	100—140 cm
Mittelstämme	75—100 „
Halbstämme	50—75 „
Fußstämme	30—50 „
Trauerrosen einschließl. Niel-	160—200 „
„ „ „	140—160 „

8. Alleebäume. Die Alleebäume müssen einen geraden Stamm mit durchgehendem Leittrieb haben und müssen ein genügendes Wurzelvermögen besitzen. Die Stämme müssen eine der Stammstärke entsprechende gut entwickelte Krone mit wüchsigen Kronentrieben haben. Eine Ausnahme hiervon bilden die Kugelbäume, welche ohne Leittrieb gezogen werden. Die Stammhöhe schwankt je nach der Baumart von 200—250—300 cm. Der Stammumfang wird in Höhe von 1 m über der Erde gemessen, und die Spanne beträgt je 2 cm, also 8—10, 10—12, 12—14 cm usw.

9. Zierbäume und Ziersträucher. Je nach Art der **Zierbäume** gelten hier die gleichen Bestimmungen wie bei Obstbäumen, z. B. Pirusarten, Prunusarten u. ä. Sonst sind die Bestimmungen wie bei Alleebäumen maßgebend. Es müssen gerade Stämme mit genügendem Wurzelvermöegn sein, die Kronen müssen gut ausgebildet sein; bei Kronenveredlungen genügen meist 1jährige Kronen mit mindestens 3 kräftigen Kronentrieben. Die Stammhöhe schwankt zwischen 150 bis 250 cm je nach Art des Zierbaumes und seiner Verwendung. Bei Flieder, Schneeball, Hydrangea, Goldregen, Prunus triloba u. ä. Arten sind keine bestimmten Höhenvorschriften. Die Stammhöhen sind bei Angeboten anzugeben und einzuhalten. Für Trauerbäume gelten die gleichen Bestimmungen. Verschiedene Sorten, wie z. B. Salix alba vitellina pend., Corylus avell. pend., Fagus silv. pend und atropurpurea pend., Betula in Sorten. werden von unten gezogen bzw. auf niederen Stämmen veredelt. Diese Pflanzen werden nach den üblichen Höhen gehandelt und müssen von unten auf gut garniert und beästet sein.

Die Ziersträucher müssen verpflanzt und aus weitem Stand, d. h. aus weiter Verschulung geliefert werden. Sie sollen kräftig gewachsen und gut entwickelt sein. Das Alter ist anzugebn. Eine Höhe läßt sich nicht festlegen. Dieselbe richtet sich nach der Art des Strauches und seiner Verwendung als Vor-, Zier- oder Deckstrauch. Bei Lieferungen von Veredlungen genügen je nach Art 1- und 2jährige Veredlungen. Hauptartikel, wie z. B. veredelte Syringen, Prunus triloba u. ä., werden nach Trieben gehandelt. Handelsüblich, wie bei Syringen z. B., 3—5, 5—10 Triebe und mehr.

9a. Heckenpflanzen. Fertige Ware muß aus weitem Stand, mehrmals verpflanzt, bestens bewurzelt und von unten auf gut garniert sein. Als Maße sind festzulegen unter 100 cm von 20 zu 20 cm, z. B. 40—60, 60—80, 80—100 cm. Ueber 100 cm 25 cm steigend, wie z. B. 100—125, 125—150, 150—175 cm usw.

10. Koniferen. Die Koniferen müssen regelmäßig alle 2—4 Jahre verpflanzt werden, um einen festen, gut durchgewurzelten Ballen zu erhalten; die Pflanzen sollen ihren Wachstums- und Habitusverhältnissen entsprechend garniert sein. Diese Garnierung muß gleich oberhalb der Erde beginnen. Koniferen mit stark überhängenden Trieben, wie es bei einigen Cham.-Arten vorkommen kann, werden nur bis zur Biegungsstelle gemessen. Die Höhenangaben erfolgen bis zu 100 cm Höhe bei schnellwachsenden gewöhnlichen Arten von 20 zu 20 cm, z. B. 40—60, 60—80, 80—100 cm; bei den anderen Arten von 10 zu 10 cm, z. B. 60—70, 70—80, 80 bis 90 cm usw., über 100 cm Höhe erfolgen die

Angaben immer um 25 cm, z. B. 100—125, 125—150, 150—175 cm usw. Bei Zwerg- und besonders bei breitwachsenden Koniferen, wie bei Kugelformen, ist der Durchmesser der Pflanzen mit anzugeben. Koniferen in besonderen Formen, wie z. B. Kugeln, Pyramiden, Würfelfiguren u. a. m., müssen korrekt gezogen sein.

11. Wildlinge, Jungpflanzen, Heister. Bei Obstwildlingen ist die Bezeichnung der Art anzugeben, und zwar ob Sämling, verpflanzter Sämling, krautartig pikierter Sämling, ob Ableger oder Steckling. Genaue Angaben über Alter und Stärke sind erforderlich. Der Durchmesser wird bei Sämlingen am Wurzelhals, bei verpflanzten Unterlagen 5 cm über dem Wurzelhals gemessen. Die handelsüblichen Maße sind bei Sämlingen 2—3, 3—5, 5—8 mm, bei verpflanzten Unterlagen 4—6, 6—10, 7—12 mm. Soweit Hauptwurzeln vorhanden sind, müssen sie gerade sein. Außerdem muß eine gute Faserbewurzelung, und es dürfen keine Wurzelwucherungen vorhanden sein. Bei Jungpflanzen von Laubhölzern ist anzugeben, ob es Sämlinge, Stecklinge oder Ableger, verpflanzt oder unverpflanzt sind. Veredlungen sind ebenfalls besonders anzugeben. Alters- und Höhenangaben sind erforderlich.

Bei Jungpflanzen von Koniferen ist anzugeben, ob es Sämlinge, Stecklinge oder Veredlungen, verpflanzt oder unverpflanzt sind. Das Alter ist anzugeben, auch soweit es möglich und handelsüblich sind Höhenangaben zu machen.

Heister müssen als solche ausdrücklich mit Höhe und Alter bezeichnet werden.

Frachtsätze für lebende Pflanzen

(Stückgut, soweit es als fest verpackt gilt.)

Von Cossebaude nach

	pro 100 kg Stückgut RM.	pro 5000 kg Wagenladg. RM.
Aachen	10,—	167,50
Allenstein	9,50	160,60
Baden-Baden	9,90	165,90
Bautzen	2,10	31,80
Berlin (Anh. Bahnhof)	3,80	63,60
Beuthen	7,90	132,—
Bodenbach	2,30	35,50
Brandenburg	4,30	72,60
Braunschweig	5,80	98,60
Bremen	8,10	135,15
Breslau-Ost	5,70	93,30
Cassel	6,80	113,95
Chemnitz	2,50	39,75
Coblenz	9,30	155,30
Cottbus	2,80	46,10
Dortmund	8,80	146,30
Eisenach	5,80	96,45
Elbing	9,50	159,—
Erfurt	4,90	81,10
Essen	9,—	151,60
Eydtkuhnen	10,80	181,80
Frankfurt am Main	8,50	142,60
Frankfurt an der Oder	4,10	67,30
Freiberg in Sachsen	1,80	26,—
Freiburg in Baden	10,50	176,50
Gera	4,10	65,20
Gleiwitz, Oberschlesien	7,70	128,80
Görlitz	2,90	47,70
Halle an der Saale	3,40	57,80
Hamburg	7,80	132,—
Hannover	6,70	112,35
Hirschberg, Schlesien	4,30	70,50
Hof	4,90	82,15
Jena	4,60	75,80

Von Cossebaude nach

	pro 100 kg Stückgut RM.	pro 5000 kg Wagenladg RM.
Karlsruhe	9,70	161,65
Kolberg	7,80	130,40
Köln am Rhein (Gereon E)	9,50	160,10
Königsberg in Preußen	10,20	172,25
Konstanz	10,40	174,40
Leipzig (Dredner Bahnhof)	2,90	47,20
Liegnitz	4,60	76,85
Löbau in Sachsen	2,50	39,75
Lübeck	7,70	128,25
Magdeburg (Hauptbahnhof)	4,60	75,80
Mainz (Hauptbahnhof)	8,80	146,30
München (Hauptbahnhof)	8,80	149,50
Nürnberg (Hauptbahnhof)	7,40	124,55
Oppeln	6,80	113,95
Passau	8,80	145,75
Plauen im Vogtland (ob. Bhf.)	4,10	68,90
Regensburg	7,40	123,50
Reichenbach i. V. (ob. Bahnhof)	3,80	62,—
Riesa	1,70	24,40
Salzburg	9,30	158,50
Schneidemühl	6,90	116,60
Sorau	3,80	63,10
Spandau	4,10	67,30
Stargard in Pommern	6,10	102,30
Stendal	5,40	90,10
Stettin	6,10	102,30
Stuttgart	9,50	158,50
Tilsit	10,80	181,25
Weimar	4,60	75,80
Wien	8,80	—
Wiesbaden-Süd	8,80	148,40
Zittau	2,90	47,70
Zwickau in Sachsen	3,40	54,60

Druck von Gebr. Junghanß, Leipzig C1


VT

Bestellung

an

P. 1931/32

Fa. Victor Teschendorff

Baum- und Rosenschulen in Cossebaude

Bankkonten: Direktion der Diskonto-Gesellschaft, Filiale Dresden. Dresdner Bank, Dresden. Konto-Nr. 46 beim Giroverband sächs. Gemeinden, Cossebaude. Postscheckk.: Dresden 14180

von ....

in ....

Post: .... Station: ....

Betrag soll durch Nachnahme erhoben werden
folgt durch Postanweisung — Postscheck — auf Bankkonto ....

Etwa gewünschte andere Zahlungsweise

....

Bestellung erfolgt auf Grund Ihrer Preisliste für **Herbst 1931/32** / Ihres Angebots vom .... unter Anerkennung Ihrer Lieferungsbedingungen.

Alle Sendungen werden zu billiger Prämie gegen Transportrisiko versichert.

Anzahl	Artikel	Einheitspreis

.............................., den ....

....
(Unterschrift des Käufers)